

KINDERBÜCHER  
BILDERBÜCHER  
MÄRCHEN UND SAGEN

BULLETIN No. 3

Sommer 2009



ANTIQUARIAT WINFRIED GEISENHEYNER

48165 Münster-Hiltrup · Roseneck 6 · Tel. 0 25 01/78 84

48078 Münster · Postfach 480155 · Fax 0 25 01/1 36 57

E-Mail: [rarebooks@geisenheyner.de](mailto:rarebooks@geisenheyner.de)

## INHALTSVERZEICHNIS

KINDERBÜCHER.....	Nr. 1–167
FAKSIMILEAUSGABEN.....	Nr. 168–188
BIBLIOGRAPHIE – SEKUNDÄRLITERATUR ..	Nr. 189–252
REGISTER: KÜNSTLER – SACHGEBIETE –	
VERLAGE UND VERLEGER – DRUCKORTE ..	Seite 83



## GESCHÄFTSBEDINGUNGEN



Für die Echtheit der angebotenen Bücher wird garantiert. Die angebotenen Bücher sind, wenn nicht anders vermerkt, vollständig und dem Alter entsprechend gut erhalten. Alle Angebote sind freibleibend. Lieferungszwang besteht nicht. Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs ausgeführt. **Telefonische Bestellungen müssen schriftlich bestätigt werden.** Die Rechnung ist sofort nach Erhalt ohne Abzug fällig. Zahlungserleichterungen nur nach vorheriger Vereinbarung. Bei begründeten Beanstandungen wird jede Lieferung zurückgenommen, jedoch nicht später als 8 Tage nach Empfang und nur nach vorheriger Rücksprache. Eigentumsvorbehalt nach § 455 BGB. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand unter ausdrücklichem Einbezug des Mahnverfahrens ist für beide Teile Münster/Westfalen. **Verpackung zu meinen, Porto und Versicherung zu Lasten des Bestellers.** Alle Sendungen gehen auf Gefahr des Bestellers. Wenn nicht ausdrücklich anders gewünscht, wird jede Sendung versichert. **Mir unbekannte Besteller werden um Vorauszahlung (nach Rechnungsempfang) gebeten.**

### Sie erreichen uns auch über:

**email:** rarebooks@geisenheyner.de

unsere neu gestaltete Website: [www.geisenheyner.de](http://www.geisenheyner.de)

[www.kinderbücher-geisenheyner.de](http://www.kinderbücher-geisenheyner.de)

Konten: Volksbank Münster: Kto.: 1004445300; BLZ: 40160050

Postbank Stuttgart: Kto.: 86414701; BLZ 60010070

*Wir bitten um Rücksendung des Kataloges, wenn er Sie nicht interessieren sollte.*

*(In diesem Fall verwenden Sie bitte den gleichen Umschlag und versenden ihn mit dem Vermerk „Zurück an Absender“; herzlichen Dank)*

1 **ABC – FÜHMANN, Franz:** Von A bis Z. Ein Affenspaß für Alfons. Das lustige Tier-Alphabet für Kinder. *Mit ganzseitigen Farb-illustrationen und zahlreichen Textillustrationen von Egbert Herfurth.* Berlin. KinderBuch-Verlag, 1992. Farbige illustrierter Originalpappband. 79 SS. € 35,-



„Der reichen Tradition von ABC-Büchern in Deutschland hat Fühmann eine heitere, witzig illustrierte Valenz gegeben mit ‚Lustiges Tier-ABC‘. Dem qualitativ anspruchsvoll ausgestatteten Kinder- und Jugendbuch

lieferte er wesentliche Impulse“ (Künemann in LKJ I, 425). – Mit den erstmals hier erscheinenden Illustrationen von Egbert Herfurth, der auch schon Fühmanns berühmtes Spielbuch zur Sprache ‚Die dampfenden Häuse der Pferde im Turm von Babel‘ illustriert hatte, ist das Tier-ABC neu herausgegeben worden. – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung

2 **ADRIAN, Günter:** Anna Garnknäul kann das auch. *Durchgehend farbig illustriert von Helen Brun.* Gütersloh. Mohn, R., 1968. 23,5 x 21,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 20,-

Erste Ausgabe. – Weisemann, S. 9. – Witzig illustrierte Geschichte von einer Zirkusvorstellung mit Hühnern. – Tadelloses Exemplar.

3 **AESOP – HAGELSTANGE, Rudolf:** Fabeln des Aesop. Herausgegeben von Louis Untermeyer. Nacherzählt von Rudolf Hagelstange. 5. Auflage. *Mit ganz- und doppel-seitigen Farbillustrationen sowie Textabbildungen von A. und M. Provensen.* Ravensburg. Maier, Otto., 1982. 30 x 26,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 76 SS., 1 Bl. € 30,-



Die beiden amerikanischen Künstler haben „nach dem 2. Weltkrieg einen neuen Standard für die Illustration von Bilderbüchern gesetzt.“ Wie Horst Künemann (LKJ III, 93) folgert, war für ihren Erfolg auch ausschlaggebend, daß sie in Deutschland für Bearbeitungen und Übersetzungen Autoren wie z.B. Rudolf Hagelstange (Aesop) und Walter Jens (Homer) hatten. – Bodemann, Slg. Metzner 502.1. Vgl. Slg. Brüggemann III, 5 und Wilpert-G. 61. – Siehe Abbildung

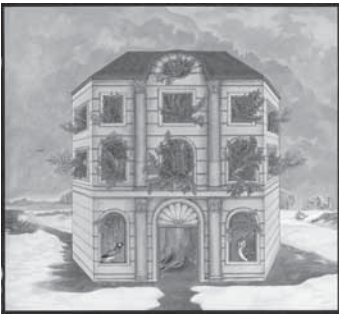
4 **AHLBERG, Janet und Allan:** Klipperklapper Spassgebein. Deutsch von Ingrid Weixelbaumer. *Durchgehend farbig illustriert von den*

*Autoren.* Wien-München. Betz, 1981. 25,8 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 nnum. Bll. € 28,-

Erste deutsche Ausgabe. – Eine vergnügliche Gespenstergeschichte. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung unten



Nr. 4



5 ALBUS, Anita (Hrsg.): Der Himmel ist mein Hut – Die Erde ist mein Schuh. Ein Bilderbuch für kleine und große Leute mit Geschichten von Kindern. Mit 8 Farbtafeln von Anita Albus. Frankfurt/M. Insel, 1973. 23 x 23 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. insges. 16 nnum. Bll. € 45,-

Erste Ausgabe. – LKJ IV, 4f (mit Abbildung!). – Zu den „surrea-

listischen Bildern“ (Künemann in LKJ) der Künstlerin schrieben 191 Grundschul-Kinder eine Geschichte, von denen 41 für dieses Buch ausgewählt wurden. „Und die großen Leute mögen staunen und sich zu erinnern suchen, daß auch ihnen einmal gelang ..., ihre Wünsche, Träume, Änste in dem wiederzuerkennen, das ihnen begegnete“ (A. Albus im Vorwort). – Ein wie üblich wunderschön gestaltetes Insel-Bilderbuch in tadelloser Erhaltung. – Siehe Abbildung

6 ALLSBURG, Chris van: Nur ein Traum. Deutsch von Alissan und Martin Walser. Durchgehend farbig illustriert vom Autor. Ravensburg. Maier, 1991. 29 x 22 cm. Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 24 nnum. Bll. € 28,-

Erste Ausgabe. – Dieses von Walser und seiner Frau ins Deutsche übersetzte besondere Bilderbuch zeigt „die Schrecken einer gedankenlosen Entwicklung“ (Klappentext) im Traum eines technikbegeisterten kleinen Jungen. – Tadelloses Exemplar.

7 ANDERSEN, Hans Christian: Mutter Holunder. 21 Märchen aus dem Teekessel. Ausgewählt und mit einem Vorwort von Bernd Jentzsch. 2. Auflage. *Mit zahlreichen, teils ganzseitigen Farbillustrationen von Sabine Friedrichson und Fotografien im Anhang.* Weinheim. Beltz & Gelberg, 1983. 24,5 x 17 cm. Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 189 SS., 13 Bll. Anhang. € 25,-

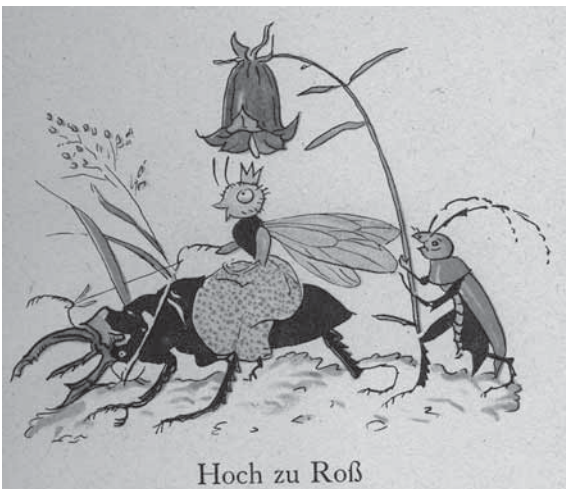
Im gleichen Jahr erhielt der Band eine Auszeichnung in Bologna. – Die erste Ausgabe war 1 Jahr zuvor erschienen. – Außer dem ausführlichen Vorwort des Herausgebers enthält der schön ausgestattete Band im Anhang 3 Artikel: „Der unbekannte Andersen“ (H.-J. Gelberg) – „Aus dem Wirklichen erwächst das erstaunlichste Märchen“ (Sabine Friedrichson) – „Andersens Märchen“ (Egon Monk) – sämtlich illustriert mit Fotos aus dem Andersen-Museum in Odense. – Tadellos erhalten.

8 ANDERSEN, Hans Christian: Der standhafte Zinnsoldat. *Mit ganzseitigen Farbillustrationen, davon 1 doppelblattgroßen, von Gerhard Oberländer.* Frankfurt/M. Büchergilde Gutenberg, 1971. 29,5 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 10 Bll. € 26,-

Gleichzeitig mit der bei Ellermann erschienenen ersten Auflage der von Oberländer illustrierten Ausgabe. – Vgl. LKJ II, 588. Doderer, Das Bilderbuch, 1576. – Tadellos erhalten.

9 ANDREAS, Walter: Bienelinchens Abenteuer. Ein Märchen. *Mit farbig illustriertem Titel und 13 halbseitigen Farbillustrationen von Else Wenz-Vietor.* Leipzig. Hahn, A., (1951). Klein-4to. Illustrierter Originalhalbleinwandband (Rücken etwas beschädigt, leicht berieben). 15 einseitig bedruckte Bll. € 50,-

Erste Ausgabe mit dem Text von W. Andreas. Die Bilder erschienen erstmals um 1925 mit einem Text von Richard Zoozmann. Der



Hoch zu Roß

bemerkenswerte Druckvermerk auf dem Unterrand des Titels: „In Gemeinschaft mit Verlag antifasch. Literatur und Kinderbücher in Zwickau“ wird von Bode, Wenz-Vietor 131 nicht angegeben! – Nicht bei Klotz I, 118. – Innen sehr schönes und gut erhaltenes Exemplar; selten. – Siehe Abbildung

10 **ANDRESEN, Ute:** Franz und Frieder. *Mit ganzseitigen Farbillustrationen von Monika Popp.* Aarau. Sauerländer, 1979. 22,6 x 24,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 16 nnum. Bll. € 20,-

Erste Ausgabe. – Tadellos erhaltenes Exemplar der Geschichte von zwei Brüdern, die lernen müssen, ihre Riesenkräfte zu beherrschen.

12 **ASKENAZY, Ludvik:** Molly, die Schiffskatze. *Mit ganzseitigen Farbillustrationen von Dieter Wiesmüller.* Aarau. Sauerländer, 1978. 23,5 x 23 cm. Farbige illustrierter Originalleinwandband. 17 Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – LKJ IV, 18. – „Humor und groteske Überzeichnung kennzeichnen die meisten der Bücher des tschechischen Autors“ (Künemann in LKJ IV, 18, der auch als besonders beliebt die von Wiesmüller illustrierten Bände nennt). – Bis auf kleinen Exlibrisstempel auf Vorsatz tadellos erhalten. – Siehe Abbildung



13 **BALET, Jan:** Ladismaus oder die Vorteile einer höheren Schulbildung. *Mit Farbillustrationen von Jan Balet.* München. Betz, 1969. 22 x 18 cm. Farbige illustrierter Originalpappband (ganz leicht berieben). 8 Bll. € 30,-

Erste Ausgabe. – Witzig erzählte und gezeichnete Geschichte um eine Mäusefamilie mit für die Zeit interessantem Schrift-Layout. – LKJ I, 103. Weismann 147. Slg. Hürlimann 1052. Doderer-Müller 1485. – Tadellos erhaltenes Exemplar.

### Frühe Auseinandersetzung mit Aids

14 **BARANDUN, Silvio:** Aids. Vom Händchenhalten kriegt man's nicht. *Durchgehend farbig illustriert von Niki de Saint Phalle.* Luzern. Bucher, 1987. 25,5 x 19,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 27 Bll. € 45,-

Erste deutsche Ausgabe; es ist gleichzeitig auch eine englische Ausgabe erschienen. – Lebendig illustriertes Bilderbuch für Kinder, das mit dem Thema Aids sehr einfühlsam, aber doch exakt umgeht. Der Autor S. Barandun ist Prof. für Immunologie an der Universität Bern. – Tadellos erhalten.

15 **BAUMANN, Hans:** Der Löwe und die Maus. Sieben alte Fabeln neu erzählt. *Mit 7 Farbtafeln und farbigen Textillustrationen*

von *Monika Laimgruber*. Hildesheim. Gerstenberg, 1988. 28,5 x 21,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 8 Bll. € 20,-

Erste Ausgabe mit Fabeln von Ramler, Äsop, dem alten Sumer, aus Japan und Italien, neu erzählt von dem bekannten Fabelbearbeiter und Herausgeber Hans Baumann. – „M. Laimberger schafft Bilderbücher, in denen die Illustration eine Geschichte in aller Ausführlichkeit und texttreu begleitet, sie optisch miterzählt und mit einer Vielzahl lebensvoller Einzelbeobachtungen und ausgespinnener Details anreichert“ (Ries in LKJ IV, 359). – Nicht bei Slg. Metzner. – Tadellos erhaltenes Exemplar.

16 **BAUMANN, Kurt**: Der Regenbogen. *Durchgehend farbig illustriert von Marie Sarraz*. Mönchaltorf. Nord-Süd Verlag, 1972. 21,8 x 27,2 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 20,-

Erste deutsche Ausgabe – nach einer Idee von J.B. Flot. – Weismann, S. 200. – Tadellos erhalten.

17 **BERGER, Barbara**: Großvater Dämmerlicht. *Durchgehend farbig illustriert von Barbara Berger*. Hildesheim. Gerstenberg, 1984. 24,7 x 23,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 15 nnum. Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – Wenig Text und zauberhafte Illustrationen erzählen die Geschichte der Dämmerung. – Kleiner Sammlerstempel auf Vorsatz – tadellos erhalten.

18 **BERNADETTE (WATTS)**, Die neidische Krähe. *Durchgehend farbig illustriert von Bernadette (Watts)*. Mönchaltorf und Hamburg. Nord-Süd Verlag, 1973. 29 x 20,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – Weismann, S. 176. – Tadelloses Exemplar des farbenfrohen und wunderschön gestalteten Bilderbuchs.

19 **BERNADETTE (WATTS)**, Varenka. Nach einer russischen Legende erzählt. *Mit ganzseitigen Farbillustrationen von Bernadette (Watts)*. Mönchaltorf und Hamburg. Nord-Süd Verlag, 1971. 29 x 20,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 28,-

Erste Ausgabe. – Weismann, S. 255. – Tadelloses Exemplar.

20 **BERNUS, Alexander von**: Sieben Schattenspiele. *Mit 14 Schattenbildern von R. von Hoerschelmann, Dora Polster, Greta von Hoerner, Doris Wimmer, Karl Thylmann und Marie Schnür*. München und Leipzig. Müller, G., 1910. 4to. Illustrierter Originalpappband von R. von Hoerschelmann. 4 Bll., 132 SS., 1 Bl. € 50,-

Erste Ausgabe dieser frühen Veröffentlichung von A. von Bernus mit den eindrucksvollen Schattenrissen von Rolf v. Hoerschelmann, der von 1907 bis 1912 über 100 Figuren und Dekorationen für die von Bernus veranstalteten „Schwabinger Schattenspiele“ geschnitten hat. – Schmitt, Bernus Nr. 50. Wilpert/G. 108. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 596,1: „Zusammen mit G.v. Hoerner“. – Tadellos erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 8



Nr. 20

21 **BILDER ZUM ANSCHAUNGS-**  
**UNTERRICHT** für die Jugend.  
 1. Theil. 2. verm. und verb. Auf-  
 lage. Mit 30 doppelblattgroßen  
 handkolorierten lithographier-  
 ten Tafeln nach D. Englert.  
 Eßlingen. Schreiber, J.F., (1840).  
 Folio. Halblederband der Zeit  
 (stark berieben, Ecken und  
 Kanten bestoßen). 1 Bl., 6, 4 SS.  
 € 180,-

Außerordentlich frühe Ausgabe des  
 berühmten, bis ins späte 19. Jahr-  
 hundert immer wieder unter ver-  
 schiedenen Herausgebern erschie-  
 nenes Anschauungsbuch für kleine  
 Kinder; man könnte heute sagen:  
 ein „Schreiberscher Bestseller“. –  
 Die ersten 6 Seiten mit deutschem,  
 die weiteren 4 Seiten mit französi-



schischem Text. Abgebildet werden häusliche Gegenstände, Gebäude und  
 dann vor allem Tiere, wobei besonders die schönen Vogeltafeln her-  
 vorzuheben sind. – Brunken/Hurrelmann/Pech 79. Wegehaupt I, 155  
 mit Abbildung. Slg. Strobach 147 (datiert 1839). Hauswedell 190. – Das  
 erste Textblatt in der rechten Ecke mit größerem Textverlust beschädigt,  
 einige Tafeln mit etwas laienhaft reparierten kleinen Einrissen, vor allem  
 im Falz und durchgehend mit Gebrauchsspuren und etwas fleckig. Ins-  
 gesamt aber noch ordentliches Exemplar; selten. – Siehe Abbildung

22 **BLANC, Martine: Hyazinth der Träumer.** Deutsch von Anna  
 Katharina Ulrich. *Durchgehend farbig illustriert von der Auto-  
 rin.* Zürich und Freiburg. Atlantis, (1976). 4to. Farbig illustrierter  
 Originalpappband. 16 Bll. € 28,-

Erste Ausgabe. – Slg. Hürlimann 864. – Ungewöhnlich illustrierte Geschichte von dem Porträt-Photograph Hyazinth und wie es kommt, daß auf seinen Bildern alle Leute glücklich lächeln. – Kleiner Exlibris-Stempel sonst tadelloses Exemplar.

**Der Vater von ‚Joachim Ringelnatz‘**

23 **BÖTTICHER**, Georg: Wie die Tiere Soldaten werden wollten. Ein Bilderbuch. 4. Auflage. *Mit zahlreichen farblithographierten Abbildungen von Theodor Flinzer*. Frankfurt/Main. Rütten & Loening, (1904). 4to. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (berieben, leicht fleckig und Ecken etwas bestoßen). 1 Bl., 42 SS. € 290,-

Flinzer (1832–1911) „ging, wie viele andere Kinderbuchillustratoren des 19. Jhdts., aus der Dresdener Akademie als Schüler von Ludwig Richter und E. Rietschel hervor. Er behandelt meist Themen aus der Tierwelt und versah die Tiere mit menschlichen Eigenschaften. Gelungenstes Beispiel dafür dürfte ‚Wie die Tiere Soldaten werden wollten‘ sein“ (Bilderwelt S. 348 und Nr. 418: Ausgabe 1892). „Die satirische Darstellung des Militärs und besonders der Bürgermilizen war in der ersten Hälfte des 19. Jhdts. beliebt. Der mögliche Vorbildcharakter in der französischen Bildpublizistik gerade zu diesem Bereich und die thematische Nähe zur Karikatur machen das Bilderbuch aber noch nicht zur satirischen Schrift. Dazu fehlt den Zeichnungen zu sehr die typische Schärfe und Bissigkeit. Flinzer begegnet dem Gegenstand seiner Kritik eher mit heiterer Ironie und großer Gelassenheit. Die Militärzeit ist aus seiner Sicht mit Zwang, Härte und Selbstverleugnung verbunden, kann aber ohne Schaden überstanden werden“ (Bochow, Flinzer, S. 57). – „Wie die Tiere Soldaten werden wollten“ ist ein humorvolles Bilderbuch, in dem bestimmte Tiere entsprechend ihren spezifischen Eigenheiten Soldaten spielen. Dabei ist eine kritische Distanz zu allem, was sinnlosen Kommissbetrieb betrifft, nicht zu übersehen“ (Göbels, S. 124). – LKJ I, 394; Klotz I, 576/7; Wegehaupt II, 372 und Ries, *Wilhelminische Zeit*, S. 523,44 kennen alle nur die 2. Aufl. von 1897. Die Datierung der vorliegenden 4. Auflage erfolgte auf Grund der letzten Eintragung in der Verlagsanzeige am Ende: „Höckchen-Döckchen“ von Lotte Tille, das 1904 erschienen ist. – Mit leichten Gebrauchsspuren und vereinzelt fachmännisch restaurierten Randeinrissen; insgesamt jedoch gut erhaltenes Exemplar.

24 **BRACHARZ**, Kurt: Wie der Maulwurf beinahe in der Lotterie gewann. *Mit Illustrationen von Tatjana Hauptmann*. Zürich. Diogenes, 1991. 19,4 x 15,8cm. Farbige illustrierter Originalpappband mit ebensolchem Schutzumschlag. 61 SS., 1 Bl. € 20,-

Erste Ausgabe. – LKJ IV, S. 265 (zur Illustratorin). – Die witzige Geschichte, wie der Dachs den Maulwurf betrügen will und von diesem und dem Schwein dann selbst hereingelegt wird, ist „mit vielen phantasiereichen Einfällen“ (Künnemann in LKJ) von Tatjana Hauptmann illustriert. – Tadelloses Exemplar.

25 **BURNINGHAM**, John: Borka. Die Erlebnisse einer Wildgans. In Deutsche übertragen von Werner Schnebelt. 2. Auflage. *Durchgehend farbig illustriert von John Burningham*. Ravensburg.

Maier, O., 1964. 27 x 21,5 cmcm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 45,-

Sein erstes Bilderbuch, das erstmals 1963 erschien und „durch ungewöhnlichen Formenreichtum und stilistische Einfälle Aufsehen erregte“ (Künnemann in LKJ I, 234). – Slg. Hürlimann 1132 (EA). – Tadellos erhalten.

### Der lateinische Max und Moritz

26 BUSCH, Wilhelm: Max et Moritz facinora puerilia septem dolis fraudibusque peracta ... in sermonem Latinum conversa a versificatore sereno (Dr. G.Merten). Editio quinta decima. *Mit farbigen Illustrationen nach Wilhelm Busch*. München. Braun & Schneider, 1934. Illustrierter Originalhalbleinwandband. 56 SS. € 90,-

Nach Görlachs Bibliographie der Übersetzungen offenbar die zweite lateinische Übersetzung von Max und Moritz, wobei er die erstgenannte Übersetzung von „Magister Nicolanus“ zeitlich nicht genau einordnen kann (vor 1930?). Rühle nennt unter 1626 lediglich eine Polyglott-Ausgabe bei DTV von 1982, in der vorliegende lateinische Übersetzung enthalten ist. – Görlach 138, die erste Auflage dieser Übersetzung von 1932. – Von leichten Stockflecken abgesehen sehr gut erhaltenes Exemplar.

### Hebräische Ausgabe

27 BUSCH, Wilhelm: Max und Moritz (hebräisch). Übersetzt von Uri Sela. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Tel Aviv. Epstein, L., 1971. 24,5 x 17 cm. Illustrierter Originalpappband. 64 SS. € 120,-

Erste Ausgabe dieser Übersetzung ins Hebräische. Görlach, Übersetzungen 113. – Gut erhaltenes Exemplar.

28 CASPARI, Gertrud: Rudi und Susi. Die wundersame Geschichte zweier Kinder. *Mit farbiger Titellillustration und 18 teils ganzseitigen Farbillustrationen von Gertrud Caspari*. Leipzig. Hahn, A., (1933). 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht bestoßen und berieben). 36 SS. € 150,-

Erste Ausgabe dieses etwas seltenen Bilderbuches von Gertrud Caspari. – Neubert 51.1. – Leicht fingerfleckig und mit wenigen Gebrauchspuren, sonst noch gut erhalten. – Siehe Abbildung



29 COOPER, James Fenimore: The Last of the Mohicans. Hrsg. von Robin S. Wright nach einer Idee von René Simmen. *Illustriert von*

*Christopher Bradbury*. London. Vista Books, 1973. 27,5 x 23,5 cm. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 118 SS., 1 Bl. € 80,-

Originalausgabe dieses ganz nach der außerordentlich erfolgreichen, 1964 erschienenen Ausgabe der „Schatzinsel“ gestaltete Bearbeitung dieses Jugendbuchklassikers. – „The factual illustrations for this new edition of a classic novel give fascinating detail of the daily life of the period“ (Verlagsangabe). – Tadellos erhaltenes Exemplar.

30 **CRANE**, Walter: *The Baby's Opera*. A book of old rhymes with new dresses. The music by the earliest masters. *Mit farbigem Buchschmuck, Seitenumrahmungen und 11 ganzseitigen farbigen Holzschnitten von E. Evans nach W. Crane*. London & New York. Warne, F., (ca. 1890). Klein-4to. Dunkelbrauner illustrierter Originalhalbleinwandband (Ecken bestoßen). 56 SS. € 110,-



Etwas spätere Auflage; die Bilder etwas blasser im Druck. – „Die Melodien wurden von Cranes Schwester Lucy bearbeitet. Das Buch war eines der erfolgreichsten Crane-Bücher, obwohl man ursprünglich an diesem Erfolg sehr gezweifelt hatte, weil das Buch ‚kein Gold auf dem Einband‘ hatte. Die formale Strenge in Cranes Bildgestaltung wird immer wieder durch seine witzigen Ausschmückungen belebt“ (Bilderwelt 2227). – Seebaß II, 402. Vgl. Stuck-Villa I, 322; LKJ I, 279; Gumuchian 1920; Osborne 93. – Widmung und Name auf Titel, sonst innen gutes Exemplar. – Siehe Abbildung

31 **DELHUMEAU**, Annick: *Johannes Nilpferd*. Deutsch von Hans Georg Lenzen. *Durchgehend farbig illustriert vom Autor*. Gütersloh. Mohn, S., 1966. 23,5 x 21,2 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. € 25,-

Erste deutsche Ausgabe. – Johannes Nilpferd verläßt den Zoo und macht sich auf den Weg in ein Land, von dem er geträumt hat. Witzig Illustrationen ergänzen die Geschichte. – Tadelloses Exemplar.

32 **DESSAUER**, Maria: *Oskis Buch der klugen Kinder*. *Mit ganzseitigen Farbillustrationen von Oski*. Frankfurt/M. Insel, 1976. 21,3 x 21,3 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 12 nnum. Bll. € 25,-

Erste deutsche Ausgabe. – Insel-Bilderbuch. – Die witzigen Verse ergänzen die Illustrationen aufs Vergnüglichste. – Kleiner Sammlerstempel auf Vorsatz, sonst vorzüglich erhalten. – Siehe Abbildung



33 DIRX, Ruth: *Mein schönes Kovacica. Mit 15 ganzseitigen Farb-illustrationen von Zuzana Chalupova.* Lahr. Kaufmann, 1970. 21,3 x 30 cm. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband. € 25,-

Erste Ausgabe. – Weismann, S. 165. – Auf dem Rückdeckel ist ein kleines Foto der Illustratorin und ein langer Text, wie die Jugoslawin zum Malen kam und warum sie diese farbenprächtigen klaren Bilder 1969 gemalt hat. – Ruth Dirx hat lebendige erklärende Geschichten zu diesen Bildern geschrieben. – Tadellos.

34 EBELING, Elisabeth (d.i. Christiane Ling): *Gedenke mein. Erzählungen für die reifere Jugend. Mit 6 farblithographierten und beikolorierten Tafeln von Alfred Diethe.* Glogau. Flemming, C., (1870). Farblithographierter Originalpappband (leicht berieben. Rückengelenke etwas beschädigt). 146 SS., 1 Bl. „Bemerkungen“. € 110,-

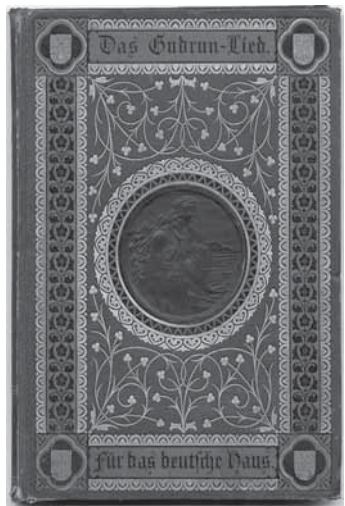
Erste Ausgabe. – „Reizend illustriert. Ein Bild zeigt einen Hahnenkampf mit Zuschauern“ (Seebaß I, 529). – Über den Dresdner Maler und Illustrator A. Diethe (1836–1919) vgl. ausführlich Ries, *Wilhelminische Zeit*, S. 487 und *Thieme-B.* IX, 255. Klotz I, 1169/15.

Wegehaupt II, 765. – Bis auf die etwas beschädigten Gelenke schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung



35 ENGELMANN, Emil: *Das Gudrun Lied für das deutsche Haus nach den besten Quellen bearbeitet. Mit 6 Lichtdrucktafeln und zahlreichen, teils ganzseitigen Holzstichabbildungen von R. E. Kepler, Th. Hoffmann, C. Häberlin, G. Cloß etc.* Stuttgart. Neff, P., 1886. 25,8 x 19 cm. Originalleinwandband mit runder Reliefprägung und reicher ornamentaler Goldprägung auf dem Vorderdeckel (berieben, Ecken und Kanten stärker bestoßen). 2 Bll., 153 SS., 1 Bl. Anzeige. € 80,-

Erste Ausgabe; ihr liegt die Ambraiser Handschrift zugrunde. Am



Ende dann eine längere Nachbemerkung über Ursprung, Dichter und Bearbeitung des Gudrunliedes durch den Herausgeber. – „Vor allem in der Zeit der Romantik, politisch motiviert durch die napoleonische Besetzung, wurde neben die antike Mythologie die der germanischen als Medium nationaler Erziehung gestellt. Kaum hatten die Brüder Grimm ihre „Deutschen Sagen“ (1816–18) herausgegeben, folgte eine, das ganze 19. Jhdt. anhaltende Flut von Bearbeitungen und Nacherzählungen des Nibelungen-, Gudrun-, Roland-, Tannhäuser-, Parzival- und Lohengrinstoffes, und Autoren wie E. Engelmann beteiligten sich an dieser als vaterländische Erziehungsaufgabe empfundenen jugendliterarischen Betätigung, die besonders nach dem gegen Frankreich gewonnenen Krieg (1870–71) zu einem Anschwellen von Sagenausgaben führte“ (Brüggemann in LKJ II, 528ff). – Zu Emil Engelmann vgl. auch Handbuch KuJL 1850–1900, Sp. 1102. – Ries, Wilhelminische Zeit, S. 633,b (Kepler, Beiträge). Klotz I, 1288/4. Seebaß I, 792. – Leicht stockfleckig, sonst gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 12

36 ERNST, Otto (PS: d.i. Otto Ernst Schmidt): Appelschnut. Neues und Altes von ihren Taten, Abenteuern und Meinungen. *Mit farbigem Frontispiz, 8 Farbtafeln und zahlreichen, teils farbigen Textillustrationen von Richard Scholz.* Leipzig. Staackmann, L., 1907. 4to. Originalleinwandband mit goldgeprägtem Titelaufdruck auf dem Vorderdeckel (Rückdeckel mit weißem Fleck am Rand). 1 Bl., 147 SS. € 70,-

Erste Ausgabe in einem schönen Exemplar. – „Als ‚Appelschnut‘ wurde die jüngste Tochter Zentralgestalt und Titelfigur von Erzählungen, Plaudereien und feinsinnigen psychologischen Skizzen von der Entwicklung eines Kindes, beschrieben in lockerer, heiterer Familienatmosphäre“ (Dierks in LKJ IV, 182). – Otto Ernst Schmidt (1862–1926) „war Dramatiker und Romanschriftsteller. Auf humorvolle Weise werden kleine Begebenheiten, Fragen und Gedanken der Dreijährigen aus der Perspektive des Erwachsenen erzählt, wobei er die vom norddeutschen Dialekt geprägte und altersbedingte Ausdrucksweise wiedergibt. Mahrholz (Deutsche Literatur der Gegenwart) zählt ihn zu den Vertretern der Heimatkunstabewegung und führt aus: ‚Als Gegenbeispiel der süd-deutsch-schweizerischen Erzähler ist etwa O. Ernst zu erwähnen, der vor allem in seinem ‚Appelschnut‘ hamburgisch-niederdeutsche Volks- und Landesatmosphäre in Gestalten und Schilderungen zu bannen weiß“ (Slg. Brüggemann I, 211). – Ries, Wilhelminische Zeit, S. 864,3. Klotz I, 1313/2.

### Erstlingswerk

37 ESCHENBACH, Olga (d.i. Johanna Hering): Der Seele Schönheit. Erzählungen und Novellen für die weibliche Jugend. 3. Auflage. *Mit koloriertem, lithographiertem Titel und 7 kolorierten Lithographien von Th. Hosemann.* Berlin. Winkelmann, (1855). Illustrierter Originalpappband (Ecken und Kanten bestoßen, leicht berieben). VIII, 216 SS. € 80,-

Erste Veröffentlichung der Erzieherin und Jugendschriftstellerin Johanna Hering (1821–80). – „Sammlung mit 4 moralischen Erzählungen für Mädchen im Konfirmationsalter. Die von allen vier Erzählungen

ausgehende Botschaft besteht in dem Grundsatz, daß innerer Adel alle Defizite ausgleicht. Tugend findet, wie im Genre üblich, ihre Belohnung in Gestalt eines ehrenwerten und charaktervollen Ehemanns“ (Brunken/Hurrelmann/Pech 201). – Wegehaupt, Winckelmann 116. LKJ IV, 184. – Wegehaupt I, 909 (2.Aufl.). Klotz I, 1326/13. Vgl. Brieger, Hosemann 110; Rümman, Illustr. Bücher 771 (beide zur Erstausgabe 1845). – Etwas stockfleckig, sonst gut erhalten. – Siehe Abbildung unten



Nr. 37

38 ESSEN, Anne van der: Die Maus und was ihr bleibt. Deutsch von Franz Hohler. *Mit ganz- und doppelseitigen Farbillustrationen von Etienne Delessert.* Köln. Middelhauve, 1977. 21,5 x 21,3 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bl. € 35,-

Deutsche Erstausgabe. – Auf dem Deckel: Ein Umweltbuch für Kinder. – Zum Illustrator, der zu den Avantgardisten morderner Kunst im Kinderbuch gehört, siehe: Rutschmann, S. 17: die französische Ausgabe (ein Jahr zuvor). Auch: Slg. Brüggemann 207–209, der die drei vorhergehenden Titel, die sich mit der Maus und der Umwelt beschäftigen, ausführlich kommentiert. – Mit der Autorin zusammen hatte Delessert 1973 eine Société gegründet, die u.a. für die ‚Sesamstrasse‘ arbeitete. – Tadellos erhaltenes Exemplar.

39 FÄHRMANN, Willi: Der überaus starke Willibald. *Mit 10 ganzseitigen getönten Illustrationen und zahlreichen Vignetten und Initialen von Werner Bläbst.* Würzburg. Arena, 1983. 21 x 19,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 86 SS., 1 Bl. € 30,-

Erste Ausgabe. – Payrhuber, in KJL, Fährmann 2.3 (ausführlich). – Fährmann hat nur einmal die Fabel als Gattung der Erzählung genutzt, um an einer Mäusegemeinschaft zu zeigen, welche Auswirkungen die Diktatur hat. Es ist eine seiner bekanntesten Geschichten geworden. – Tadelloses Exemplar.

40 FORSS, Eva (PS: d.i. Eva Billow): Barnens Rimbok. Gamla goda barnkammarrim efter Monica Ehrström-Enckells bok. 2. Auflage. *Durchgehend teils ganzseitig illustriert von Eva Forss.*

Stockholm. Kungsholmen, A.B., 1931. 26,3 x 19,5 cm. Illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben, Rückendeckel mit Lichtrand). 62 SS. € 45,-

Die erste Ausgabe dieses sehr lebendig und witzig illustrierten Bilderbuches erschien 1927. – Einige der Illustrationen von Kinderhand sehr gekonnt koloriert. – Seebaß I, 549. Furuland/Orvig, Schweden S. 45. – Mit nur leichten Lesespuren und gut erhalten. – Siehe Abbildung unten



Nr. 40

41 FRANCE, Anatole (d.i.: J.A. Thibaut): *Nos enfants. Scènes de la ville et des Champs. Mit 12 Farbtafeln und 26 Textillustrationen von Boutet de Monvel.* Paris. Hachette, (ca. 1904). 4to. Grüner illustrierter Originalhalbleinwandband (Kanten und Ecken stärker bestoßen; berieben). 2 Bll., 25 SS., 1 Bl. € 120,-

Die von Gumuchian u.a. angedeutete Teilung des Titels im Jahre 1900 in 2 Bände bezweifelt Heller mit dem Nachweis, daß Hachette bereits 1895 beide Titel (,Nos Enfants' und ,Filles et Garçons') gesondert in seinem Verlagskatalog anführt. Eine Klärung – so Heller – ob diese Bände dann auch so erschienen sind, sei derzeit nicht möglich. – Heller, Monvel 16a. Gumuchian 2610. – Ränder schwach gebräunt und Vorsätze erneuert, sonst gut erhaltenes Exemplar des schön gestalteten Buches.

### Jugendstilkalender

42 FRANKE, Franz: *Kalender für 1907. Vier Tafeln mit insgesamt 56 Farbholzschnitten von Franz Franke.* Magdeburg. Wohlfeld, A., (1906). Fol. 4 Bll. € 240,-

Außerordentlich seltener und sehr dekorativer Jugendstilkalender, der im Mittelfeld auf jeder Tafel 3 Monate zeigt. Neben dem Datum ist jeweils die entsprechende Namenstagbezeichnung angegeben und die Mondstände Voll-, Halb- und Neumond. Umrahmt wird das Calendarium von je 14 aneinandergesetzten Farbholzschnitten (7,5–8 x 6,5–7 cm), die die entsprechenden Sternzeichen für die Monate sowie Architekturansichten,

jahreszeitliche Beschäftigungen, Volkstümliches und Mythisches zeigen. – Über den Illustrator Franz Franke konnten wir keine Lebensdaten ermitteln; Ries, *Wilhelminische Zeit*, S. 527 kennt von dem in Leipzig lebenden Architekten einige farbige Künstlerlithographien als Wand-schmuck für Schule und Haus. – Selten in dieser tadellosen Erhaltung zu finden. – Siehe Abbildung unten



Nr. 42

43 FRIEDRICHSON, Sabine (d.i. Sabine Mauer): *Fundevogel und andere Lieblingsmärchen ausgewählt und bemalt von S. F. Mit einem Vorwort von Irmela Brender. Mit farbig illustr. Vorsätzen, durchgehend teils farbig, teils auch ganzseitig illustriert.* Weinheim und Basel. Beltz & Gelberg, 1979. 24,5 x 17 cm. Roter Originalleinwandband mit farbig illustr. Schutzumschlag und grüner Banderole. 128 SS. € 20,-

Erste Auflage dieser Ausgabe mit Märchen der Gebrüder Grimm und je einem englischen, irischen, norwegischen und finnischen Volksmärchen. – Irmela Brender (s. LKJ I,203f.) schreibt im Vorwort zur Illustratorin: „Es sind Illustrationen im eigentlichen Wortsinn, das heißt: Erläuterung“ (Erich Gerhard, in: LKJ IV, 204 mit Illustration aus vorliegendem Band). Sabine Friedrichson erhielt den Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis für diesen Band. – Porträt der Illustratorin auf Banderole. – Tadellos.

44 FUNKE, Carl Philipp: *Kupfersammlung zur Funk'schen Naturgeschichte für Lehrer in Schulen und für Liebhaber dieser Wissenschaften. Tafelband. Mit 18 altkolorierten Kupfertafeln.* Wien und Prag. Haas, F., 1800. Quer-4to. Brokatpapierumschlag der Zeit (bedruckter Originalumschlag beige bunden; etwas fleckig). € 240,-

Wiener Nachdruck des erstmals 1794–95 in Braunschweig erschienenen Tafelbandes zu Funkes Naturgeschichte. – Funke, berühmt geworden durch seine Mitarbeit an Bertuchs „Bilderbuch für Kinder“, schrieb seine Bücher im Sinne der Schulpädagogik der Aufklärung und des Philanthropismus, und er wußte durch Erlebnisschilderungen die bloße Beschreibung aufzulockern. Seine zahlreichen naturkundlichen Schul- und Nachschlagewerke waren seinerzeit überaus beliebt und hatten hohe Auflagen. – LKJ I, 426. Vgl. Nissen, Zoologische Buchillustration 1464. Nicht bei Wegehaupt, Brüggemann/Ewers und Monschein, Aufklärung. – Im Oberrand mit stärkerem Fleck am Anfang und Ende, sonst nur etwas angestaubt und gut erhalten.

45 GLASSMANN, Charlotte: Kasperle, Wuz und der Roller. *Mit farbig illustriertem Titel und 10 Farbtafeln von Mathilde Ritter.* Markersdorf. Schneider, R., 1932. Klein-4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (berieben, Rücken fachmännisch restauriert). 12 Bll. € 45,-

Reizend und lebendig illustrierte Geschichte eines kleinen Kasper und einer Maus, die zusammen mit ihrem Roller zahlreiche Abenteuer erleben. – Klotz II, 1925/7, gibt als Verlagsort wohl irrtümlich Reichenau an. – Kleine Welt, Band 3. – Siehe Abbildung unten



Nr. 45

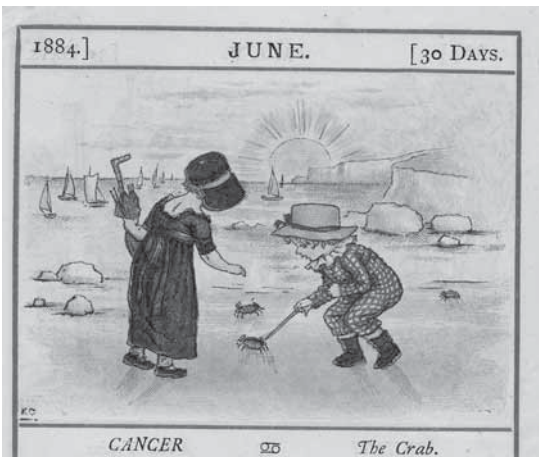
46 GRAHAME, Kenneth: Der Wind in den Weiden oder der Dachs läßt schön grüßen, möchte aber auf keinen Fall gestört werden. Roman für Kinder. Deutsch von Harry Rowohlt. *Mit Illustrationen von Heinz Edelmann.* Köln. Middelhaue, G., 1973. 23,5 x 16 cm. Farbig illustrierter Originalleinwandband. 2 Bll., 190 SS. € 80,-

Erste vollständige deutsche Ausgabe. Die Originalausgabe war 1908, zwei deutsche Teilausgaben 1929 (siehe Brüggemann II, 317) und 1951 (siehe LKJ I, 240) erschienen. – „Mit dieser Erzählung hat Grahame

(1859–1932) einen der großen Klassiker der englischen Jugendliteratur geschrieben. Diese Erzählung entstand aus einer Gute-Nacht-Geschichte für Grahames Sohn Alastair. Hinter ‚The Wind in the Willows‘ steht ein gewisser Zivilisationspessimismus, heute könnte man von einem ökologischen Bewußtsein sprechen. Die Bedeutung des Buches liegt vor allem in der Konzeption einer Harmonie mit der Natur, die der Verfasser im menschlichen Leben offenbar vermißt, wogegen die Tiere im Einklang mit der Natur leben und ihre Natur nicht verleugnen“ (Breitinger in LKJ IV, 240 und Brüggemann III, 317). – Zu den Illustrationen von H. Edelmann meint Frank in LKJ I, 337: „Seine liebevolle Distanz schafft als Tiere erkennbare, wie Menschen gekleidete Fabelwesen, die als Identifikationsmodelle dienen können, von denen man sich aber ohne Gewalt lösen kann“. – Klotz II, 2023/4. – Den Hinweis der ersten vollständigen deutschen Ausgabe entnehmen wir der ebenfalls bei Middelhaue erschienenen Ausgabe von 1983 (siehe dort).

47 GREENAWAY, Kate: Almanack for 1884. *Mit Frontispiz und zahlreichen teils ganzseitigen Farbillustrationen von E. Evans nach K. Greenaway.* London & New York. Routledge and Sons, (1883). Klein-8vo. Farbige illustrierter Originalumschlag (nicht ganz frisch). 10Bll. € 120,-

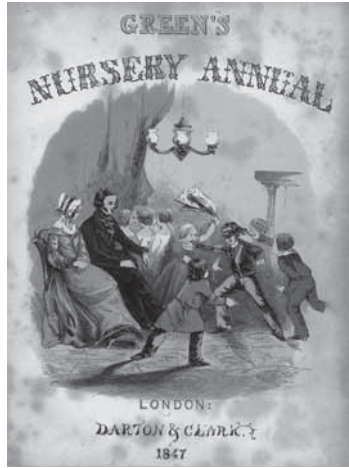
Zweiter Zustand (brauner Rand). Die letzten 3 Seiten enthalten die Geburtstage „of the Royal Family“, Öffnungszeiten der Museen, Posttarife u.a. – Schuster-Engen 4, 2b). Gumuchian 2804. – Schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung unten



Nr. 47

48 GREEN'S NURSERY Annual. *Mit farblithographiertem Titel, 3 farblithographierten Tafeln von H. Weit, C. Keene, W. Copper etc. und zahlreichen Textholzstichen.* London. Darton & Clark, 1847. Halblederband der Zeit (obere Hälfte des Rückens beschädigt, Ecken stärker bestoßen, leicht berieben). 124 SS. € 65,-

Erste Ausgabe. – Entzückendes Werk mit kleinen Erzählungen und Gedichten, in dem der Text jeder Seite mit einer in rot gehaltenen breiten Blumenbordüre umschlossen ist. – Osborne Coll. I, 404. Gumuchian 2819 (gibt noch einen gedruckten Titel an), den Seebaß I, 759 auch nicht kennt. – Durchgehend etwas stockfleckig, sonst bis auf den etwas beschädigten Einband gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung rechts



Nr. 48

49 **GRIESHABER, H(elmut) A(ndreas) P(aul):** Lichtputzschere. *Mit 7 Farbtafeln von HAP Grieshaber.* (München). Parabel Verlag, 1971. 24 x 28,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband (leicht berieben). 7 feste Kartonblätter.

€ 120,-

Erste Ausgabe. – Grieshabers zweites Bilderbuch für Kinder. – „Die Entstehung der Bilder geht vermutlich – wie die des Bilderbuches ‚Herzauge‘ – auf 1937 zurück. Die Grundtechnik der Illustrationen sind Glanzpapierschnitte, die meist mit wenigen schwarzen Strichen, einmal mit Goldfarbe, übermalt sind“ (Slg. Brüggemann II, 321). Bilderwelt 920. Fichtner 70. Fürst VIII, 23. Weismann 149. – Gut erhalten.

50 **GRIMM – ANDRAE, Emma:** Die Geschichte vom Vogel Greif. Einem alemannischen Märchen der Gebrüder Grimm nacherzählt. *Mit 55 ganzseitigen farblithographierten Illustrationen von Walter Andrae.* Berlin. Almanach-Kunstverlag, (ca.1921). Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (etwas berieben und fleckig; im Bund leicht gelockert). 116 SS., 1 Bl.

€ 280,-

Erste Ausgabe mit einer handschriftlichen Widmung des Großneffen von Ida Dehmel, Rainer (Johannes) Gärtner. – Über die Autorin Emma und den Illustrator Walter Andrae konnten wir bibliographisch nichts ermitteln. Die sehr expressiven Lithographien sind (19)21 signiert und interpretieren den Stoff sehr lebendig. Durch die Papierqualität bedingt etwas gebräunt und leicht fleckig; insgesamt jedoch gut erhaltene, seltene Illustrationsfolge zu diesem weniger bekannten Grimmschen Märchen.

51 **GRIMM, Brüder:** Aschenputtel. Herausgegeben von Jakob Sziliska. *Mit 13 halbseitigen Farbillustrationen von Max Teschemacher.* Berlin. Deutscher Schulverlag, 1943. 21 x 14,8 cm. Farbige illustrierte Originalbroschur (leicht berieben). 16 SS.

€ 40,-

Erste Ausgabe mit den Illustrationen von Max Teschemacher Berlin, der uns vor allem auch durch seine Fibelillustration bekannt ist. – Klotz V, 9000/640. – Heft 4 der auf 6 Hefte ausgelegten Reihe „Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm“. – Gut erhalten; selten. – Siehe Abbildung Seite 20



Nr. 51

52 GRIMM, Brüder: Brüderchen und Schwesterchen. Herausgegeben von Jakob Sziliska. *Mit 14 halbseitigen Farbillustrationen von Max Teschemacher.* Berlin. Deutscher Schulverlag, 1943. 21 x 14,8 cm. Farbige illustrierte Originalbroschur (leicht berieben). 16 SS. € 40,-  
 Erste Ausgabe mit den Illustrationen von Max Teschemacher Berlin, der uns vor allem auch durch seine Fibelillustration bekannt ist. – Klotz V, 9000/640. – Heft 2 der auf 6 Hefte ausgelegten Reihe „Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm“. – Gut erhalten; selten.

53 GRIMM, Brüder: Die Gänsemagd. Herausgegeben von Jakob Sziliska. *Mit 14 halbseitigen Farbillustrationen von Max Teschemacher.* Berlin. Deutscher Schulverlag, 1943. 21 x 14,8 cm. Farbige illustrierte Originalbroschur (etwas stärker berieben, Rücken- deckel mit kleinem Einriss). 16 SS. € 35,-

Erste Ausgabe mit den Illustrationen von Max Teschemacher Berlin, der uns vor allem auch durch seine Fibelillustration bekannt ist. – Klotz V, 9000/640. – Heft 5 der auf 6 Hefte ausgelegten Reihe „Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm“. – Mit leichten Gebrauchspuren; selten.

54 GRIMM, Brüder: Das Lumpengesindel. Ein Märchen. *Mit Farbillustrationen von Hans Fischer.* Zürich. Artemis, (1959). 18,2 x 30 cm. Illustrierter Originalhalbleinwandband. 14 Bll. € 58,-

Der Schweizer Graphiker und Illustrator Hans Fischer (auch FIS genannt; 1909–58) „war ein Meister der Tierzeichnung. In seinen Bilderbuchillustrationen zeigt er einen gelösten und zugleich aus genauester Beobachtung resultierenden Zeichenstil.“ (Künemann in LKJ I, 388) – Vgl. Rutschmann, Schweiz S. 23 und Nr. 636 (die Erstausgabe mit diesen Illustrationen von 1945). – Siehe Abbildung Seite 21



Nr. 54

55 GRIMM, Brüder: *Sechse kommen durch die ganze Welt. Mit 12 ganzseitigen Farbillustrationen von Lilo Fromm.* München. Ellermann, 1969. 28,5 x 24,7 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 13 Bll. € 45,-

Erste Auflage dieser Ausgabe. – LKJ I, 422. Betten 84. Weismann 221. – „Das heitere Schwankmärchen regte die Malerin zu humorvollen Personendarstellungen an: Vor leuchtendem Hintergrund ... präsentieren sich die sechs Glücksritter mit pfffig-verträumten Gesichtern.“ (Jutta Grützmaker, in: KJL, Tl.2)

56 GRIMM, Brüder: *Die Stadtmusikante van Bremen.* In Afrikaans oorvertel deur W.O.Kühne. *Durchgehend farbig illustriert von Horst Lemke.* Kapstadt. Human & Rousseau, 1969. 23,5 x 21 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 18 nnum. Bll. € 40,-

Die deutsche Ausgabe mit den Illustrationen von Lemke erschien 1962 mit den Versen von M.Hausmann bei R. Mohn in Gütersloh. – Tadelloses Exemplar.

57 HACKS, Peter: *Jules Ratte oder selber lernen macht schlau. Mit Farbillustrationen von Klaus Ensikat.* Stuttgart. Thienemann, K., 1982. 27 x 18,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 34,-

Erste westdeutsche Ausgabe; die Originalausgabe war ein Jahr vorher im Kinderbuchverlag Berlin/Ost erschienen. – Peter Hacks und Klaus Ensikat ergänzen sich in den von ihnen zusammen geschaffenen Bilderbüchern aufs Glücklichste. „Auf dem Gebiet des Kinder- und Jugendbuches hat Ensikat so ausgezeichnete Bücher geschaffen, daß K. Doderer 1997 anerkannte, Ensikat gehöre ‚in die Reihe der weltbekannten Kinderbuch-Illustratoren‘. Dem Künstler wurde Sinn für Satire bestätigt und seine im Zeichnerischen betonte Sachlichkeit als hintergründig ausgedeutet. In seinen Kinderbüchern wird sowohl beschrieben als auch interpretiert. Mit leichtem Anflug zum Grotesken und auch zur Ironie vermeidet er jene liebliche Idylle, wie sie durch andere Künstler suggeriert werden“ (Lang, S, 219ff). – LKJ I, 516 (Hacks) und I, 351 (Ensikat).

58 HANHART, Brigitte (Hrsg.): Das Vaterunser. *Mit 14 ganzseitigen Farbillustrationen von Bernadette (Watts)*. Mönchaltorf. Nord-Süd Verlag, 1971. 22 x 27 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 15,-

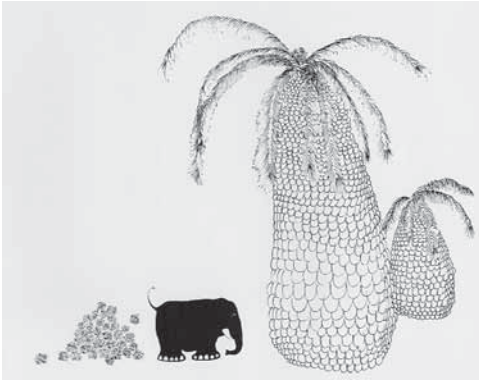
Erste Ausgabe. – Weismann, S. 256. – Letzte Seite mit Erklärungen von Kurt Baumann zu den einzelnen Bitten des Gebetes. – Tadelloses Exemplar.

59 HEBEL, Johann Peter: Biblische Geschichten. Für die Jugend bearbeitet. Neue Auflage. 2 in 1 Band. Stuttgart und Tübingen. Cotta, J.G., 1830. Marmorierter Pappband der Zeit. IV, 254 SS.; IV, 224 SS. € 120,-

„Die ‚Biblischen Geschichten‘ des Schulmannes, Dichters und Prälaten J.G. Hebel (1760–1826) waren das erste Religionsbuch der im Jahre 1820 gegründeten evangelischen Unionskirche im Großherzogtum Baden. Für Lutheraner und Reformierte eignete sich das Werk als gemeinsame Basis der religiösen Erziehung. Darüberhinaus bestätigen die beiden frühen katholischen Bearbeitungen die These, daß die Bibel als gemeinsame Urkunde aller Christen in der Erziehung der Aufklärung und dem Ende konfessionell einheitlicher feudaler Territorien an Bedeutung gewann. Die Analyse der Rezeptionsgeschichte ergibt, daß Hebel seine Intention realisierte, Luthers Bibelsprache mit dem Leben von Menschen um 1820 in ihrem gesellschaftlichen und kirchlichen Kontext in einen einheitlichen, schlüssigen Erzählzusammenhang zu bringen, indem er Erwachsene und Kinder in die Linie der Verheißung Gottes mit hineinnahm. Wegen ihrer dichterischen Kraft blieben die ‚Biblischen Geschichten‘ auch nach dem Ende des Schulgebrauchs für manche bis heute interessant“ (Brunken/Hurrelmann/Pech 353 und Sp.236ff sehr ausführlich). – „Fünf Jahre arbeitet Hebel daran, die ‚Biblischen Geschichten‘ so nachzuzählen, wie er selbst sie als Knabe lesen wollte: nicht als fremdartige längstvergangene Ereignisse, sondern so selbstverständlich und einfach, daß man beim Lesen das Gefühl hat, man sei diesen Menschen schon begegnet, dem neidischen Kain, dem geldgierigen Judas, dem furchtsamen Petrus, und all die Geschichten seien irgendwie mit dem ganz gewöhnlichen Alltagsleben verwandt“ (Slg. Brüggemann I, 327). – Wegehaupt I, 892. Vgl. Rümman, Kinderbücher 161; Hauswedell 563; Goed. VII, 543,22; LKJ I, 529 und Hobrecker, S. 143 (alle andere Ausgaben). – Nur leicht stockfleckig, sonst schönes und gut erhaltenes Exemplar.

60 HEINE, Helme: Elefanteneinmaleins. *Durchgehend schwarzweiß illustriert von Helme Heine*. Velber/Hannover. Middelhaue, 1976. 2,3 x 26,8 cm. Illustrierter Originalpappband (winzige Kratzspur auf Vorderdeckel). 16 Bll. € 90,-

Erste Ausgabe des ersten, 1976 erschienenen Bilderbuches im Verlag Middelhaue. – LKJ IV, 270. Bilderwelt 969. Slg. Brüggemann 371, der diesen Titel als das erste Bilderbuch Heines bezeichnet. Im gleichen Jahr erschienen je 2 Titel im Neugebauer- und im Middelhaue-Verlag. – Die Geschichte der auf- (bis 100) und absteigenden (bis 0) Zahl der Elefantenklöße wurde ein großer Erfolg; ein Jahr danach kam sie auf die Ehrenliste des Premio Grafico in Bologna und wurde für die ‚Sendung mit der Maus‘ verfilmt. – Tadellos. – Siehe Abbildung Seite 23



Nr. 60

61 HEINOLD, Ehrhardt: Die Wolkenföhre. *Durchgehend farbig illustriert von Urula Kirchberg*. Gütersloh. Bertelsmann, 1969. 23,5 x 21,2 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – LKJ II, S. 214. Weismann, S. 289. – Die Verse, die den Tageslauf der Wolkenföhre beschreiben, werden von Ursula Kirchberg wie immer kongenial begleitet. – Tadelloses Exemplar.

62 HENSCHEL, Albert Louis: Allerlei aus Henschel's Skizzenmappe. *Mit Holzstichporträt und 40 Tafeln in Lichtdruck*. Frankfurt/M.. Henschel, M., (ca. 1877). 29,9 x 22 cm. Originalleinwandband mit Goldprägung (leicht berieben). 2 nn. Bll., 40 einseitig bedruckte num. Bll. € 75,-

„Henschels ausgezeichnete Beobachtungsgabe, mit der er Kinder und Frankfurter Originale trefflich erfaßt, wurde erst einer breiten Öffentlichkeit durch den fotomechanischen Nachdruck seiner Originalskizzen in den siebziger Jahren bekannt“ (Schmidt in LKJ IV, 271). – Schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung



63 HERTWIG, Robert: Eduard und Ferdinand. Mit Max und Moritz nah verwandt. *Durchgehend farbig illustriert von Robert Hertwig*. (Fürth. Löwensohn, ca. 1900). 32,5 x 24 cm. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (fleckig, Ecken bestoßen mit 2 kleinen Fehlstellen, mit leichten Knickspuren). 6 Bll. € 380,-

Es handelt sich um eine Teilausgabe der ca. 1898 in 12 Blatt erschienenen Originalausgabe, wobei hier offensichtlich die Schwarz/Weiß-Illustrationen weggelassen und nur die 12 Farbbilder mit den 12 Streichen verwendet wurden. – „In Bild und Vers recht ansprechende Max-und-Moritzade mit Streichen, die sich fast ausnahmslos gegen Fehler und Laster von Erwachsenen richten und immer damit enden, daß die Erwachsenen die verdiente Strafe durch Streiche der beiden Titelhelden erhalten. Im Gegensatz zu Max und Moritz sind also Eduard und Ferdinand eigentlich Subjekte und nicht Objekte der erzieherischen Moral. – Die Vermutung der Verlagsherkunft beruht



auf der Tatsache, daß Hertwig viel für Löwensohn gearbeitet hat, wofür auch die ganze Aufmachung spricht. Die Schätzung des Erscheinungsjahres fußt auf der frühesten, im Brinkman nachgewiesenen niederländischen Ausgabe von 1902, vor der die deutsche Erstausgabe erschienen sein muß“ (Rühle 1665, datiert auf ca. 1900). – Vorhanden sind die Streiche: Aufs Eis gegangen – Der fliegende Windmüller – Heisa! rattekahl gezupft – Die Nußknacker – Wie Mops und Windspiel statt auf vieren ... – Die drei Schneemänner – Der Kuchentanz – Der angewachsene Nachtwächter – Das Katzen-Konzert – Die bösen Fliegen – Doktor Lebertran – Die Mär' vom stolzen Herrn Major ... – Ries, Wilhelminische Zeit, S. 590,1 datiert auf 1898. – Nicht bei Wegehaupt I–IV. – Im Bund etwas locker, sonst innen gut erhaltenes und sauberes Exemplar. – Siehe Abbildung rechts

64 HEY, Johann Wilhelm: Erzählungen aus dem Leben Jesu für die Jugend. Dichterisch bearbeitet. Gotha. Perthes, F.A., (1860). Originalleinwandband mit Deckelblindprägung und schöner romantischer Rückenvergoldung und Rückentitel. VI, 224 SS. € 50,–

„Die in der Regel sechs- bis achtzeiligen Balladen- und Volksliedstrophen mit Kreuz- und Paarreim folgen sowohl in der inhaltlichen Auswahl als auch strukturell und stilistisch den melodisch-weichen Entwürfen der 1836 erschienenen, in nazarenischer Manier gestalteten Volksbilderbibel Friedrich von Oliviers. Den Erzählungen ist jeweils ein Verweis auf die entsprechende Bibelstelle vorangestellt. Mit besonderer Ausführlichkeit werden Geschichten behandelt, die den Zusammenhang zwischen Kindlichkeit und Glaube thematisieren“ (Handbuch zur KuJL 1800–1850, 369). – Titelausgabe der Erstausgabe von 1838. – Wegehaupt I, 921. Goedeke XIII, 1361,9. LKJ I, 545. Klotz II, 2640/5. Teils etwas stärker stockfleckig, sonst gut erhalten.

65 HIBEAU, Ludwig: Die zehn Gebote erläutert durch Bilder aus dem Leben. Eine Festgabe für Knaben und Mädchen. 3. verbesserte Auflage. *Mit 6 farblithographierten Tafeln von Wilhelm*

*Schäfer*. Berlin. Meidinger, H.J., (1889). Reich illustrierter Originalleinwandband. 2 Bll., 186 SS., 2 Bll. € 80,-

Tadellos erhaltenes, sehr schönes Exemplar dieser Sammlung kleiner Geschichten, die zusammen mit den sehr guten Illustrationen des Berliner Aquarellmalers und Lithographen, Wilhelm Schäfer, die zehn Gebote für Kinder anschaulich machen sollen. – „Kulturgeschichtlich interessant ist u.a. in der ersten Erzählung die Schilderung einer Dampfschiffahrt auf der Elbe durch die Sächsische Schweiz bis nach Böhmen“ (Slg. Brüggemann II, 388 zur. Ausgabe 1854). Ries, Wilhelminische Zeit, S. 837,65. Wegehaupt II, 1300. Handbuch zur KuJL 1850–1900, 385 (Ausgabe 1854). – Siehe Abbildung rechts



66 HINNEN, Peter: Violetto. Ein Drachenmärchen. *Mit 11 Illustrationen von Barbara Appenzeller*. Chur. Octopus, 1981. 22,5 x 24,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband (untere Ecken schwach bestoßen). 22 nnum. Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – Sehr schön gestaltetes Bilderbuch um einen ängstlichen Drachen. – Ausgezeichnet erhalten. – Siehe Abbildung unten



Nr. 66

67 HOBIRK, Friedrich: Museum interessanter Szenen, Schilderungen und Erzählungen aus der Literatur aller Nationen Europa's. Für die reifere Jugend. 2. Auflage. *Mit 4 farblithographierten*

*Tafeln von Th. Hosemann.*  
 Berlin. Winkelmann, (1870).  
 Illustrierter Originalpappband  
 (Rücken fachmännisch ergäntzt).  
 XVI, 624 SS. € 65,-

Erste illustrierte Ausgabe; das Buch war erstmals 1854 in Düsseldorf ohne Illustrationen erschienen. – „Diese Blumenlese aus den besten und berühmtesten europäischen Klassikern soll mit dazu beitragen, den Blick der Jugend über die Grenzen des Vaterlandes hinaus zu erweitern“ (Vorwort). – Die einzelnen Geschichten sind nach Ländern geordnet: Deutschland (15 Autoren), Frankreich (19), England (15), Skandinavien (15), Niederlande (4), Russland (7), Italien-Spanien-Portugal (20), Ungarn-Neugriechisch-Türkei (5). – Wegehaupt II, 1329. Wegehaupt, Winkelmann



317. Brieger, Hosemann 356. Düsterdieck 3372. – Papierbedingt teils etwas stärker gebräunt, sonst gut erhalten. – Siehe Abbildung rechts

68 HOCHHEIMER, Albert: *Der kleine Herr Terri. Märchen. Mit 5 ganzseitigen und grüngrundigen Illustrationen und zahlreichen Textillustrationen von Cefischer (d.i. Carl Fischer).* Stuttgart. Gnam, I., 1949. 19 x 15 cm. Farbige illustrierter Originalhalb-leinwandband. 62 SS., 1 Bl. € 50,-

Eines der frühesten von Carl Fischer illustrierten Werke und gleichzeitig Hochheimers Erstveröffentlichung. Der schwerbehinderte Pressezeichner Carl Fischer (1900–74) war Schöpfer der berühmten Comik-Figur „Oskar“. „Sein professioneller Werdegang gleicht in vielem dem seiner zeitgenössischen Berufskollegen. 1937 kam er zum ‚Illustrierten Blatt, Frankfurt‘ und zeichnete Karikaturen. Bei einem Luftangriff verlor er beide Arme, begann jedoch bereits während der Genesung mit dem Mund eine solche Fertigkeit im Zeichnen zu erlangen, daß er nach 1945 seine Berufstätigkeit erfolgreicher den je fortsetzen konnte. 1948/49 zeichnete er Bilder zu Märchen von Albert Holzheimer (richtig Hochheimer) und Chr. Andersen, sowie zu einer Reineke Fuchs-Bearbeitung. 1950 erschien das berühmte Bilderbuch ‚Ping und die Schatzinsel‘“ (Dolle/Weinkauf, Comics, S. 43/44). – Mück 3320 und Weismann 133 (datieren 1948). Gödden/Nölle-Hornkamp, Westfälische Autoren IV,309. Klotz II, 2719/1. – Schönes und gut erhaltenes Exemplar.

69 HOFFMANN, Franz: *Der neue Deutsche Jugendfreund für Unterhaltung und Veredlung der Jugend. Jahrgang 1880. Mit 28 Tafeln, davon 16 in Farblithographie, 4 in getöntem Holzdritch und 8 in Stahlstichen.* Stuttgart. Schmidt & Spring, 1880. Originaleinwandband (stärker berieben, Ecken etwas bestoßen). IV, 572 SS. € 70,-

Göbels, Zeitschriften, S. 74ff mit ausführlicher Besprechung des vorwiegend sehr anspruchsvollen Inhaltes. Wegehaupt IV, 2678. – Mit leichten Gebrauchsspuren, sonst recht gut erhalten.

70 **KÄSTNER**, Erich: Der gestiefelte Kater. Nacherzählt. *Mit zahlreichen Textillustrationen, 10 Farbbildern, davon 1 doppelblattgroß und Einbandillustration von Walter Trier.* Frankfurt/Main. Büchergilde Gutenberg, 1957. 4to. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (etwas berieben). 38 SS., 1 Bl. € 110,-

„Mit der Illustrierung hatte W. Trier bereits 1938 begonnen. Allerdings blieben die Arbeiten wegen der ungünstigen Rahmenbedingungen während des Krieges lange liegen. Beim Vergleich seiner Arbeit mit Kästners Text war aufgefallen, dass Autor und Illustrator zwei unterschiedliche Versionen vom Gestiefelten Kater benutzt hatten: Trier die Fassung der Brüder Grimm, Kästner diejenige von Ch. Perrault. So trat der in der Geschichte der Buchillustration höchst seltene Fall ein, dass der Schriftsteller seinen Text nach den Vorbildern des Zeichners abändern mußte“ (Neuner-Warhorst, Trier 43). Klotz II, 3208/56. – Von nur ganz leichten Lesespuren abgesehen, schönes und gut erhaltenes Exemplar.

71 **KÄSTNER**, Erich: Leben und Taten des scharfsinnigen Ritters Don Quichotte. Nacherzählt. *Mit 10 (davon 1 doppelblattgroß) Farbtafeln und 21 Zeichnungen von Horst Lemke.* Wien, Heidelberg. Ueberreuter, 1956. Farbige illustrierter Originalpappband mit Schutzumschlag (Umschlag und Einband im Unterrand etwas fleckig). 45 SS., 1 Bl. € 60,-

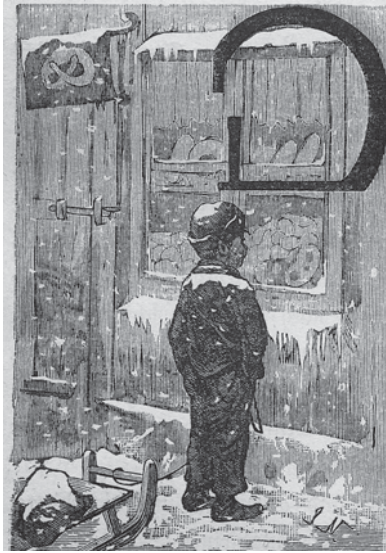
Erschien gleichzeitig mit der in Zürich bei Atrium verlegten ersten Ausgabe. – „Lemke hat nach dem Tod von Walter Trier (1951) die meisten Bücher von E. Kästner illustriert. Die graphische Stärke von Lemke liegt in der reinen Federzeichnung, in der er heiter und realistisch mit lockerem Vortrag überzeugende Kindertypen und einprägsame Tierporträts gestaltet“ (Werner in LKJ II, 335). – Hatry 33. Klotz II, 3208/92 (hat die falsche Tafelzählung „11“ des Titels übernommen). Slg. Brüggemann II, 467 (spätere Ausgabe). – Schönes und gut erhaltenes Exemplar.

72 **KAPPELER**, Ernst: Oh, die heutige Jugend. Ernste und heitere Betrachtungen eines Schulmeisters. Zürich. Classen, W., 1955. 20,5 x 15,5 cm. Originalleinwandband mit Schutzumschlag (Umschlag etwas stärker berieben). 219 SS., 1 Bl. € 30,-

Erste Ausgabe mit längerer handschriftlicher Widmung des Schweizer Pädagogen und Jugendbuchautors E. Kappeler (1911–87) auf dem Vorsatz. „Das umfangreiche Werk des Pädagogen, Musikers und Künstlers gilt der Erziehung. Er erhielt zahlreiche Ehrungen, darunter den Conrad-Ferdinand-Meyer-Preis, den Schweizer-Schiller-Preis und 1968 wurde ihm der Schweizer-Jugendbuchpreis verliehen“ (Klimmer in LKJ II, 138). – Gut erhalten.

73 **KERFSTEDT**, Amanda: Greta und Svante nebst drei anderen Erzählungen für Kinder. Aus dem Schwedischen übersetzt von L. Fehr. *Mit 8 Holzstichillustrationen von J.N.* Basel. Schneider, F., 1889. Rosa bedruckte Originalbroschur (etwas stockfleckig). IV, 164 SS. € 60,-

Erste deutsche Ausgabe mit Erzählungen für Kinder von 6 bis 14 Jahren. Seebaß I, 1026. Klotz II, 3335/1 und I, 1417/1. Nicht bei Wegehaupt I–IV. – Sehr gut erhaltenes, unbeschnittenes Exemplar im Originalumschlag. – Siehe Abbildung unten



Nr. 73

74 (KOCH, Rosalie): Führungen. Ein Buch für meine jungen Freundinnen. *Mit Holzstichtitel.* Breslau. Hirt, F., (1857). Schöner illustrierter Originalpappband (Ecken leicht bestoßen). 2 Bll., 232 SS., 1 Bl. illustrierte Verlagsanzeige. € 45,-

Erste Ausgabe in der unillustrierten Auflage in einem sehr gut erhaltenen, schönen Exemplar. – „Die in Schlesien 1811 geborene Verfasserin starb 1880. Sie leitete in Jauer eine Erziehungsanstalt und verfaßte zahlreiche Schriften für die reifere weibliche Jugend, durch die stets eine sittlich schöne und ehrenhafte Gesinnung hindurchblickt. M. Dahrendorf äußert sich hinsichtlich des religiös bestimmten Wertesystems, ihrer Einstellung zu sozialen Fragen und ihres blumig-metaphorischen Stils etwas kritischer“ (zit. nach Slg. Brüggemann I, 443). – Klotz II, 3538/18. Seebaß I, 1062. – Siehe Abbildung



**Das Lieblingsbuch der Königin Luise von Preußen**

75 **KRUMMACHER**, Friedrich Adolph: Die Kinderwelt. Ein Gedicht in vier Gesängen. Neu bearbeitete Auflage. *Mit gestochenem Titel.* Duisburg und Essen. Bädeker, 1813. Schöner Halblederband der Zeit mit blauem Rückenschild und Rückenvergoldung (leicht berieben). 288 SS. € 85,-

Krummacher (1767–1845), evangelischer Theologe, war nach mehrjähriger Schultätigkeit von 1800–1807 Professor an der Universität Duisburg; danach bekleidete er kirchliche Ämter und war zuletzt Prediger in Bremen. Die Kinderwelt „erzählt von einer ereignisreichen Fahrt durch die Jahreszeiten mit Spiel und Arbeit der Kinder Emil, Minna, Julchen, Fritz und Eduard drinnen und draußen auf dem Lande. Wo Erklärungen nicht in den Fuß der Jamben paßten, wie etwa im Prolog des siebenjährigen Emils an seinen Großvater, wurden sie durch Fußnoten erläutert: ‚Der kindliche Sinn des Greises, an den die Epistel gerichtet ist (Herrn Bürgermeister Möller zu Hamm), seine Liebe zur Pflanzenwelt und sein uneigennütziger Eifer, die Cultur derselben zu befördern und öde Gegenden urbar zu machen, sind seinen näheren Freunden hinreichend bekannt. In letzter Zeit bemüht er sich vorzüglich, die Cultur des Hopfens in Westphalen zu veredeln und allgemein zu machen“ (H. Eich in LKJ II, 276). – Goedeke VI, 367,4. Seebaß I, 1081. Nagel-Bremen 1855. Slg. Brüggemann I, 460 und Wegehaupt I, 1199 die erste Ausgabe von 1806. – Etwas stockfleckig, schönes Exemplar.

76 **LA FONTAINE**, Der Fuchs und der Storch – Weitere Fabeln. Nacherzählt von Richard Scarry. Deutsch von Karl Heinz Berger. *Mit teils ganzseitigen Farbillustrationen von Richard Scarry.* Reinbek bei Hamburg. Carlsen, 1974. 26,5 x 20,3 cm. Farbiger illustrierter Originalpappband. 14 nnum Bll. € 18,-

Erste deutsche Ausgabe. – Ding-dong-Bücher 480. – Weismann, S. 64. – Großflächige farbenfrohe Bilder begleiten die für das kleinere Kind einfach gefaßten Geschichten. – Tadelloses Exemplar.

77 **LANG**, Georg: Blondchen in Blüten. *Mit farbig illustriertem Titel und 13 farblithographierten Tafeln von Elsa Beskow.* München. Dietrich, G.W., (1908). 4to. Farbiger illustrierter Originalhalbleinwandband (Ecken bestoßen, etwas fleckig). 15 Bll. € 240,-

Erste deutsche Ausgabe, gleichzeitig das erste Bilderbuch der Reihe „Münchener Künstler-Bilderbücher“ aus dem Verlag G.W. Dietrich, hier mit dem gedruckten Hinweis „Dietrichs Münchener Künstler-Bilderbücher“ auf der Rückseite des letzten Blattes. „Mit



zwei Bilderbüchern der Schwedin Elsa Beskow begann die Reihe – diese Bücher wurden ein Erfolg und sicherten Dietrich die finanzielle Basis für die Weiterführung seines Vorhabens“ (Liebert, Dierich, S. 74 und Nr. 1). – „Entscheidend für Beskows beherrschende Stellung in der jungen schwedischen Kinderbuchliteratur war ihr künstlerisches Vermögen, schwedische Kinder im Kreis der Familie, im Ablauf des Jahres und in ihrer natürlichen Umwelt überzeugend zu zeichnen“ (Künemann in LKJ I, 143). – Doderer-Müller, S. 264 mit Abb. Bilderwelt 2829. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 435,2 – Die Größenangabe entspricht nicht den Angaben bei Bilderwelt und Liebert: hier: 29 x 21,5 + 1,5 cm. geklammerter Rücken mit Leinenstreifen. Es gibt noch eine etwas größere Ausgabe, die den gedruckten Hinweis auf die Münchener Künstler-Bilderbücher nicht enthält, nicht so farbkraftig gedruckt ist, und die illustrierte Vorsatzblätter enthält. – Sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 29

78 LECHLER, Cornelia: Kunterbunt. Ein Schatzkästlein zum Zeitvertreib für unsere Kleinen. 2 in 1 Band. *Mit 4 chromolithographierten Tafeln und durchgehend mit Holzstichabbildungen von F. Flinzer, A. Greiner, F. Reiß, E. Klimsch, R. Beyschlag etc.* Stuttgart und Leipzig. Effenberger, W., (1893). 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (etwas fleckig, Ecken leicht bestoßen). 1 Bl., 68 SS.; 1 Bl., 67 SS., 2 Bll. Anzeigen. € 120,-

„Die Verse und kleinen Erzählungen der Autorin versuchen den Alltag des Kleinkindes einzufangen. Die vorgestellte Welt ist absolut harmonisch und spiegelt den Alltag der gutsituierten Bürgerhäuser“ (Sichelschmidt in LKJ II, 326). – Wegehaupt II, 1966. Klotz III, 2971/64. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 524,y (für Flinzer). – Die Bandzählung ist nur durch Sternchen auf dem Titel erkennbar. – Von leichten Flecken abgesehen, schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung unten



Nr. 78

79 LEHER, Lore: Die alte Linde Gundula. *Durchgehend farbig illustriert von Ursula Kirchberg*. Gütersloh. Mohn, S., 1967. 23,5 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll (einschl. Vorsätze). € 25,-

Erste Ausgabe. – KLJ II, 214. Weismann, S. 8. – Tadelloses Exemplar. – Die Bürger eines schwäbischen Dorfes leiten eine Straße um, um ihre alte Linde für die Kinder und alle Dorfbewohner zu retten.

80 LEHER, Lore: Isidor und Adebar. *Mit ganzseitigen Farb-illustrationen von Ursula Kirchberg*. Gütersloh. Mohn, S., 1968. 23,5 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll (einschl. Vorsätze). € 25,-

Erste Ausgabe. – KLJ II, 214. Weismann, S. 112. – Tadelloses Exemplar.

81 LENNEP, J. van: De Gedichten van den Schoolmeester. 8. Auflage. *Mit 300 Illustrationen von Anth. de Vries*. Rotterdam. Elsevier, 1886. Illustrierter roter Originalleinwandband (leicht berieben). 2 Bll., 310 SS. € 45,-

„Sehr amüsantes Buch“ (Seebaß I, 1130). – Die Gedichte und kleineren Geschichten werden durch höchst amüsante und gekonnte Illustrationen begleitet. – Im Schnitt etwas stockfleckig, sonst gut erhaltenes Exemplar in dekorativem Einband. – Siehe Abbildung unten



Nr. 81

82 LENZ, Sigfried: So war das mit dem Zirkus. Fünf geschichten aus Suleyken. *Durchgehend farbig illustriert von Klaus Warwas*. Hamburg. Hoffmann und Campe, 1971. 25 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 24 Bll. € 80,-

Erste Ausgabe. – „Erste Aufmerksamkeit in der Kinderbuchszene erweckte Warwas mit seinen Illustrationen zu diesen ostpreußischen Geschichten von S. Lenz. Ursprünglich hatten die Vorlagen für dieses großformatige Bilderbuch als Kulissen, Personenprospekte und

grotesk-komische Figurenergänzung einer teils gelesenen, teils gespielten Fernsehadaptation gedient. Die bizarren ostpreußischen Einzelgänger waren von Warwas mit karikierenden Zügen in einer Mischung von naiver und Sonntagsmalerei mit magisch-realistischen Zügen überdeutlich in Szene gesetzt worden“ (Künnemann in LKJ IV, 538). Slg. Brüggemann III, 562 (Taschenbuchausgabe). Weismann 226.

83 LENZEN, Hans Georg: Dann schenk ich dir ein Riesenrad. *Durchgehend farbig illustriert vom Autor*. Gütersloh. Bertelsmann, 1969. 23,5 x 21,2 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – LKJ II, S. 342. Weismann, S. 35. – Lenzen wurde bekannt durch die Übersetzung und Illustration von Maurois, Patapuf und Filifer. – Verse und Texte bilden ein reizendes Kinderbuch – hier in einem tadellosen Exemplar. – Siehe Abbildung unten



Nr. 83

84 LENZEN, Hans Georg: Hasen hoppeln über Rogeenstoppeln. Buchstabengeschichten. *Durchgehend farbig illustriert von Bettina Kemp-v.Hayek*. Gütersloh. Bertelsmann, 1972. 23,5 x 21,2 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – Weismann, S. 91. LKJ II, S. 342. – Lenzen wurde bekannt durch die Übersetzung und Illustration von Maurois, Patapuf und Filifer. – Vergnügliche Reime, in denen mit Buchstaben gespielt wird. – Tadellos.

85 LENZEN, Hans Georg: Onkel Tobi. 4 Bände. *Durchgehend farbig illustriert vom Sigrid Hanck*. Gütersloh. Bertelsmann, 1968–1975. 23,5 x 21,2 cm. Farbig illustrierte Originalpappbände. € 60,-

Erste Ausgaben (Bd. 1 ‚Onkel Tobi‘ in Lizenzausgabe der Buchgemeinschaft). – LKJ II, S. 341. Weismann, S. 181 und 297 (die ersten drei Bände). „Die Figur vom vergeßlichen, tier- und kinderlieben Onkel Tobi“ (Kleye, in: LKJ) war sehr beliebt; die beiden ersten Bände standen auf der Auswahlliste zum Jugendbuchpreis. Die Titel der einzelnen Bände lauten: Onkel Tobi – Onkel Tobis Landpartie – Zu Besuch bei Onkel Tobi – Onkel Tobis Geburtstag. – Tadellose Exemplare.

86 LENZEN, Hans Georg: Die Trollinsel. *Durchgehend farbig illustriert von Rolf Imbach.* Gütersloh. Bertelsmann, 1973. 23,5 x 21,2 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – LKJ II, S. 342. Weismann, S. 249. – Die Idee der Geschichte stammt vom Illustrator. – Tadelloses Exemplar.

87 LEVINE, Rhoda: Er war da und sass im Garten. Deutsch von Hans Manz. *Mit farbig illustriertem Titel und zahlreichen, teils ganzseitigen Farb-illustrationen von Edward Gorey.* Zürich. Diogenes, 1970. 19,5 x 17,7 cm. Farbig illustrierter Originalpappband (Rücken leicht lichtrandig, kleine Kratzspur auf Vorderdeckel). 12 Bll.

€ 50,-



Erste deutsche Ausgabe. – LKJ IV, S. 236. – Slg. Brüggemann III, 757: „Das Thema Kommunikation ist angeschnitten und auch das Problem, welche Funktion ein Name hat .... Gorey hat dieses Buch malerisch in Farben illustriert unter Beibehaltung der fast maskenhaften menschlichen Gesichter, wie man sie aus seinen Zeichnungen kennt.“ – Ausgezeichnet erhalten. – Siehe Abbildung

88 LUBRECHT, August: Wiegenklänge. *Mit gestochenem Frontispiz in Braunton und 4 Holzstichtafeln von W. Werthmann nach Emil Sachse.* Dresden. Meinhold, C. C., (1864). Schöner Originalleinwandband in Zartlila mit reicher Goldprägung auf dem Vorderdeckel und dreiseitigem Goldschnitt (Rücken etwas lichtrandig). V, 81 SS. € 80,-



Erste Ausgabe in einem sehr schönen und gut erhaltenen Exemplar. Der Illustrator E. Sachse war Richter-Schüler, was in den schönen Illustrationen auch erkennbar ist. Zwei der Holzstichtafeln sind von Kinderhand ausgesprochen gut beikoloriert. – Zwei der Gedichte des Pastors zu Suderborg in Plattdeutsch. – Knorr, Dresden 1254. Bilderwelt 389. Wegehaupt II, 2059 (gibt inklusive Frontispiz nur 4 Tafeln an). Nicht bei Klotz. – Siehe Abbildung

89 MARDER, Eva: Der Hasentiger. *Durchgehend farbig illustriert von Erika Meier-Albert.* Gütersloh. Bertelsmann, 1974. 23,5 x 21,3 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 12 Bll. € 18,-

Erste Ausgabe. – LKJ IV, S. 401. Weismann S. 92. – Tadelloses Exemplar.

90 **MARDER, Eva:** Der Igelspiegel. *Durchgehend farbig illustriert von Gisela Degler-Rummel.* Gütersloh. Bertelsmann, 1971. 23,5 x 21,3 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 25,-

Erste Ausgabe. – LKJ IV, S. 401 und 140. Weismann S. 108. – Der Fund eines Spiegels hat in der Tierwelt unvorhersehbare Folgen. – Tadelloses Exemplar.

91 **MASIUS, Hermann:** Mußestunden. Ein Album für die reifere Jugend. *Mit Frontispiz und 3 Holzstichtafeln, 3 chromolithographierten Tafeln, 2 Stahlstichtafeln und zahlreichen Textholzstichen von Kretschmer, Georgy etc.* Leipzig. Brandstetter, F., 1868. Schöne reliefgeprägter Originalleinwandband mit Deckel- und Rückenvergoldung (leicht berieben). IV, 484 SS. € 80,-

Erste Ausgabe des ersten Jahrgangs eines Jahrbuches, das lediglich 1870 noch einen 2. Jahrgang erlebte. „Es enthält kulturgeschichtliche Erzählungen und biographische Skizzen und wurde wegen seiner informativen und sachlich genauen Beiträge positiv rezensiert“ (Handbuch KujL 1850–1900, 648). – Der Pädagoge und Schriftsteller H. Masius (1818–93) war Leiter des Realgymnasiums in Dresden und ab 1862 Prof. für Pädagogik in Leipzig. – Wegehaupt II 2138. ADB 52,229. Klotz III, 4466/3. Seebaß II, 1253. – Schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung



Nr. 91

92 **MAUL, Elise:** Für kleine Leute. Ein Bilderbuch. Erzählungen und Verse. *Mit 16 Farbtafeln.* Nürnberg. Stroefler, Th., (1910). Farbig illustrierter Originalhalbleinwand (Rücken restauriert). 16 Bll. € 30,-

Erste Ausgabe. – Die hübschen Geschichten mit farbkraftigen Abbildungen nach Gemälden illustriert. Jeweils mit einer ornamentalen Jugendstilbordüre umgeben, die mit KV. W. signiert ist. – Klotz III, 4490/14. – Gut erhalten. – Siehe Abbildung rechts



Nr. 92

93 **MCLACHLAN**, Edward: Alex mal die Ohren an – Alex malt Musiksoldaten – Alex und die Mondrakete. Deutsch von Adolf Himmel. 3 Bände. *Durchgehend meist farbig illustriert vom Autor*. Gütersloh. Bertelsmann, 1971–1973. 23,5 x 21,3 cm. Farbig illustrierte Originalpappbände. je 14 nnum. Bll. (einschl. Vorsätze). € 35,-

Erste Ausgaben. – Weismann, S. 4. – Alex erschafft sich eine gemalte Welt. Humorvolle Geschichten, witzig illustriert, in tadellosen Exemplaren.

94 **MILLER**, Arthur: Jannis Deckchen. Deutsch von Gerhard Holtz-Baumert. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Eberhard Binder-Staßfurt*. München. Parabel, (1972). 26,7 x 18,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 nnum. Bll. € 40,-

Erste westdeutsche Ausgabe. – Die erste Ausgabe erschien 1969 im Berliner Kinderbuchverlag. – Weismann, S. 114. – Tadellos erhalten.

### Sozialkritisches Bilderbuch

95 **MÜHLENHAUPT**, Kurt: Sabine und ihre Puppe. (Text nach einer Idee von Helmut Mayer). *Durchgehend farbig illustriert von Kurt Mühlenhaupt*. München. Parabel, 1971. 26 x 27,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband (leicht berieben, Ecken etwas bestoßen). 16 Bll. € 60,-

Erste Ausgabe seines ersten sozialkritischen Bilderbuches – „An ungeschminkter Wirklichkeitsnähe gehören Mühlenhauts Bilderbücher zu den stärksten Arbeiten eines auf ‚Unterschichtenkinder‘ abzielenden optischen und literarischen Angebots. Sabine und ihre Puppe stellt eine gestörte Mutter-Kind-Beziehung in den Mittelpunkt. Eine schwer arbeitende Frau, die wenig Zeit findet, auf die Schwierigkeiten und Träume ihrer vereinsamten Tochter einzugehen, erkaufte sich die Liebe ihrer Tochter durch eine für ihre Verhältnisse viel zu teure Puppe. Der Konflikt

bricht auf, als das Kind einer einfachen Holzpuppe eines befreundeten Malers den Vorzug gibt“ (Zimmermann in LKJ II, 504). Weismann 210. Halbey, Bilderbuch, S. 63 (mit ausführlicher Würdigung). – Sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung unten



Nr. 95

96 **MUSAEUS**, Johann Carl August: Märchen. Für die Jugend erzählt von K.A. Müller. 4. Auflage. *Mit 4 chromolithographierten Tafeln und 56 Textholzstichen von Carl Römer*. Leipzig. Abel & Müller, (ca.1891). Farbige illustrierter Originalleinwandband (stärker berieben, Gelenke etwas beschädigt). VIII, 336 SS., 4 Bll. Anzeigen. € 45,-

Mit den prächtigen Illustrationen des in Danzig 1842 geborenen Lithographen und Illustrators Carl Römer. – Thieme-B. 28, 492. Dieses Werk nicht bei Ries, Wilhelminische Zeit, S. 824. Klotz III, 4869/2 und 4934/59. – Etwas fleckig und mit leichten Gebrauchsspuren.

97 **MUSÄUS**, Johann Karl August: Märchen und Sagen. Mit einem Nachwort von Hans Marquardt. 2 Bände. *Mit 372 teils ganzseitigen Federzeichnungen von Josef Hegenbarth*. München. Kösel, 1972. Originalleinwandbände mit illustrierten Schutzumschlägen. 415; 507 SS. € 28,-

Einmalige Sonderausgabe: ‚Die Bücher der Neunzehn‘, Band 208. – Ausgezeichnet erhalten.

98 **NOSSACK**, Hans Erich: Der König geht ins Kino. *Mit teils ganzseitigen Farbillustrationen von Arturo Heras*. Frankfurt/M. Insel, (1974). 22 x 21,7 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 15 nnum. Bll. € 30,-

Erste Ausgabe von Nossacks einzigem Kinderbuch-Titel. – Insel Bilderbuch. – Weismann, S. 140. – Wilpert/G. gibt als Erstausgabe die Insel-Taschenbuchausgabe von 1981 an! – Es ist der zweite bei Insel erschienene Band, den der spanische Maler Heras illustrierte. – Tadellos erhalten.

99 OKSNER, Robert M.: Der ungeschickte Zauberer. *Durchgehend farbig illustriert von Helen Brun*. Gütersloh. Mohn, S., 1968. 23,5 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. € 25,-

Erste deutsche Ausgabe. – Weismann, S. 252. – Die amerikanische Originalausgabe erschien 1965. – Tadelloses Exemplar der reizenden Geschichte von einem Zauberer, der auch mit den nicht gewollten und unerwarteten Ergebnissen seiner Zauberkunst alle Kinder erfreut.

100 OLDEN, Ingrid: Ordination Doktor Maus. *Durchgehend farbig illustriert von der Autorin*. Basel. Schroedel, 1979. 21 x 29 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 nnum. Bll. € 30,-

Erste Ausgabe. – Edition Neugebauer. – „Von liebenswürdigem Humor erfülltes Bilderbuch“ (Rückdeckel-Text). – Tadellos erhalten.

101 OLFERS, Sibylle von: Etwas von den Wurzelkindern. (Kleine Ausgabe). 18. Auflage. *Mit 9 farblithographierten Tafeln, davon 1 doppelblattgroß von S. von Olfers*. Eßlingen und München. Schreiber, J.F., (1935). 22,5 x 17,5 cm. Illustrierter Originalhalb-leinwandband (etwas berieben). 11 Bll. € 60,-

Klassisches Bilderbuch, „das neben dem Struwwelpeter und Hänschen im Blaubeerenwald zu den bekanntesten Kinderbüchern unserer Zeit gehört“ (Herbst, Olfers Wurzelkinder, S. 3 und 9). Vgl. auch Bilderwelt 493. – Etwas braunfleckig und die Klammerheftung durch Fadenheftung ersetzt; insgesamt noch gut erhalten.

102 OTTEN, Marenthe: Mo, das Katzen-Kaninchen. *Mit zahlreichen (12 ganzseitigen) Farbillustrationen und Bildumrandungen der Autorin*. Gossau. Neugebauer, 1997. 22 x 24 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. € 18,-

Erste Ausgabe. – Von einem Kaninchen, das Katzenohren hat und mit dem Anderssein in der Welt auf Schwierigkeiten stößt. – Tadellos erhalten.

103 OTTO, Franz (PS: d.i. Otto Spamer): Der große König und sein Rekrut. Lebensbilder aus der Zeit des Siebenjährigen Krieges. Für Volk und Heer, insbesondere für die reifere Jugend bearbeitet. 11. verbesserte Auflage. *Mit 16 Tafeln von R. Knötel (davon 8 farbig) und 77 Textholzstichen, u.a. von A. Menzel*. Leipzig. Spamer, O., 1901. Reich illustrierter Originalleinwandband (leicht fleckig, ein Gelenk unten etwas angeplatzt). VIII, 371 SS., 2 Bll. Anzeigen. € 65,-

„Spamer hat den Charakter seines Verlages nicht zuletzt durch die eigene Mitarbeit als Schriftsteller geprägt. Unter seinen Vornamen ‚Franz Otto‘ hat er mehr als 12 Bücher selbst verfaßt. Sie mögen eher von Gründlichkeit als dichterischen Gaben zeugen, aber sind in flüssigem Stil geschrieben und erfreuten sich großer Beliebtheit. ‚Der große König ...‘ hat in dieser Zeit 15 Auflagen erlebt, bevor der Titel von einem anderen Verlag übernommen worden ist“ (Hirschberg in LKJ III, 424). – Ries, *Wilhelminische Zeit* S. 646,24 Knötel und 719,b Menzel. Klotz III, 5262/36. Handbuch KujL 1850–1900, 330 ausführlich. Mit nur leichten Gebrauchsspuren und gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 38



Nr. 103

104 PETISCUS, August Heinrich: Denkmäler menschlicher Tugend und Grösse in Darstellungen aus der Geschichte und dem täglichen Leben. Der Jugend zur lehrreichen Unterhaltung gewidmet. **Mit gestochenem Titel mit Vignette und gestochenem Frontispiz von L. Wolf.** Berlin. Amelang, C.F., 1832. Grüner Halblederband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und Rückenvergoldung (leicht berieben, Ecken etwas bestoßen, angestaubt). IV, 524 SS. € 140,-

Erste Ausgabe. – „In Form von Beispielerzählungen und Anekdoten werden vor historisch verbürgtem Hintergrund Handlungsweisen und



Nr. 104

Charakterzüge bekannter Persönlichkeiten (z.B. Hermann, Gustav Adolph, Leibnitz, Matthison, Dürer etc.), aber auch unbekannte Personen und historische Ereignisse vorgestellt. Petiscus greift meistens auf Kriege zurück, die aber nicht auf Deutschland beschränkt bleiben. Die Reihenfolge und Auswahl scheint willkürlich gewählt zu sein. Hier zeigt sich der große Wert, den Petiscus der Unterhaltung zum Zwecke der Belehrung beimißt. Der Mensch wird in Krisensituationen hineingestellt, z.B. im Rahmen kriegerischer Ereignisse, in denen er sich bewähren muß. Thematisiert werden an diesen Beispielen Tapferkeit, Opfermut, Charakterstärke und Pflichtbewußtsein auf der Grundlage einer christlich-humanen Haltung. Mit dieser Thematik und den darin implizierten moralisch-gesellschaftlichen Normen bleibt Petiscus den aufklärerisch-humanistischen Idealen des ausgehenden 18. und beginnenden 19. Jhdts. verhaftet“ (Brüggemann/Hahn in LKJ III, 28 ausführlich). – A.H. Petiscus (1780–1846) war Prof. für Geschichte, Geographie und Deutsche Literatur in Berlin. – Wegehaupt I, 1680. Seebaß I, 1411. Handbuch KuJL 1800–1850, 713 Anmerk. – Leicht gebräunt und vereinzelt etwas fleckig, sonst gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 38

105 PIATTI, Celestino: Eulenglück. Deutsch von Erwin Burckhardt. *Mit ganzseitigen farbigen Illustrationen von Celestino Piatti.* Zürich. Artemis, (1963). 21,5 x 30 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben). 15 Bll. € 60,-



Erste Ausgabe der ersten Buchveröffentlichung des Künstlers, der über Plakat- und Buchumschlagsgestaltung zum Kinderbuch kam. Laut Slg. Kling (75) geht das Buch auf eine holländische Erzählung von Tine Marcus zurück – erschienen 1895 mit Illustrationen von Theodor van Hoijsma in Amsterdam. – LKJ III, 48. Weismann 51. Slg. Hürlimann 260. Rutschmann, Schweiz, 59. Slg. Brüggemann III, 722. – Siehe Abbildung

106 PLETSCHE – OLDENBERG, Friedrich: Der alte Bekannte. Eine Maler-Reise in Bildern. Mit Reimen von Friedrich Oldenberg. *Mit 21 Originalholzstichen von Oscar Pletsch.* Leipzig. Dürr, A., (1873). 4to. Illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben und etwas angestaubt). 24 Bll., 4 Bll. illustrierte Verlagsanzeige. € 140,-

Erste Ausgabe. – „Pletsch wurde der beliebteste Kinderbuchillustrator des deutschen Bürgertums und der Kinderbuchillustrator der sechziger

und siebziger Jahre. Modell für seine immer wieder ähnlichen, jedoch motivisch einfallsreich variierten Zeichnungen von Kindern und ihrer Umwelt waren zunächst seine beiden Töchter“ (Semrau in LKJ III, 58). – „Wie schon 1873 in ‚Der alte Bekannte ...‘ zeigt Pletsch auf dem Titelblatt sich selbst, den städtischen Künstler in unverkennbar standesgemäßer Kleidung, als Fremden, der zu ethnologischen Studien das Dorf besucht und hier sich besonders den Kindern als Ursprünglichsten der Ursprünglichen widmet“ (Maler illustrieren Bilderbücher 103, Anmerkungen). – Wegehaupt, Pletsch 31. Wegehaupt II, 2643. Handbuch KuJL 1850–1900, 711. Slg. Düsterdieck 5784. Klotz III, 5172/2. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 778,8.– Schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung



107 PLETSCH – OLDENBERG, Friedrich: Ein Gang durch's Dörfchen. Sechzehn Original-Compositionen. Mit Reimen von Friedrich Oldenberg. 2. Auflage. *Mit farblithographiertem Titel und 15 Illustrationen in lithographischem Farbendruck nach Oscar Pletsch.* Leipzig. Dürr, A., (1883). 4to. Illustrierter Originalhalb-leinwandband mit farbigem Deckelbild (leicht berieben). 18 Bll., 14 SS. Verlagsverzeichnis. € 80,-

Die bekannt idyllischen Kinderszenen in ländlicher Umgebung im Farbendruck. – „Wie schon in ‚Der alte Bekannte ...‘ zeigt Pletsch auf dem Titelblatt sich selbst ... Die Bilder wurden zuerst gezeichnet; die Gedichte Oldenbergs assoziieren lediglich dazu. Oldenberg ist gleichsam der erste – reimende – Betrachter“ (Maler illustrieren Bilderbücher 103). – Vgl. ausführlich Ries, Wilhelminische Zeit, S. 299 zur Problematik des Farbendrucks „der dort problematisch wird, wo er die Schwarz-Weiß-Kunst ins Farbige zu wenden versucht und dadurch mit einer konträren ästhetischen Haltung in Konflikt gerät“; und S. 778,13. – Wegehaupt, Pletsch 33. Wegehaupt II, 2657. – Besonders interessant auch das umfangreiche und reich illustrierte Verlagsverzeichnis am Ende. – Etwas fingerfleckig und Vorsätze erneuert, sonst gut erhalten.

108 POCCHI, Franz: Kasperl- und Gedankensprünge. In Erinnerung gebracht und mit einer Einleitung versehen von Ludwig Krafft. *Mit Textillustrationen.* München-Wien. Langen-Müller, 1970. Originalleinwandband mit Rückenschild und illustriertem Schutzumschlag. 231 SS. € 12,-

Erste Ausgabe. – Dem Herausgeber, der auf das Pocchi-Archiv zurückgreifen konnte, „erweist sich als kompetenter und liebevoller Führer durch Poccis Welt“ (Klappentext). – Sehr gut erhalten.

Mit den Illustrationen zur ersten Ausgabe

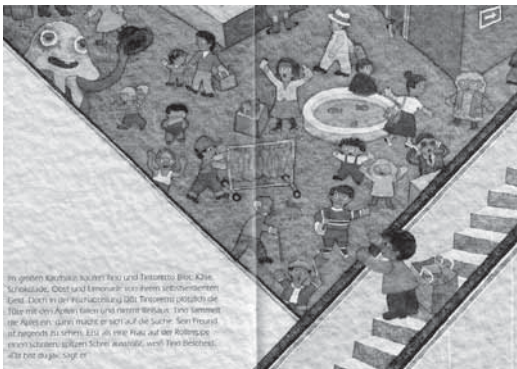
109 POCCHI, Franz von: Dramatische Spiele für Kinder. 2. Auflage. Mit 6 farblithographierten Tafeln von L. Rottmann nach Franz Pocchi. München. Mey & Widmayer, (1883). Halbpergamentband mit Buntpapierbezug um 1900 (vorderer Originalumschlag beigegeben). 71 SS. € 110,-



„Poccis Bedeutung für die Literaturgeschichte allgemein wie für die Kinderliteratur liegt vor allem in seinen Puppenspielen, die die bedeutendste Leistung auf diesem Gebiet sind. Schon vor 1850 hatte Pocchi in seinem Haustheater in Ammerland meist improvisierte Kasperlestücke aufgeführt; seit der Errichtung des Münchner Marionettentheaters schrieb Pocchi als Hausdichter über 40 Stücke für diese Bühne“ (Pape in LKJ III, 62). – Die vorliegende 2. Auflage ist ohne die Noten und Bilder der Erstausgabe von 1850 erschienen; vorliegendes Exemplar enthält aber im Anhang die Farblithographien der Erstausgabe beigegeben, wie Pocchi-Enkel 557 anmerkt: „Es kommen auch Exemplare vor, denen die Bilder der ersten Ausgabe beigelegt wurden“. – Wegehaupt II, 2700 (ohne die Bilder!). Seebaß I, 1443. Klotz III, 5497/99. – Unbeschnittenes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung

110 POCCHI, Franz von: Kasperls Reise übers Meer. *Durchgehend farbig illustriert von Wanda Zacharias*. Gütersloh. Mohn, S., 1960. 4to. Farbig illustrierter Originalpappband (leicht fleckig, Kapitale etwas berieben). 16 Bll. € 48,-

Erste Ausgabe ihres offensichtlich ersten Bilderbuches. – Über die sehr produktive Künstlerfamilie Zacharias vgl. ausführlich LKJ III, 838. – Slg. Hürlimann 1919. Weismann 123. Doderer-Müller 1097. – Mit leichten Lesespuren, sonst gut erhalten.



111 **PRESSLER, Mirjam:** Tintoretto. *Durchgehend farbig illustriert von Michael Grejniec.* Düsseldorf. Patmos, 1994. 29,4 x 21,4 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 SS. € 25,-

Erste Ausgabe. – Der fröhlich bunte Tintenfisch sucht und findet in der Stadt einen Freund. – Tadelloses Exemplar. Siehe Abbildung Seite 41

### Widmungsexemplar

112 **PREUSSLER, Otfried:** Wasserschratz und Tatzenkatze. *Durchgehend farbig illustriert von Werner Schinko.* Stuttgart. Thienemann, 2001. 30,5 x 23,6 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll. € 80,-



Thienemann

Nr. 112

Erste Ausgabe mit einer handschriftlichen Widmung des Illustrators auf dem Titel. Außerdem liegen zwei vom Künstler handkolorierte Korrektur-Doppelblätter zu Illustrationen dieses Buches bei. In einer der Illustrationen wurden dann auch Änderungen vorgenommen. Die Blätter jeweils signiert und datiert. – Beiliegt ein Bastelbogen der „Mühle im Grunde“. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung

113 **PUSCHKIN – BORCHERS, Elisabeth:** Das Märchen vom goldenen Hahn. Nacherzählt. *Mit illustriertem Titel, 4 ganzseitigen Farbtafeln und Buchschmuck von Ivan Bilibin.* Frankfurt/M. Insel, 1976. 23,5 x 30 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 9 Bll. € 24,-

Erste Ausgabe der Bearbeitung durch E. Borchers mit den 1907 entstandenen Bildern des russischen Jugendstilkünstlers I. Bilibin. – Vgl. LKJ I,190f. – Insel-Bilderbuch. – Tadelloses Exemplar.

114 **QUERI**, Georg: Der schöne Soldatengesang vom dapfern Kolumbus. *Mit 67 farblithographierten Illustrationen von Paul Neu*. München. Piper, R., (1912). 18,3 x 13 cm. Farb-ig illustrierter Originalpapp-  
band. 69 einseitig bedruckte  
nn. Bll., 3 Bll. Verlagsanzeige.  
€ 120,-



Sehr seltene erste Ausgabe die-  
ser in bayerischem Dialekt und  
Versform gehaltenen Geschichte  
der Entdeckung Amerikas  
durch Kolumbus mit ausgespro-  
chen witzigen Illustrationen des

Malers und Buchillustrators Paul Neu (1881–1940). – Es handelt sich  
hierbei sicher nicht um ein spezifisch für Kinder gestaltetes Jugendbuch,  
dürfte aber – bezogen auf Thema und Illustrationen – durchaus von Kin-  
dern gelesen worden sein. – Im Innendeckel eine 1921 datierte hand-  
schriftliche Widmung. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung

115 **RABIER**, Benjamin: Gideon im Wald. Aus dem Französischen  
von Hans Georg Lenzen. *Mit farbigem Titel und zahlreichen Farb-  
illustrationen von B. Rabier*. Zürich. Diogenes, 1977. 31,5 x 23,5 cm.  
Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband. 24 Bll. € 70,-

Erste deutsche Ausgabe und die erste Übersetzung eines ‚Gédéon‘-Ban-  
des. Die französische Originalausgabe war 1930 erschienen. Die zwei  
Jahre zuvor gedruckte französ. Ausgabe ‚Gédéon en Afrique‘ erschien  
in deutscher Übersetzung 1978. – „Als der Häßliche, Unbeholfene und  
Benachteiligte, der aber doch durch List und mit Hilfe der Tiere siegt,  
wird Gideon der Vorläufer der Disney-Figur Donald Duck, die erst 1934  
entstand. Rabier knüpft mit seinen klar umrissenen Einzelbildern an die  
europäische Bilderbogentradition an. In ihrer Turbulenz und dem Ein-  
fallsreichtum erinnern seine Bildgeschichten insbesondere an W. Busch,  
L. Meggendorfer und A. Oberländer“ (K. Schmidt in LKJ IV, 461). –  
Slg. Hürlimann 1626 zeigt nur die später erschienene Taschenbuchaus-  
gabe an.

116 **REBAU**, Heinrich, (d.i. Chr. A. Gebauer): Käfer-Büchlein oder  
Beschreibung der schönsten, nützlichsten und schädlichsten in-  
und ausländischen Käfer. Nebst einer kurzen Anweisung, Käfer  
zu fangen und sie, nebst ihren Eiern, Larven und Puppen für  
Sammlungen herzurichten. Für Knaben, die sich in ihren Frei-  
stunden gern angenehm und nützlich beschäftigen wollen. 4. Auf-  
lage. *Mit 6 farblithographierten Tafeln von F. Bode*. Reutlingen.  
Fleischhauer & Spohn, (1855). 4to. Illustrierter Originalhalblein-  
wandband (Rücken und Ecken mit Leinwandb repariert; stärker  
berieben). XVI, 60 SS. € 90,-

Christian August Gebauer (1792–1852), zunächst Lehrer in Meißen, dann  
Philosophieprofessor an einem Bonner Gymnasium und Hofmeister

beim Prinzen Sayn-Wittgenstein hat vor allem populärwissenschaftliche Jugendschriften verfaßt. Sie „sind Ausdruck eines von emotionaler Religiosität geprägten Natur- und Weltbildes“ (Wild in LKJ III, 139). – Slg. Brüggemann 256. – Nissen, Zoologische Buchillustration 1494, danach sind die Illustrationen von F. Bode. – Vgl. Wegehaupt I, 707 und Hauswedell 1009 (beide die Erstausgabe von 1841). – Frontispiz im linken Rand mit reparierter Beschädigung, etwas fleckig und die Tafeln mit leichten Gebtauchsspuren, sonst gut erhalten.

117 **REINHEIMER**, Sophie: Im Blumenhimmel. *Mit 18 Farbillustrationen von Else Wenz-Viëtor*. Oldenburg. Stalling, G., 1929. 4to. Farbige illustrierter Originalpappband (Kanten und Ecken etwas bestoßen, leicht berieben). 8 Bll. € 140,-

Erste Ausgabe „eines der schönsten Wenz-Viëtor Bücher“ (Seebaß II, 1573). Liebert, Stalling 76. Reetz 52. Stuck-Villa II, 351. Klotz III, 5751/6. – Etwas fingerfleckig und mit leichten Lesespuren; insgesamt jedoch gut erhaltenes Exemplar.

118 **REINICKE**, Emil: Lustiges aus der Thierwelt. Ein Kinderbuch. 2. Auflage. *Mit zahlreichen, teils beikolorierten farbigen Illustrationen von Emil Reinicke*. München. Braun & Schneider, (1900). Quer-4to. Neuer Halbleinwandband mit aufkaschierter Vorderdeckelillustration. 38 einseitig bedruckte num. Bll. € 80,-

Amüsante Sammlung von 13 Bildergeschichten, die erstmals in den Münchner Bilderbogen erschienen waren. – Ries, Wilhemische Zeit, S. 800,2. – Etwas fleckig, sonst gut erhalten.

119 **REINSCH**, Hugo: Naturgeschichte in Bildern. Ein Hilfsbuch für den ersten naturhistorischen Unterricht in Schulen und zur Unterhaltung für die Jugend. *Mit kolorierter großer Titelvignette und 30 Holzstichtafeln von Ernst Fröhlich mit über 300 handkolorierten Abbildungen*. München. Braun & Schneider, (1858). Quer-Groß-4to. Illustrierter Originalpappband (Ecken und Kanten etwas bestoßen; Rücken fachmännisch restauriert). 2 Bll. € 220,-

Erste Ausgabe. – Seltenes Anschauungsbuch, hier in einem sehr gut kolorierten Exemplar. „Wo es nur immer möglich war, wurde mit dem Bilde auch der Charakter des Thieres ausgedrückt, da die Bilder vieler Naturgeschichten nur zu häufig daran erinnern, als wären sie nach ausgestopften Thierbälgern gezeichnet worden“ (Vorwort). – Hugo Reinsch (1842–84) war Prof. der Naturwissenschaften und Rektor der Technischen Schule in Erlangen. Der Illustrator Ernst Fröhlich (1810–82) war Maler und Illustrator in München und arbeitete vorwiegend für Braun & Schneider; „er bevorzugte zoologische und landschaftliche Motive“ (Ries, Wilhelminische Zeit, S. 534,3; dat. auf „um 1870?“). Wegehaupt II, 2792, dat. 1858. – Unter den Vogeltafeln auch Hühner und Tauben. – Etwas fingerfleckig und die Vorsätze erneuert, sonst von guter Erhaltung.

120 **RICHTER – CHRISTENFREUDE** in Lied und Bild. Geistliche Lieder mit Holzschnitten. *Mit insgesamt 51 Holzschnitten von J. Schnorr v. Carlosfeld, C. Andreae und davon 41 von Ludwig*

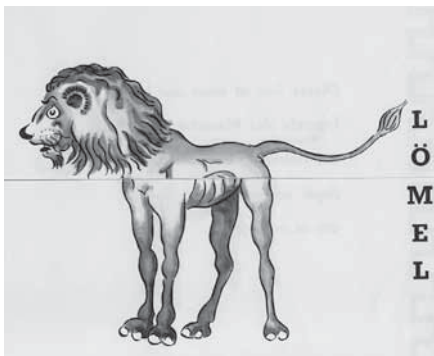
*Richter.* Leipzig. Wigand, G., 1855. Originalhalbleinwandband mit goldgeprägtem Rückentitel. 52 Bll. € 120,-

Erste Ausgabe dieser seltenen Richter-Erstdrucke. – „Richter arbeitet in diesem Buch mit zwei weiteren Künstlern zusammen, dem Altnazarener J. Schnorr von Carolsfeld und dem Schüler der Düsseldorfer Akademie Karl Andeae; sie alle drei definieren ihre Kunst im engen Zusammenhang des Christentums. Bei diesen Voraussetzungen sind die Unterschiede bemerkenswert ...“ (Künstler illustrieren Bilderbücher, 64 ausführlich). – „Ob nicht von den Schlußstücken, soweit Hoff sie nicht erwähnt, dies und jenes noch auf eine Zeichnung L. Richters zurückgeht, läßt sich heute nicht mehr entscheiden“ (Hoff-B. S. 240, Nr. 2342–82). – Bemerkenswert der ganzseitige



Holzschnitt „Weihnachtslied“, der eine ziemlich verwickelte Geschichte hat und hier in 2 Varianten (als Frontispiz und als Textillustration) vorkommt (vgl. Hoff-B.2344 ausführlich). – Die Textdichter der Auswahl sind vorwiegend M. Luther, P. Gerhardt, P. Harsdörffer, S. Franck etc. – Seebaß II, 349. Rümman, Illustr. Bücher 1916. – Nicht bei Wegehaupt I–IV. – Teilweise etwas stockfleckig und ein Blatt mit sehr sauber geschriebenen Anmerkungen aus der Zeit im weißen Rand. Insgesamt jedoch schönes Exemplar. – Siehe Abbildung

121 RIDDELL, James: Die verrückte Arche Noah. *Mit 15 Farbtafeln von James Riddell.* Frankfurt/Wien/Zürich. Büchergilde Gutenberg, (1955). 20 x 22 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband. 16 Bll. € 70,-



Nr. 121

Erste Ausgabe dieses vergnüglichen Verwandlungsbilderbuches, dessen Seiten horizontal zerschnitten sind, so daß sich beim Umblättern der Einzelsegmente immer neue und komische Tierkombinationen ergeben. Die 5- bis 6zeiligen Verse auf der linken Seite bilden dann zusammen mit der Darstellung komische Tierbeschreibungen. „Auf diese Weise entstehen lustige Tiere wie etwa der ‚Schildhund‘ (Kombination aus Schildkröte und Seehund) mit dem alles erklärenden Text: ‚Dieses Tier bewegt sich nur langsam. Es lebt im Garten unter Hecken, und man kann es oft vergnügt auf Eisbergen herumspielen sehen‘“ (Laub/Krahé, Spielbücher 235). – Dressler, Büchergilde, S. 89 datiert 1955. Lustige Entfaltung 77; Weismann 257; Mück 6620 und Slg. Brüggemann III, 771 datieren 1956. Deutsche Ausgabe in der Büchergilde Gutenberg. – Titel mit handschriftlicher Widmung, sonst tadellos. – Siehe Abbildung Seite 45

122 RUCK-PAUQUET, Gina: Das kleine Faultier. *Durchgehend farbig illustriert von Erika Dietzsch*. München. Betz, A., 1971. 20,5 x 27,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. € 18,-

Erste Ausgabe. – LKJ III, 221. Weismann, S. 132. – „Eine zentrale Rolle im Gesamtwerk spielen Tiere. Sie werden nicht verniedlicht, erhalten nie phantastisch-märchenhafte Züge“ (Hans Gärtner, in LKJ). – Tadellos erhalten.

123 RUCK-PAUQUET, Gina: Während du schläfst. *Durchgehend farbig illustriert von Gisela Degler-Rummel*. Gütersloh. Bertelsmann, 1969. 23,5 x 21,3 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 Bll (einschl.Vorsätze). € 20,-

Erste Ausgabe. – Für die Illustratorin: KJL IV, 140. Weismann, S. 266. – Tadelloses Exemplar.

124 (SALINAS, José Luis, und Eduardo Ferro., Hrsgg.): Mordillo Football. Mit einem Vorwort (mit Foto) von Pelé. *Durchgehend farbig illustriert von Guillermo Mordillo*. München/Hamburg. Heye, 1981. 31,5 x 24 cm. Farbig illustrierter Originalpappband (Ecken gering bestoßen). 36 nnum. Bll. € 25,-

Erste deutsche Ausgabe. – Zu dem argentinischen Cartoonisten vgl. LKJ II, 495f: „Mordillos textlose Kinderbücher leben hauptsächlich aus dem faszinierenden Einsatz der Farbe und ihrer Gegensätze“. – Innen tadelloses Exemplar.

125 SAUTER, Cornelia: Kindergeschichten. Unsern Knaben und Mädchen erzählt. *Mit 4 chromolithographierten Tafeln von Max Flashar*. Stuttgart. Thienemann, K., (1894). Illustrierter Originalleinwandband (leicht berieben und Ecken etwas bestoßen). 175 SS. € 40,-

Erste Ausgabe. – Zu dem Münchner Maler und Illustrator Max Flashar (1855–1915) siehe Thieme-B. XII,75. – Klotz IV, 6162/1 datiert 1892. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 520,2 datiert 1894. – Mit leichten Lese- und Gebrauchsspuren, sonst gut erhalten. – Siehe Abbildung Seite 47



Nr. 125

126 SCHEFFLER, Irmgard: Auf dem Markt. *Durchgehend farbig illustriert von Irmgard Eberhard*. Ravensburg. Maier, 1980. 29 x 20 cm. Farbig illustriertr Originalpappband. 16 nnum. Bll. € 20,-

Erste Ausgabe. – Mit vielen erklärenden Texten und Bildern zu den Waren, die auf dem Wochenmarkt verkauft werden. – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung unten



Nr. 126

127 **DIE SCHILDBÜRGER.** Nach der ersten Ausgabe von 1598 und dem Narrenbuch von 1811 für die Jugend bearbeitet von Erich Sielaff. 7. Auflage. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von Erich Gürtzig.* Berlin. Kinderbuchverlag, 1965. Groß-8vo. Originalleinwandband mit farbig illustr. Schutzumschlag. 111 SS., 2 Bll. Inhalt. € 14,-

Wegehaupt C, 161. Wegehaupt D, 275. Emmrich, S. 85. Vgl. LKJ I, 507f. und Buchillustration in der DDR, S. 47.

128 **SCHLIMPERT, M., und J. G. Ch. Franz Otto:** Vorbilder der Vaterlandsliebe, des Hochsinns und der Thatkraft. Charakter-Gemälde aus der Jugendzeit und dem Wirken berühmter Helden, Dichter, Gelehrten, Künstler und Industriellen. 2 Bände. *Mit 2 kolorierten Holzstich-Frontispizen, 5 getönten Holzstichtafeln und 135 Textholzstichen.* Leipzig. Spamer, O., 1860–61. Originalleinwandbände mit reicher Rücken- und Deckelvergoldung (leicht berieben, Ecken etwas bestoßen, Rücken von Bd. II lichtrandig). VI SS., 1 Bl., 240 SS.; 3 Bll., 222 SS. € 95,-



Erste Ausgabe. – Enthält reich illustrierte Biographien von G. Washington, Prinz Eugen, Th. Körner, J. Nettelbeck, H. Nelson, G. Stephenson, F. Schiller, F. Perthes, H. Pestalozzi, A. v. Humboldt, K. Linné, F. W. Herschel, J. W. v. Goethe, Mozart, Lavater, Turnvater Jahn etc. – Unter dem Pseudonym Franz Otto verbirgt sich der Verleger Otto Spamer. – Über das kinder- und jugendliterarische Programm des Spamerverlages siehe ausführlich Handbuch KuJL 1850–1990, Sp. 848 ff. – Wegehaupt II, 3478. Klotz III, 5262/54 (nur Band II; unter Schlimpert kein Eintrag!). – Etwas stockfleckig und mit leichten Gebrauchsspuren; insgesamt jedoch noch gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung

129 **SCHRAMMEN, Johannes:** Alldeutschland. Bilder aus der Götter- und Heldensage, aus der Geschichte und Kulturentwicklung des Deutschen Volkes. 2 Bände in 15 Lieferungen. *Mit Holzstich-Titelvignette (wiederholt) und 2 Tafeln.* Köln. Mayer, E.H., 1882–83. Blaue bedruckte Originalbroschuren. 2 Bll. Verlagsprospekt zu diesem Werk; 15, XII, 515 SS.; 9, 557 SS.. € 60,-

Erste Ausgabe. – Sehr stark vom national-vaterländischen Gedanken geprägte Geschichte der germanischen Götter- und Heldensagen, wobei im Vorwort auch direkt auf den gegen Frankreich gewonnenen Krieg 1870/71 eingegangen wird. Im Zusammenhang mit der in dieser Zeit sehr verbreiteten „vaterländischen Kinderliteratur“, insbesondere was die Sagenstoffe betrifft, interessantes Werk, das den Jugendlichen dieser Zeit sicher nicht vorenthalten wurde. – Unbeschnittenes und sehr gut erhaltenes Exemplar; in vorliegendem Lieferungszustand von großer Seltenheit.

130 SCHROEDER – NICKL, Peter: Die wunderbaren Reisen und Abenteuer des Freiherrn von Münchhausen. *Mit zahlreichen farbigen ganzseitigen und Text-Illustrationen von Binette Schroeder.* Mönchaltorf und Hamburg. Nord-Süd Verlag, 1977. 32,5 x 24,3 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 52 SS., 2 Bll. € 40,-

Erste Ausgabe. – LKJ III, 310. KJL, Tl.2 (mit Bild). Slg. Hürlimann 1735. – Peter Nickl verwendete für seine Bearbeitung die Buchausgaben von G. A. Bürger und R. E. Raspe. – „Binette Schroeders Temperafarbzeichnungen haben etwas wiedererfunden von der Rokoko-Verspieltheit, einem märchenhaften Surrealismus und dem feinsinnigen Überspitzen dieser Fabelpointen“ (Peter von Becker, Umschlagtext).

131 SCHUBERT, Gotthilf Heinrich von: Naturgeschichte des Pflanzenreichs nach dem Linnéschen System. Neu bearbeitet von Moritz Willkomm. Mit einer Vorrede von G. H. von Schubert. 4. Auflage. *Mit über 650 chromolithographierten Abbildungen auf 54 doppelblattgroßen Tafeln.* Eßlingen. Schreiber, J.F., (1887). Folio. Illustrierter Originalhalbleinwandband. 4 Bll., VII, 77 SS. € 290,-

Naturgeschichte des Thier-, Pflanzen- und Mineralreichs, 2. Abteilung. – Vgl. Bilderwelt 1212 (frühere Ausgabe). Wegehaupt II, 2299. LKJ IV, 493: „Durch die Herausgabe des sogenannten Schreiberschen Bilderatlases zum Unterricht der Jugend im außer- und innerschulischen Bereich hat er auf die Entwicklung der belehrenden Funktion des schulischen Wandbildes einen bedeutenden Einfluß ausgeübt“. – „Schubert hat ein umfangreiches jugendliterarisches Werk vorgelegt. Das breite inhaltliche Spektrum seiner Werke in den verschiedenen literarischen Gattungen stellt immer wieder den Menschen in seiner umgebenden Natur dar“ (Stach in KuJL). – Schönes und sehr gut erhaltenes Exemplar.

132 SCHUBERT – KIRCHL, Adolf: Franz Schubert. *Mit 4 ganzseitigen Farblithographien und 7 (1 ganzseitige) Abbildungen von Franz Wacik.* Prag-Wien-Leipzig. Haase, A., 1915. Quer-Groß-8vo. Originalhalbleinwandband mit Silhouette auf dem Vorderdeckel (Kanten und Ecken stärker bestoßen; Deckelbezug in den Rändern beschädigt). 6 Bll. € 80,-

Erste Ausgabe. – „Österreichs Ruhmeshalle. Patriotisches Jugend- und Volksbildungswerk“. – „Waciks Bilder, vergleichbar jenen in dem Band ‚Grillparzer‘ der Reihe – stark plakativ, die farblithographische Wiedergabe sehr eindrucksvoll“ (Heller, Wien 255). – Der Prosatext gibt einen Lebens- und Schaffensbericht; die Illustrationen Waciks beziehen sich fast alle auf einzelne Liedtitel. – Thieme-B. XXXV, 6ff. Ein viel gelesenes, aber noch recht gutes Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 50

133 SENDAK, Maurice: Wo die wilden Kerle wohnen. Deutsch von Claudia Schmölders. *Durchgehend farbig illustriert M. Sendak.* Zürich. Diogenes, 1967. 23,8 x 25 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 20 Bll. € 60,-

Erste deutsche Ausgabe der inzwischen zum Kultbuch für Kinder gewordenen Geschichte in einem sehr gut erhaltenen Exemplar. – „Sendak hat mit den gezeichneten schreckenerregenden Unholden Traumbilder geschaffen, die ein Kind bedrängen können. Halbey setzt sich mit

der Frage auseinander, ob man einem Kind, das alleine ist, dieses Buch zumuten kann, was seiner Meinung nach schlimme Folgen haben könnte. Das gleiche Buch würde jedoch bei der ersten Betrachtung zusammen mit den Eltern sofort zu einem Lieblingsbuch aufsteigen“ (Slg. Brüggemann III, 872). Tabbert, Sendak 133. LKJ III, 378. Bilderwelt 2472. Slg. Hürlimann 2554. Weismann 287.



Nr. 132

### Aufstellbilderbuch

134 SKLAR, Frantisek: *Der Fischer und der Dämon. Mit 2 farbigen doppelblattgroßen Aufstellbildern, 3 ganzseit. Farbillustrationen, davon 1 doppelblattgroß und Textillustr. von F. Sklar und J. Beza.* Prag. Artia, 1959. 20,5 x 29 cm. Farbige illustrierter Originalhalb-leinwandband. 6 Bll. € 70,-

Erste Ausgabe dieses schönen und sehr gut erhaltenen Spielbilderbuches mit aufklappbaren Teilen. Beim Aufklappen des Vorderdeckels ist eine zweidimensionale Dorfszene am Meer zu erkennen; im Vordergrund ein Fischer, dessen Boot zusätzlich zu bewegen ist. Beim Aufklappen des hinteren Deckels sieht man – ebenfalls zweidimensional – die Innenansicht des Sultan-Palastes. Hier sind 2 Schwäne zusätzlich zu bewegen. – Sehr gut erhalten.

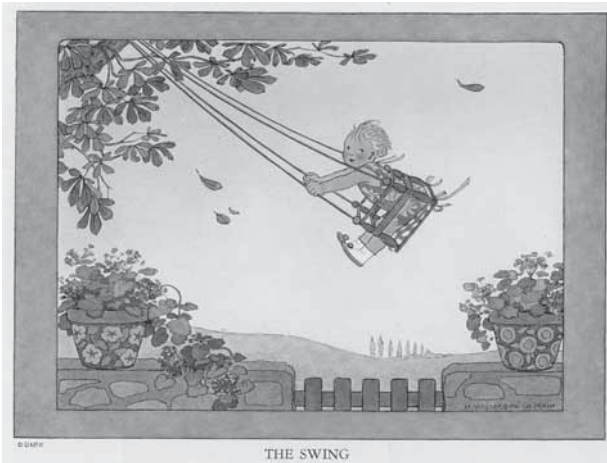
135 SLABO, Z.K. (Hrsg.): *Der orangefarbene Mond und andere Kindergeschichten aus der Tschechoslowakei.* Deutsch von Adolf Langer. *Mit zahlreichen ganzseitigen Illustrationen von Kristine Rothfuß.* Recklinghausen. Bitter, 1972. 24 x 17 cm. Farbiger Originalleinwandband mit illustriertem Schutzumschlag. 168 SS. € 12,-

„Zwölf Autoren der Tschechoslowakei, die zu den Ländern mit der hochwertigsten Kinderliteratur zählt, haben diese Geschichten eigens

für diese Sammlung geschrieben“ (Klappentext). Unter den Autoren: Hermina Franková, Ota Hofman, Bohumil Riha, Jan Procházka. – Ausgezeichnet erhalten.

136 STEVENSON, Robert Louis: *A Child's Garden of Verses. Mit 12 Farbtafeln von H. Willebeek Le Mair.* Philadelphia. McKay, D., 1926. 23,4 x 29 cm. Grüner Perkamineinband mit eingelegter farbiger Illustration und Titel. 89 SS. € 340,-

Seltene erste Ausgabe. – „Das Album enthält 41 Gedichte aus den insgesamt 64 Gedichten der berühmten Sammlung, die erstmals 1885 in Buchform erschienen war. Außerdem sind noch ‚The Child Alone‘, ‚Garden Days‘ und ‚Envoys‘ enthalten. Diese amerikanische Erstausgabe ist viel seltener zu finden als die englische Ausgabe, London 1931“ (Heller, HWLM 18A). – Vereinzelt etwas fingerfleckig, sonst schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung unten



Nr. 136

137 STORM, Theodor: *Der kleine Häwermann.* 25.–34.Tsd. *Mit farbig illustriertem Titel und 11 Farbillustrationen von Else Wenz-Viëtor.* Oldenburg. Stalling, G., (1938). 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben). 8 Bll. € 90,-

Die dritte Wenz-Viëtor-Ausgabe dieses klassischen Bilderbuches, das auf naiv-phantastische Weise die Kinder Mäßigung lehren sollte. – Reetz 36, EA von 1926. Liebert, Stalling 50. Doderer-M. 606, EA von 1926. Stuck-Villa II, 352. Bilderwelt 641. Klotz IV, 7157/48. – Schönes und gut erhaltenes Exemplar.

138 STORM, Theodor: *Der kleine Häwermann.* 162. Tsd. *Mit farbig illustriertem Titel und 11 Farbillustrationen von Else Wenz-Viëtor.* Oldenburg. Stalling, G., (1964). 4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband. 8 Bll. € 48,-

Reetz 36. Klinkow/Scheffer, Stalling 50. Liebert, Stalling 50. Doderer-M. 606. Stuck-Villa II, 352. Vgl. Bilderwelt 641. – Sehr gut erhalten.

139 STRUWWELPETERIADE – HACHFELD, Eckart und Rainer: Der Struwwelpeter neu frisiert oder lästige Geschichten und dolle Bilder für Bürger bis 100 Jahre. *Mit zahlreichen Farbillustrationen.* München, Bern, Wien. Scherz für Rütten + Loening, 1969. 24 x 19 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (Kanten etwas bestoßen, leicht berieben). 24 SS. € 45,-

„Diese Struwwelpeter-Parodie spiegelt die politische Situation in der Bundesrepublik Ende der sechziger Jahre wieder: Der Revoluzzer Struwwelpeter (Rainer Langhans) steht mit Ei und Tomaten als Wurfgeschossen auf dem Postament, das mit Mao-Bibel, Polizei-Tschako und Gummiknüppel versehen ist. In den einzelnen Geschichten werden vor allem die führenden Politiker der Großen Koalition karikiert; (u.a. Franz Joseph Strauß als Zappelphilipp)“ (Bilderwelt 1805), sowie Heinrich Lübke, Walter Ulbricht etc. Slg. Brüggemann I, 379. Weismann 233. – Tadellos.

140 STRUWWELPETERIADE – (HERTWIG, Robert): Struwwelhannes. *Durchgehend farbig illustriert von Franziska Schenkel.* (Fürth. Löwensohn, ca. 1920). 23,8 x 16,8 cm. Illustrierter Originalhalbleinwandband. 8 SS. auf festem Karton. Vlg.snr. 2529. € 290,-

„Anonym erschienene Teilausgabe des ‚Struwwelpeter von heute‘ mit umbenannter Hauptperson sowie veränderter Reihenfolge der aus dem logischen Zusammenhang gerissenen Teilgeschichten. Der Verstehtext selbst ist teilweise umgeschrieben, ist aber doch überwiegend wortgetreu der Originalausgabe und nicht der Ausgabe mit Reimen von Pintschovius entnommen. Diese Billigausgabe ist ein typisches Beispiel für Löwensohns Vermarktung eigener Titel und wohl gleichzeitig mit der völlig gleich gestalteten ‚Struwwelhanne‘ erschienen“ (Rühle 501b). – Seebaß II 1996 und Baumgartner I, 141 (beide mit falscher Druckerangabe). – Schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung

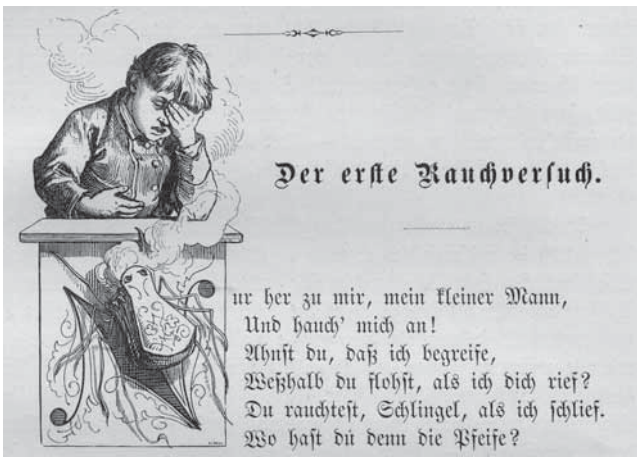


141 STRUWWELPETERIADE – HUSSLA, Andreas: Melodien zu Dr. Heinrich Hoffmann's Struwwelpeter. Frankfurt/Main. Literarische Anstalt Rütten & Loening, (nach 1918). 4to. Kolorierter Originalpappband (angestaubt und etwas fleckig). 16 SS. € 60,-

„Bekannte und früheste Struwwelpeter-Vertonung, sicherlich über einen längeren Zeitraum bis in die zwanziger Jahre immer wieder aufgelegt.“ (Rühle 1305). – Vorliegendes Exemplar ohne die Berufsbezeichnung des Autors „kaiserl. russischer Kapellmeister“ und der Druckervermerk auf dem Rückendeckel: „Aug. Weisbrod, Frankfurt a.M.“. Die Melodie auf Seite 16 mit der Überschrift: „Jubiläumsblatt“. – Bilderwelt 1736. Doderer Müller, S. 160 und Nr. 321. Seebaß II, 891 mit irriger Datierung. Baumgartner V,7. – Sehr gut erhalten.

142 STURM, Julius: Das Buch für meine Kinder. Märchen und Lieder. *Mit über 100 Originalholzschnitten von L. Richter, O. Pletsch, P. Thumann, Flinzer u.a.* Leipzig. Dürr, A., 1877. 4to. Schlichter Halbleinwandband der Zeit (berieben, Ecken etwas bestoßen). XII, 148 SS., 6 Bll. illustrierte Verlagsanzeige. € 160,-

Erste Ausgabe dieses „gelungenen Kinderbuches“ (Seebaß II, 1998). – „Sturms schriftstellerische Tätigkeit entfaltete sich im Banne spätromantischer Ästhetik. Die aus älteren Stücken bestehende Sammlung ‚Das Buch für meine Kinder‘ ist hier besonders hervorzuheben. Der Frömmigkeit steht ein distanzierter Humor zur Seite, der den religiösen Ton aus der kirchlich-dogmatischen Starre herauslöst und ihm für Kinder die väterlich-lächelnde Empfehlung gibt“ (Arendt in LKJ III, S. 489). – „Im genannten Band sind etwa 20% der Texte Märchen, die übrigen Titel Gedichte spätbiedermeierlicher Provenienz, die sich von den volkstümlichen Kinderliedern u.a. dadurch unterscheiden, dass sie alle der Kinderlyrik inzwischen vertraute Themen, Bilder und Botschaften mit einer süßlichen Emotionalität übergießen“ (Handbuch KuJL 1850–1900, 887 und Sp. 211ff ausführlich). – Wegehaupt II, 3329, mit der exakten Aufzählung aller Illustratoren. Wegehaupt, Pletsch 39. Rümman, Illustrierte Bücher 2125. Hoff-B. S. 396. Klotz 7226/1. Ries, Wilhelminische Zeit bei allen Illustratoren. – Teils etwas stärker fleckig und mit leichten Lesespuren, sonst ordentliches Exemplar. Siehe Abbildung unten



Nr. 142 + 143

143 STURM, Julius: Das Buch für meine Kinder. Märchen und Lieder. 3. Auflage. *Mit über 100 Originalholzschnitten von L. Richter, O. Pletsch, P. Thumann, Flinzer u.a.* Leipzig. Dürr, A., (ca. 1912). 4to. Illustrierter Originalhalbleinwandband (etwas berieben). 3 Bll., 160 SS., 1 Bl. Verlagsanzeige. € 90,-

LKJ III, S. 489. – Handbuch KuJL 1850–1900, 887 und Sp. 211ff ausführlich. – Hoff-B. S. 396 datiert 1910. Klotz 7226/1. Ries, Wilhelminische Zeit bei allen Illustratoren. Seebaß I, 1905. – Schönes und bemerkenswert gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung oben

144 SÜS, Gustav: Die Mähr von einer Nachtigall, mit ihrem Frühlingszauberschall, in dunklen, grünen Zweigen!. 2. Abdruck. *Mit Holzstichtitel, und 15 Textholzstichen von Gustav Süs.* Braunschweig. Vieweg, F., (1860). 4to. Halbleinwandband der Zeit. 19 SS. € 90,-

Zweiter Abdruck der ersten Ausgabe. – „Tiere und Kinder sind seine Welt, er war auch als Kinderschriftsteller tätig und hat seine Bücher mit allerliebsten Illustrationen geschmückt“ (zitiert nach Rümman, *Illustrierte Bücher* S. 292; und Nr. 2591). – „Als Schriftsteller und Illustrator war Süs am originellsten und echt kindertümlisch in seinen Tiererzählungen. Sie bringen stets ‚zum Nutzen und Frommen der lieben Jugend‘ eine deutliche Schlußbelehrung. Süs beherrschte meisterlich das gefühlbetonte bis sentimentale, so etwa in der traurigen ‚Mähr von einer Nachtigall‘“ (Semrau in LKJ III, 496). – Sebebaß II, 2001: „Eines der hübschesten Kinderbücher. Der Text erinnert an Brentanos ‚Rothkehlchen, Liebseelchen‘“. – Semrau, Süs 13. Wegehaupt II, 3340. – Titel oben mit handschriftlichem Besitzvermerk, etwas stockfleckig und mit leichten Gebrauchsspuren.

145 SUNDH, Kerstin: Martin und das Hundeknäuel. Ein abenteuerlicher Nachmittag. Deutsch von Marianne Vittinghoff. *Durchgehend farbig illustriert von Catarina Kruusval.* Erlangen. Boje, 1992. 26 x 20,5 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 14 nnum. Bll. (einschl. Vorsätze). € 12,-

Erste Ausgabe. – Aufregende Erlebnisse mit einem Hund bei einem von Martin als langweilig befürchteten Geburtstagsbesuch. – Sehr gut erhalten.

146 SUTERMEISTER, Otto: Immergrün. Sagen und Parabeln, Lehrsprüche und Räthsel. *Mit farblithographiertem Titel als Frontispiz und 5 farblithographierten Tafeln von Theodor Hosemann.* Wesel. Düms, W., (1880). Schöner grüner Originalleinwandband mit reicher Blindprägung in Schwarz und Gold. 64 SS. € 150,-



Erste Ausgabe in einem sehr gut erhaltenen Exemplar in dekorativem Einband. – Der Germanist, Schriftsteller, Redakteur und Lehrer Friedrich Gottlieb Otto Sutermeister (1832–1901) war Gymnasiallehrer und ab 1890 Germanistikprofessor an der Universität Bern. Neben wissenschaftlichen und pädagogischen Schriften veröffentlichte er für die Jugend zahlreiche Gedichte, Fabeln und Märchen, und gab zwei Jugendzeitschriften heraus. Seine „Kinder- und Hausmärchen der Schweiz“ machten ihn zum „Grimm“ der Schweiz. – Brieger, Hosemann 359. Scheffer, Wesel S. 90. Slg. Hobrecker Ffm. 312. Wegehaupt IV, 2200. – Mit nur ganz vereinzelt leichten Fingerflecken. – Siehe Abbildung

Ihr erstes Bilderbuch

147 (THALHEIM, Louise): Das BÜchlein Sing-Sang. 20 Kinderlieder mit Bildern. *Mit handkoloriertem lithographiertem Titel und 18 (statt 19) handkolorierten lithographierten Bildern von Louise Thalheim.* Berlin. Winkelmann, (1853). 4to. Bedruckter Originalhalbleinwandband (berieben, Rücken fachmännisch restauriert). 19 statt (20) Bll. € 390,-



Außerordentlich seltene erste Ausgabe des ersten Bilderbuches von Louise Thalheim. – Vgl. dazu auch ausführlich Semrau, Thalheim, S. 47,1 (dort mit falscher Drucker- und Jahreszahlangebe) und S. 284, 1a. – Das Buch enthält die bekanntesten deutschen Kinderlieder, jeweils mit einer großen, teils ganzseitigen, handkolorierten lithographischen Abbildung umgeben. Die Liedtexte sind ebenfalls lithographiert und – bis auf ein Lied, das etwas länger ist – jeweils sehr harmonisch in die Abbildung integriert. – Wegehaupt, Winkelmann 194 und Wegehaupt III, 461, jeweils mit einer Farabbildung. Hauswdell 200/242. – Es fehlt ein Blatt, wobei wir nicht genau feststellen können, welches das ist; ein Blatt mit einem größeren, fachmännisch restaurierten Einriß und ein Blatt mit fachmännisch restaurierter Papierbeschädigung im weißen Rand der rechten oberen Ecke. Sonst von leichten Gebrauchsspuren abgesehen noch gutes und ordentliches Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 53

148 THARLET, Eve: Alle Jahre wieder. Deutsch von Beate Reuter. *Durchgehend illustriert von Eve Tharlet.* Salzburg-München. Neugebauer Press, 1990. 22 x 24 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 12 nnum. Bll. € 18,-

Erste deutsche Ausgabe. – Reizende Geschichte über Arthur, der die Weihnachtsgeschenke bastelt und der der „pffiffigste, freundlichste, pummeligste und fleißigste kleine Mann“ ist, „den man sich vorstellen kann“ (Text). – Tadelloses Exemplar.

149 THOMAS, Louis: Buch der denkwürdigen Entdeckungen auf dem Gebiete der Länder- und Völkerkunde. In Schilderungen für die Jugend. 4. Auflage. *Mit 1 Farbtafel, 4 Holzstichtafeln und 100 Textholzstichen.* Leipzig. Spamer, O., 1872. Illustrierter Originalhalbleinwandband (etwas bestoßen). X, 232 SS. € 30,-

Kosmos für die Jugend. Erste Serie, zweite Gruppe, Band IV/II. – „Die älteren Land- und Seereisen bis zur Auffindung der Seewege nach Amerika und Indien“ (Untertitel). – Wegehaupt II, 3396. LKJ III, 424. – Etwas gebräunt und Gelenke laienhaft repariert, sonst gutes Exemplar.

150 THUMANN, Paul: Für Mutter und Kind. Alte Reime mit neuen Bildern. Wohlfeile Volksausgabe. Mit 52 teils ganzseitigen Farbillustrationen in Chromo-Zinkographie von Paul Thumann. Nürnberg. Stroefler, Th., (1899). 4to. Illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben, Ecken etwas bestoßen). 48 SS. € 80,-



„Zweifellos macht sich englischer Einfluß in der Anordnung der Bilder im Text wie im einzelnen geltend. Bei aller zeitgemäßen Sentimentalität der dargestellten Mütter, Kinder und jungen Mädchen gelingen Thumann hübsche Kompositionen mit Vögeln, Blumen und Spielzeug, in die sich die Verse zwanglos einfügen“ (Semrau, Gründerzeit, S. 93). – „Das eigenständigste Kinderbuch, das Thumann geschaffen hat. Es ist ein Buch aus einem Guß, jede Seite ist individuell gestaltet. Die Kinderszenen entfalten sich großzügig in der Fläche und bilden ein ornamentales Ensemble, wie es zu dieser Zeit nur in englischen Bilderbüchern anzutreffen war; ja man kann dieses Buch als einen Vorläufer des Jugendstils ansprechen“ (Mischke in LKJ III, 536). – Ries, Wilhelminische Zeit, S. 926,8. – Vgl. Wegehaupt II, 3408; Seebaß I, 1943; Doderer-Müller 218 – Letztes Blatt mit kleinem hinterlegten Einriß im weißen Rand, sonst schönes und gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung

151 TOLKIEN, J(ohn) R(onald) R(euel): Die Briefe vom Weihnachtsmann. Deutsch von Anja Hegemann. Farbig illustriert vom Autor. Stuttgart. Klett-Cotta, (ca.1978). 4to. Farbig illustrierter Originalpappband. 24 Bll. € 20,-

Die Originalausgabe erschien posthum 1976. – Vgl. LKJ III,547f. – Lose beiliegendes Blatt mit Erklärungen zu den Illustrationen und Übersetzungen der abgebildeten Briefe. – Tadellos.

152 TOLSTOI, Leo N.: Die drei Bären. Deutsch von Hans Baumann. Durchgehend farbig illustriert von Manfred Vormstein. Gütersloh. Mohn, S., 1966. 23,5 x 21 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 16 Bll. € 20,-

Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. – Weismann, S. 39. – Tadelloses Exemplar.

153 TSCHECHEW, Anton: Kaschtanka. Nacherzählt von Sybil Gräfin Schönfeldt. Durchgehend farbig illustriert von Gennadij Spirin. Esslinger, 1994. 31,2 x 22,3 cm. Illustrierter Originalpappband. 14 Bll. (einschl. Vorsätzen). € 25,-

Erste Ausgabe mit den kongenialen Illustrationen des russischen Bilderbuchkünstlers. – „Spirins Bilder folgen dem Blickwinkel der Hündin Kaschtanka, wie auch Tschechow die Geschichte aus ihrer Perspektive erzählt.“ (Rückendeckel-Text). – Tadellos.

154 **UMLAUF-LAMATSCH**, Annelies: Wenn die Sonne Schlittschuh läuft. 10 heitere Märlein für Kleine. Mit 4 Farbtafeln und illustrierten Initialen von Lisbeth Hölzl. Großschönau. Kaiser, E., (1936). Klein-4to. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (leicht berieben). 32 SS. € 45,-

Erste Ausgabe. – Über die österreichische Illustratorin und Graphikerin L. Hölzl (1909–75) vgl. Heller, Bunte Welt S. 357. Klotz V, 7558/48. – Mit leichten Gebrauchsspuren, sonst gut erhalten. – Siehe Abbildung



155 **VOLKMANN-LEANDER**, Richard von: Träumereien an französischen Kaminen. Märchen. 43. Auflage. Mit zahlreichen Illustrationen von Hans Richard von Volkmann. Leipzig. Breitkopf und Härtel, 1911. 4to. Illustrierter Originalleinwandband (etwas berieben). 4 Bll., 123 SS. € 45,-

Frühe, noch von Volkmann illustrierte Ausgabe. – „Nach Thematik und Motivwahl eher heterogene Märchensammlung, die verschiedene Themen und Motive des romantischen Kunstmärchens und des Volksmärchens aufnimmt. Kennzeichnend ist die Herabstimmung der romantischen Tradition ins Bürgerliche; die Idylle bürgerlicher Häuslichkeit ist ein durchgängiges und bestimmendes Moment der Sammlung“ (Wild in LKJ III, 724). – Ries, Wilhelmsinische Zeit, S. 949, 10. – Klotz V, 7783/59, Seite 132. – Der Illustrator Hans Richard von Volkmann ist im Kinderbuchbereich vor allem auch durch sein schönes Bilderbuch „Strabantzchen“ bekannt geworden; Volkmann war Meisterschüler von Schönleben in Karlsruhe. – Schönes und gut erhaltenes Exemplar.

156 **WAGNER**, Hermann: Illustriertes Spielbuch für Knaben. Planmäßig geordnete Sammlung zahlreicher anregender Belustigungen, Spiele und Beschäftigungen für Körper und Geist, im Freien und im Zimmer. 9. verbesserte Auflage. Mit farblich photographiertem Frontispiz, 8 farblich photograph. Tafeln und über 500 Textholzstichabbildungen. Leipzig und Berlin. Spamer, O., 1888. Illustrierter Originalhalbleinwandband mit goldgeprägtem Rückentitel (stärker berieben). XVI, 383 SS. € 60,-

Sehr beliebtes und immer wieder neu bearbeitetes Beschäftigungsbuch für Kinder, in dem wirklich alles enthalten zu sein scheint, was es an Spielen, Zauberkunststücken und Handfertigkeiten gab. Besonders zu erwähnen sind vor allem die Schwimm- und Turnspiele, beides mit sehr guten Illustrationen. – LKJ III, 760. Klotz V, 7828/23. Vgl. Wegehaupt II, 3529 (11. Auflage); Seebaß I, 2009 (15. Auflage). – Mit leichten Gebrauchsspuren und im Bund etwas gelockert.

157 WECKERLIN, J. B.: Chansons de France pour les petits Français avec accompagnements de J. B. Weckerlin. *Mit farblithographiertem Titel 44 Farblithographien von Boutet de Monvel*. Paris. Plon, (ca. 1900). Quer-8vo. Roter Originalleinwandband mit Titel auf Vorderdeckel und Blauschnitt. 47 SS. € 210,-

„In den achtziger Jahren des 19. Jhdts. war es der Illustrator Boutet de Monvel, der die Konzeption von Bilderbüchern für Kinder erneuerte: Der Stil mit klaren und einfachen Linien, der die Elemente nur andeutete, beruht auf einem völlig neuartigen Bildaufbau mit neuen Formen und Perspektiven. Gewagt ist der Aufbau der Seit: Die Art und Weise, wie das Bild in den Text eingebracht wird, ist kreativ und läßt das humoristische Detail zu“ (Bilderwelt 2611). Vgl. Heller-Boutet 9a. Abweichend von Hellers Beschreibung der Erstaussgabe fehlt hier im Druckvermerk der abgekürzte Vorname des Druckers: „E.“ und der Hinweis auf die „Vieilles Chansons“ über dem Druckvermerk; der Blauschnitt deutet auf spätere Ausgabe, allerdings fehlt eine Verleger-Nummer, die Heller für spätere als die Erstaussgabe angibt. – Ränder etwas gebräunt, sonst schönes und gut erhaltenes Exemplar.

158 WEDDING, Alex (d.i. Grete Weiskopf): Das Eismeer ruft. *Mit zahlreichen Illustrationen von Albert Rämer*. Berlin. Verlag Neues Leben, 1947. 21 x 15 cm. Farbige illustrierte Originalbroschur (etwas stärker berieben). 244 SS. € 20,-

Erste DDR-Ausgabe; das Werk war erstmals 1936 im Malik-Verlag mit denselben Illustrationen erschienen. Spätere DDR-Ausgaben sind dann von anderen Künstlern illustriert worden. – „Aktuelle Probleme des Klassenkampfes sind auch Gegenstand von ‚Das Eismeer ruft‘. Den Erzählstoff bildet der Untergang des sowjetischen Frachtdampfers Tscheljuskin am 13. 2. 1934 und die erfolgreiche Rettung der Besatzung. Indem Wedding von den konkreten Verhältnissen und Vorgängen im faschistischen Deutschland abstrahiert, schafft sie sich die Möglichkeit, den Grundprozeß der Epoche mit einem hohen Maß an Historizität darzustellen und Epochenbewußtsein vom Standpunkt der revolutionären Arbeiterklasse aus zu vermitteln. Nach Wedding sollte das Buch ‚für den Frieden und gegen den Krieg und für die Solidarität‘ werben“ (Emmrich, S. 120f und 342). – Titel gestempelt und papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

159 WILDE, Oscar: Der glückliche Prinz. In der Übertragung von Franz Blei. *Mit meist ganzseitigen Farbillustrationen von Ota Janecek*. München. Südwestverlag, 1968. 28,5 x 22 cm. Illustr. Originalleinwandband mit farbig illust. Schutzumschlag (letzterer mit 2 Einrissen). 55 SS. € 25,-

Die erste deutsche Auflage der im gleichen Jahr bei Artia, Prag, erschienenen Ausgabe mit den kongenialen Illustrationen des mehrfach ausgezeichneten tschechischen Illustrators. – LKJ II,54f. – Sehr schönes Exemplar. – Siehe Abbildung unten



Nr. 159

160 WILDERMUTH, Otilie: Aus Nord und Süd. Erzählungen der deutschen Jugend geboten. *Mit 6 braungetönten Stahlstich- tafeln von C. Offterdinger.* Stuttgart. Kröner, A., (1874). Reich illustrierter Originalpappband (leicht berieben). 1 Bl. Anzeigen, VI, 292 SS., 2 Bll. Anzeigen. € 90,-

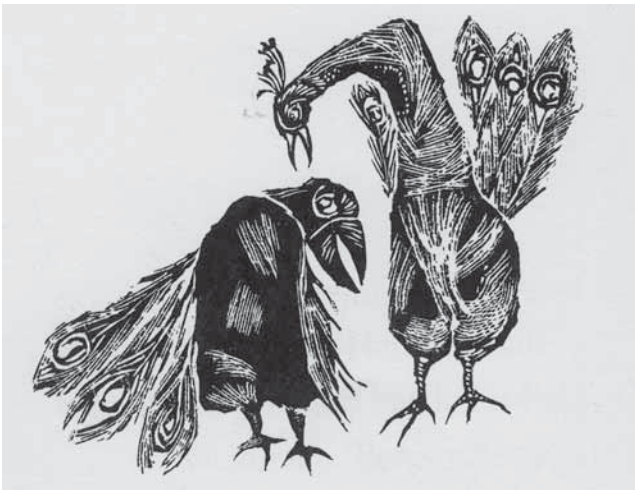
Erste Ausgabe. – Enthält fünf Erzählungen, davon zwei von der Tochter Agnes Willms. – Klotz V, 8276/163. Seebaß II, 2196. Ries, Wilhelminische Zeit, S. 752,14 und Seite 188: „Zur Ästhetik des Stahlstichs“. – Vgl. Wegehaupt II, 3632 (2. Auflage). – Etwas stockfleckig schonst schönes Exemplar. – Siehe Abbildung unten



Nr. 160

161 WINTER, Klaus, und Helmut Bischoff: Fabeln aus aller Welt. Herausgegeben von Hans Halbey. *Mit 12 doppelblattgroßen Farbtafeln und zahlreichen Textillustrationen.* Weinheim. Beltz, 1965. 37,3 x 23,5 cm. Illustrierter Originalleinwandband. 29 Bll. € 95,-

Erste Ausgabe und eins von 500 Exemplaren, im Druckvermerk von beiden Künstlern handschriftlich signiert. – „In der graphischen Gestaltung ihrer Bilderbücher beschrifteten Winter und Bischoff Neuland. Souverän beherrschen sie die Fläche in ihren großformatigen Büchern. Die kühne Formgebung wird noch betont von einer expressiven Farbigkeit. Die Farben halten das Bild zusammen, dessen einzelne Elemente nicht nach den Gesetzen der klassischen Perspektive gezeichnet sind. In ihre Bilder muß der Betrachter sich erst langsam hineinsenhen. Insofern zwingen Winter und Bischoff zu einem bewußteren, intensiveren Sehen“ (Scheffler in LKJ III, 817f und I, 175 zu Bischoff) – Die Arbeits- und Ateliergemeinschaft der beiden Künstler hat immer wieder zu prämierten Kinderbüchern geführt. – Slg. Metzner, Fabeln 500.1: „Die Schwarzweißillustrationen zeigen jeweils verkleinerte Figurenausschnitte aus den doppelseitigen Farbtafeln. In den Farbillustrationen plakative Simultandarstellungen von Figuren aufeinanderfolgenden Handlungen. Fabigie Flächengestaltung geprägt von abstrakten kubistischen Grundformen“. – Schönes, gut erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung unten



Nr. 161

162 YANO, Shigeiko: Hinter dem Hügel. Deutscher Text von Ursula Wölfel. *Durchgehend farbig illustriert von der Autorin.* Düsseldorf. Patmos, 1985. 25 x 25 cm. Farbig illustrierter Originalpappband. 12 nnum. Bll. € 35,-

Erste deutsche Ausgabe. – Was „hinter dem Hügel“ ist, kann man nicht sehen, aber das Kind weiß, was es da finden wird. – Tadelloses Exemplar.

163 ZACHARIAS, Thomas: Mikosch, das Karussellpferd. *Durchgehend farbig illustriert von Wanda Zacharias.* Gütersloh. Mohn,

S., 1962. 23,5 x 21 cm. Farbige illustrierter Originalpappband.  
16 nnum. Bll. € 40,-

Erste Ausgabe. – LKJ III,838f. Weismann, S. 169. – Die in Reimen erzählte Traumgeschichte „bietet Wanda Z. exzessive Möglichkeiten, in ausladenden Doppelseiten witzig und detailreich Interieurs, Städte, Landschaften und Jahrmattsszenen auszubreiten ...“ (K.-R. Werner ausführlich in LKJ.) – Tadelloses Exemplar.

164 ZIEGLER, Anna: Das Reiterlein. 5 Märlein für kleine Leute. *Mit 4 Farbtafeln und Buchschmuck von Lisbeth Hölzl*. Kaiser-Verlag, (ca.1935). 18,5 x 15,5 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (gering bestoßen). 32 SS. € 45,-

Erste Ausgabe. – Kunstmärchen, von der österreichischen Illustratorin hübsch illustriert. – Der Einbandtitel in Sütterlinschrift kündigt fälschlich „6 Märlein“ an und schreibt auch den Namen der Künstlerin falsch (Hölzel). – Papierbedingt leicht gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.

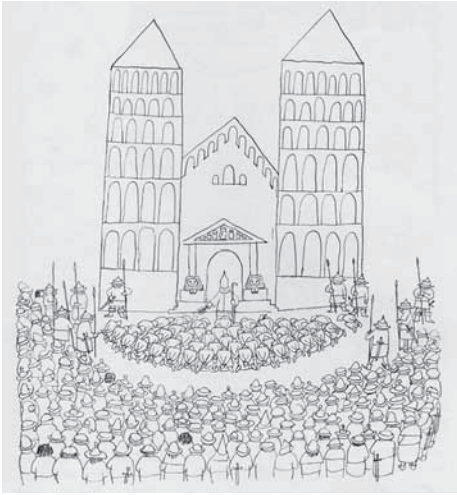
165 ZIMNIK, Reiner: Der Kran. Eine Bildergeschichte. *Durchgehend illustriert vom Autor*. Berlin. Dressler, C., 1956. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband (Ecken und Kanten bestoßen, etwas berieben). 47 nn. Bll. € 35,-

Erste Ausgabe; erschien auch gleichzeitig in Zürich bei Atrium. – „Zimnik hat nach dem Zweiten Weltkrieg einen eigenen poetischen Stil gezeichneter Bildmärchen geschaffen, in denen Romantik und moderne Technik übergangslos verbunden sind. Künstlerisch am überzeugendsten sind seine Federzeichnungen zum ‚Kran‘, in dem er souverän und einfallreich die Skala seines graphischen Könnens entfaltet“ (Künne-mann in LKJ III, 858). – Köstler, Zimnik 4. Mück 3564 (Zürich). Bild-erwelt 838. Slg. Brüggemann III, 1009. Doderer-Müller S. 388 und Nr. 1125. Slg. Hürlimann 1935. Weismann 144. – Titel mit handschriftlichem Besitzvermerk und am Anfang von Kinderhand unten rechts durchpagi-niert, sonst ordentliches Exemplar.

### Unübertroffen

166 ZIMNIK, Reiner: Die Trommler für eine bessere Zeit. Eine Bildergeschichte. *Mit zahlreichen meist ganzseitigen Illustrationen Reiner Zimnik*. Berlin. Dressler, C., 1958. 24,5 x 18 cm. Farbige illustrierter Originalhalbleinwandband mit Schutzum-schlag. 57 SS., 3 Bll. € 120,-

Erste Ausgabe „seiner bedeutsamsten Arbeit, sein reifstes und von ihm selbst nicht mehr übertroffenes Buch“ (Künne-mann in LKJ III, 358 mit Abbildung). – „In diesem skurril-versponnenen Märchen bereichert Zimnik die Märchentradition um elegisch hintergründige, symbolträchtige und neue Motive. Unzählbare Menschenströme, die den Trommler in eine bessere, nie erreichte Welt folgen, erinnern an Phänomene des gegenwärtigen Massenzeitalters, obwohl die Geschichte in längst ver-gangener Zeit spielt“ (Slg. Brüggemann III, 1011). – Doderer-Müller S. 388; nicht in der Bibliographie. – Köstler, Zimnik 6. Weismann 249. Mück 6384. Slg. Hürlimann 1937. – Tadellos. – Siehe Abbildung Seite 62



Nr. 166

167 (ZWÖLF) XII BILDERTAFELN aus dem Leben im Hause. Kind beehrt's – Kind belehrt's – Kinder, ehrt's. *Mit 12 kreidelithographierten, altkolorierten Tafeln.* Stuttgart und Eßlingen. Schreiber und Schill, (1851). Quer-8vo. Farbige illustrierter Originalhalb-leinwandband (etwas stärker fleckig, Rücken fachmännisch restauriert). Titel, 11 (statt 12) Textbl. € 360,-

Außerordentlich seltene erste und wohl einzige Ausgabe dieses sehr guten und gekonnt kolorierten Biedermeier-Bilderbuches, das wir bibliographisch lediglich im GV 16, 127 nachweisen können. – Die hübschen



Nr. 167

Darstellungen zeigen Szenen aus dem Tageslauf eines Kindes „vom Morgenroth bis ihr verzehrt das Abendbrot“. Interessant sind vor allem die hauswirtschaftlichen Darstellungen in der Küche, beim Bettenmachen, Mittagessen, beim Putzen der Stube und abendlichen Tätigkeiten. – Es fehlt das Textblatt zu Tafel VII (Familie am Kaffeetisch) und Tafel III (Küchenszene) mit größerem restauriertem Einriß. Durchgehend etwas stärker fleckig und mit leichten Gebrauchsspuren, insgesamt jedoch noch ordentliches Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 62

### Faksimileausgaben

168 **BEHMER**, Marcus: Niemand kann wider sein Schicksal. Eine Erzählung für die reifere Jugend. *Mit 7 Farbabbildungen von Marcus Behmer*. Weimar. (Faksimile des 1905 erschienenen Einblattdruckes), 1987. Quer-8vo. Originalpappkassette. 7 Seiten Begleittext. € 25,-



In 7 Märchenbildern und mit kalligraphiertem Untertext wird die Geschichte der unglücklichen Liebe des Prinzen Li zu der Prinzessin Ti auf einem Bilderbogen erzählt. – Vorliegenden Faksimile folgt dem Harry

Graf Kessler von Behmer gewidmeten Exemplar. – Sehr gut erhalten. – Siehe Abbildung rechts

169 **BOHNY**, Niklaus: Neues Bilderbuch. *Mit 16 ganzseitigen Farbillustrationen*. Esslingen. Schreiber, J.F. (Faksimiledruck der Ausgabe Stuttgart, Schreiber & Schill, 1847), (ca. 1977). Quer-8vo. Farblich illustrierter Originalpappband. 2 Bll., 18 SS. € 25,-

Der Untertitel der hier in 16 Tafeln faksimilierten Anschauungstafeln lautete: „Anleitung zum Anschauen, Denken, Rechnen und Sprechen für Kinder von 2 1/2 bis 7 Jahren, zum Gebrauche in Familien, Kleinkinderschulen, Taubstummen-Anstalten und auf der ersten Stufe des Elementarunterrichts“. In Format etwas verkleinertes Faksimile der Erstausgabe von 1847.

170 **BREITSCHWERT**, Wilhelm von: Lustige Bilder-Räthsel für kluge Kinder. Mit einem Nachwort von Heinz Wegehaupt. 2. Auflage. *Mit zahlreichen farbigen Illustrationen von W. v. Breitschwert*. Leipzig. (Faksimiledruck nach der Ausgabe: Stuttgart, J. Hoffmann, 1876), 1987. 4to. Illustrierter Originalhalbleinwandband. Titel, 24 Bll., 2 Bll., 7 SS. € 30,-

Tadellos erhaltener Faksimiledruck nach der Ausgabe Stuttgart 1876. – Das Nachwort von H. Wegehaupt in einem lose beiliegenden Beiheft.

171 **CÜRIEUSE BILDER-BIBEL** oder die vornehmsten Sprüche heiliger Schrift in Figuren vorgestellt. *Mit farbigem Frontispiz und zahlreichen farbigen Abbildungen.* Dortmund. (Faksimile der Ausgabe: Nürnberg, Raspe 1806), 1979. Originalbroschur. 149 SS., 5 Bll. Verlagsanzeige. € 12,-

Gut erhaltenes Exemplar mit einem ausführlichen Nachwort von Hubert Göbels. – Die bibliophilen Taschenbücher.

172 **DROLLIGE THIERBILDER** und Reime aus der Fabelwelt. Mit Nachwort von Heiner Vogel. *Mit 8 Farbillustrationen nach B. Hummel.* Frankfurt a/M. Insel (Faksimile nach der Ausgabe Stuttgart, Hoffmann 1850), 1979. Originalpappband (etwas berieben). 29 SS. € 40,-

Nima-Rolf, Nachdrucke 59. – Tadelloses Exemplar.

173 **GABLER**, Ambrosius: Skizzen physischer und moralischer Gegenstände. Mit einem Nachwort von Sabine Knopf. *Mit 24 farbigen Tafeln.* Leipzig. (Faksimiledruck nach der Ausgabe: Nürnberg, J. Trautner 1795), (1984). Groß-8vo. Farbige illustrierter Originalpappband. 3 Bll., 7 SS. € 45,-  
Die hier faksimilierten Kupfertafeln zeigen im Unterrand die in Schreibrschrift gestochenen Erklärungen zu den Tafelinhalten. – Siehe Abbildung rechts



Nr. 173

174 **GREENAWAY**, Kate: Calendar for 1884. *Mit 4 farbigen Tafeln von K. Greenaway.* Toronto. (Faksimile der Ausgabe: London and New York, G. Routledge 1883), 1981. 4to. 4 lose Bll. in Pappschuber. € 35,-

Vier sehr schön gestaltete Wandkalender für 1884 in verschiedenen Ausführungen, zusammen in einem von K.Greenaway gestalteten Briefumschlag. – Tadelloses Exemplar.

175 **GREENAWAY**, Kate: Under the Window. Pictures & Rhymes for Children. *Mit zahlreichen Illustrationen von Edmund Evans.* Toronto. (Faksimile der Ausgabe: London/New York, G. Routledge 1878), 1981. 4to. Faksimilierter Originalhalbleinwandband in Pappschuber. 64 SS. € 80,-

Tadellos erhaltener Faksimiledruck nach der Erstausgabe und mit dem faksimilierten Originaleinband.

176 **HOFFMANN**, Heinrich: König Nußknacker und der arme Reinhold. Ein Kindermärchen in Bildern. *Mit 31 Farbillustrationen von H. Hoffmann.* (München). Kindler (Faksimile nach der Ausgabe Frankfurt a/M, Rütten & Loening, 1851), 1975. 25,8 x 19,5 cm. Farbige illustrierter Originalpappband. 31 Bll. € 20,-

Kindler-Reihe „Geliebte Kinderbücher in Originalwiedergaben“. – Tadellos erhaltenes Exemplar.

177 **HOFFMANN**, Heinrich: Prinz Grünewald und Perlenfein mit ihrem lieben Eselein. *Mit zahlreichen Farbillustrationen von H. Hoffmann-Donner.* (München). Kindler (Faksimiledruck nach der Ausgabe Frankfurt a/M, Rütten & Loening, 1871), 1976. 25,8 x 19,5. Farbige illustrierter Originalpappband. 24 einseitig bedruckte Bll. € 15,-

Kindler-Reihe „Geliebte Kinderbücher in Originalwiedergaben“. Tadellos erhaltenes schönes Exemplar.

178 **JAHN**, Friedrich Ludwig, und Ernst Eiselen: Die Deutsche Turnkunst zur Einrichtung der Turnplätze. *Mit 2 mehrfach gefalteten Tafeln.* Stuttgart. (Faksimile der Ausgabe: Berlin 1816), 1967. 20 x 12,5 cm. Originalpappband mit Schutzumschlag. LXIV, 288 SS. € 20,-

Tadellos erhaltenes Exemplar dieses bedeutenden pädagogischen Klassikers in einer schönen Faksimileausgabe. Jahn und Eiselen berichten über ihre Erfahrungen, die sie 5 Jahre vorher auf einem in der Hasenheide bei Berlin eröffneten Turnplatz gemacht hatten und riefen zur Eröffnung ähnlicher Plätze auf. Die beiden Tafeln, hier hinten in einer extra Lasche beigelegt, zeigen einen Musterplan des Turnplatzes sowie verschiedene Turngeräte.

179 **DIE JAHRESZEITEN.** Bilderbuch zur belehrenden Unterhaltung für die Jugend. *Mit 18 ganzseitigen Farbillustrationen.* Esslingen.



Nr. 179

Schreiber, J.F. (Faksimiledruck der Ausgabe von 1838), (ca. 1979). Quer-8vo. Illustrierter Originalpappband. 12 Bll. € 22,-

Die Neuausgabe des 1838 erstmals erschienenen Sachbilderbuchs mit Monatstafeln besorgte Walter Scherf, dessen Nachwort auf dem Rückdeckel abgedruckt ist. – Tadelloses Exemplar. – Siehe Abbildung Seite 63

180 **KREIDOLF**, Ernst: Blumen Märchen. Mit einer erklärenden Bemerkung von G. Holtz-Baumert. *Mit zahlreichen Farbtafeln nach E. Kreidolf*. Berlin. Kinderbuchverlag (Faksimile nach der Ausgabe: Köln, Schaffstein 1900), 1987. Quer-4to. Farbig illustrierter Originalhalbleinwandband. 24 Bll. € 40,-

Tadellos erhaltenes Exemplar dieses Faksimiledruckes der ersten bei Schaffstein erschienenen Ausgabe, die Kreidolf dann auch autorisiert hatte.

180a **MEYER**, Conrad: Sechs und zwanzig nichtige Kinderspiele – Catsen. H. J.: Kinder-Lustspiele durch Sinn- und Lehrbilder. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Zürich. (Faksimile der Ausgabe 1657), 1970. Pappband mit Schutzumschlag (Umschlag etwas berieben und angestaubt. 98 SS. € 40,-

Von Conrad Ulrich herausgegebene Arbeit über Conrad Meyers Kinderspiele den Text von Jacob Cats und den Originalzeichnungen von C. Meyer. – Tadellos. – Siehe Abbildung unten



Nr. 180a

181 **NATÜRLICHES ZAUBER-BUCH** oder Neu-eröffneter Spiel-Platz rarere Künste, in welchem nicht allein alle Taschen-Spieler- und andere curiöse Mathematische und Physicalische Künste sondern auch die gebräuchlichen Karten-, Würfel, Billard und andere

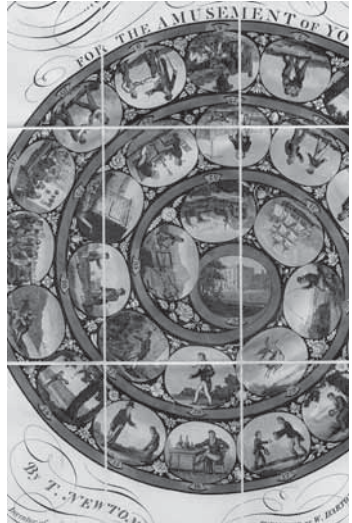
Spiele beschrieben. *Mit Frontispiz und zahlreichen Abbildungen.* Lindau. (Faksimile der Ausgabe: Nürnberg, J.A. Stein und G.N. Raspe 1745), 1978. Originalleinwandband. 4 Bll., 688 SS., 20 Bll.  
€ 20,-

Tadellos erhaltener Faksimiledruck dieses sehr gesuchten „Zauberbuches“ des 18. Jahrhunderts.

182 NEWTON, T.: The new Game of the Mansion of Bliss: in Verse. *Mit mehrfach gefaltetem farbigen Spielplan.* Toronto. (Faksimile der Ausgabe: London, F. und T. Darton 1810), 1981. Faksimilierte Originalkassette in Pappschuber. 16 SS. Beiheft.

€ 48,-

Tadellos erhaltenes Exemplar. – Siehe Abbildung rechts



Nr. 182

€ 20,-

183 NORMANN, Friedrich Gustav: Die Thurmuhre eine Rechen=Fibel für kleine Kinder. *Mit einem Nachwort von Heiner Vogel. Durchgehend farbig illustriert von F. G. Normann.* Frankfurt a/M. Insel (Faksimile der Ausgabe von 1841), 1977. Quer-8vo. Marmorierter Originalpappband. 68 SS., 2 Bll.

Nach dem Exemplar der ersten Auflage aus der Sammlung Heiner Vogel, Mölkau, bei Insel gedruckt. – Mit dem Originaltitelblatt. Nima-Rolf, Nachdrucke 42. – Siehe Abbildung unten



Nr. 183

184 STRUWWELPETERIADE – DROBISCH, Th.: Der Struwwelpeter auf Reisen. 2. Auflage. *Mit zahlreichen Farbillustrationen nach A. Karst.* Leipzig. (Faksimile nach der Ausgabe: Erfurt, F. Bartholomäus 1852), 1985. Farbig illustrierter Originalpappband. 32 SS. € 75,-

Tadellos erhaltenes Exemplar.

185 STRUWWELPETERIADE – GLASSBRENNER, Adolf: Sprechende Tiere. Vom Verfasser der ‚Lachenden Kinder‘. *Mit 18 Farbtafeln von Carl Reinhardt.* Leipzig. (Faksimile der Ausgabe: Hamburg 1854), 1966. 4to. Farbig illustrierter Originalpappband. 2 Bll., 18 Bll., 2 Bll. € 40,-

Tadellos erhaltener Faksimiledruck mit einem Nachwort von Horst Kunze. – Mit dem Originaltitelblatt. – Nima-Rolf, Nachdrucke 20.

186 STRUWWELPETERIADE – NETOLITZKY, Fritz: Der ägyptische Struwwelpeter. *Mit 16 ganzseitigen Illustrationen.* München. Kindler (Faksimile nach der Ausgabe: Wien, Gerolds 1895), 1975. 25,7 x 19,5. Originalpappband. 16 Bll. € 15,-

Nachdruck der ersten Ausgabe bei Carl Gerolds Sohn in Wien, 1895. Wegen einer Plagiatsklage durch den Originalverleger des ‚Struwwelpeter‘ wurde ein großer Teil der Erstausgabe eingestampft. – ‚Geliebte Kinderbücher in Originalwiedergaben‘. – Tadellos erhaltenes Exemplar.

### Mit Widmung an Heinz Wegehaupt

187 VOLTZ – ZWÖLF BLAETTER Kinder-Bilder zu Unterhaltung und mündlichen Belehrung. 2 Hefte: Für Mädchen und für Knaben. *Mit zus. 24 farbigen Tafeln nach kolorierten Kupfertafeln von*



Nr. 187

*Johann Michael Voltz*. Leipzig. (Faksimile der Ausgabe Nürnberg, Renner ca. 1823), 1983. Quer-4to. Marmorierte Originalpappbände und Original-Pappschuber. Je 1 lithographierter Titel und 1 Doppelblatt Einführung. € 65,-

Sehr schöner Faksimiledrucke mit einer Einleitung von Horst Kunze und einer längeren handschriftlichen Widmung Horst Kunzes an Heinz Wegehaupt. – Zur Originalausgabe, die mit zu den seltensten Biedermeier-Bilderbücher gehört, vgl. Pressler Nr. 95 und 209. – Tadellos erhalten. – Siehe Abbildung Seite 68

188 **DAS WEIMARER LIEDERBUCH**. Schätzbare Sammlung alter Volkslieder. Leipzig. (Faksimile der undatierten Drucke zwischen 1515–1550), 1976. 14 x 11 cm. Lederband im Stil des 16. Jhdts. auf drei Bündeln mit Rückenschild und in Pappkassette. Vortitel, 376 nn. Bll., 56 SS., 1 Bl. € 45,-

Tadellos erhaltenes schönes Exemplar dieses Faksimiles von einem der bedeutendsten Sammelbänden mit Liedgut des Mittelalters. Dieser „Weimarer Sammelband“ enthält 71 undatierte Einzeldrucke aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts. In dem Nachwort von Konrad Kratzsch wird sehr ausführlich auf den Inhalt, die literarische Szene, die Autoren und die Drucke eingegangen.

### Bibliographie – Sekundärliteratur

189 **ARBEITERKLASSE – WEGEHAUPT**, Heinz: Deutschsprachige Kinder- und Jugendliteratur der Arbeiterklasse von den Anfängen bis 1945. Bibliographie. Berlin. 1972. Originalbroschur/neuer Pappband mit aufkaschierter Originalbroschur. 103 SS. € 70,-  
Erste und einzige Ausgabe. – Vorzüglich bearbeitete Standardbibliographie, die 1100 Titelnachweise bringt und durch zwei Register hervorragend aufgeschlüsselt ist.

190 **DIE BILDERWELT im Kinderbuch**. Kinder- und Jugendbücher aus fünf Jahrhunderten. Katalog zur Ausstellung der Kunst- und Museumsbibliothek Köln. Hrsg. von Albert Schug. *Mit zahlreichen farbigen Abbildungen auf 167 Tafeln*. Köln. 1988. 30 x 21,5. Farbige illustrierter gelber Originalpappband (leicht berieben). 535 SS (einschließlich der Tafeln). € 40,-

Hervorragend bearbeiteter Kinderbuchkatalog mit über 3000 Einzelnachweisen, die bibliographisch aufgearbeitet sind. Fast jeder Titel ist im Tafelteil farbige abgebildet. – Gut erhalten.

191 **BOUTET DE MONVEL – HELLER**, Friedrich C.: Maurice Boutet de Monvel als Illustrator von Kinderbüchern. Mit einer Bibliographie. *Mit 8 Abbildungen*. Pinneberg. Renate Raecke, 1984. Originalbroschur. (31 SS.). € 14,-

Schiefertafel. Jg. VII, Heft 1. – Enthält außerdem u.a. einen Beitrag von Johanna Monschein: Fénelon und die Erziehung der Töchter.

192 **BRÜGGEMANN**, Theodor: Keinen Groschen für einen Orbis pictus. Ausgewählte Studien zur Kinder- und Jugendliteratur vom 16. bis 20. Jahrhundert. Eingeleitet von Reinhard Stach. *Mit Portrait und einigen Abbildungen*. Osnabrück. 2001. Groß-8vo. Originalleinwandband. 317 SS. € 25,-

Von Reinhard Stach herausgegebene Sammlung von in Zeitschriften und Sammelbänden veröffentlichten Beiträgen Brüggemanns zur Kinder- und Jugendliteratur. - U.a. folgende Abhandlungen: „Das Bild des Juden in der Kinder- und Jugendliteratur von 1750–1850. Negative und positive Zeichnung des Juden“; „Jüdische Kinder- und Jugendliteratur im nationalsozialistischen Deutschland. Auf dem Weg zum Staat Israel“; „Jugendzeitschriften“; „Landwirtschaft und Bauer im Spiegel der Kinder- und Jugendliteratur des 18. Jhd.“; „Die Darstellung der französischen Revolution in der deutschen Kinder- und Jugendliteratur“, aber auch ein Essay zu Sammlern und ihren Sammlungen (Hobrecker, Räumann, Benjamin, Schatzki). – Mit umfassender Bibliographie der Veröffentlichungen Brüggemanns.

193 **BRÜGGEMANN**, Theodor, und Hans-Heino Ewers: Handbuch zur Kinder- und Jugendliteratur. Von 1750 bis 1800. *Mit zahlreichen Textillustrationen*. Stuttgart. Metzler, J.B., 1982. 27 x 18 cm. Originalleinwandband. XXVI, 1724 Sp., 1 Bl. € 90,-

Der vorliegende Band von Brüggemanns bedeutendem Handbuch zur Kinder- und Jugendliteratur stellt eine wichtige Umbruchsituation dar, in der der Kinder- und Jugendliteratur eine Bedeutung zugesprochen wird, die sie in ihren Grundzügen noch heute besitzt. Die zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts stellt zudem eine Hochphase der Produktion und Rezeption von Kinder- und Jugendliteratur dar und nimmt in der hoch- und spätaufklärerischen Öffentlichkeit einen bedeutsamen Platz ein. – Sehr gut erhalten.

194 **Brüggemann**, Theodor, und Otto Brunken: Handbuch zur Kinder- und Jugendliteratur. Vom Beginn des Buchdrucks bis 1570. *Mit zahlreichen Textillustrationen*. Stuttgart. Metzler, J. B., 1986. Groß-8vo. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. XLII, 1576 Sp., 1 Bl. € 90,-

Mit dem Handbuch liegt erstmals ein Standardwerk der historischen Kinderbuchforschung vor, das hinsichtlich seiner editorischen und philologischen Sorgfalt Maßstäbe setzt. – Ganz hervorragend bearbeitet ist vor allem auch der bibliographische Teil. – Tadellos.

195 **DDR – BAUMERT**, Inge, und Ilse Ploog: Für Kinder geschrieben. Autoren der DDR. *Mit Frontispiz, Titel und vielen kleinen farbigen Textillustrationen von Manfred Bofinger; mit zahlreichen Porträt-Fotos*. Berlin. Kinderbuchverlag, 1979. 24,5 x 22,3 cm. Von Bofinger farbig illustrierter Originalpappband (oberes Kapital etwas beschädigt). 131 SS., 2 Bll. € 25,-

Erste Ausgabe der maßgebliche Standardbibliographie zu den Kinder- und Bilderbuchautoren der DDR. Mit Kurzbiographie, jeweils einem Foto der Autorin bzw. des Autors und einer kleinen Bibliographie. – Gut erhalten.

**BEILIEGT: GESCHRIEBEN** gemalt gelesen. Kinderbücher von 1974 bis 1984. Ausstellungskatalog. Mit zahlreichen Farbabbildungen. Berlin, Kinderbuchverlag 1984. Originalbroschur. 32 Bll. – Gut erhalten.

196 **DEHMEL – STARK, Roland**: Die Dehmels und das Kinderbuch. Nordhausen. 2004. Originalbroschur. 211 SS. € 48,-

Wichtige Arbeit über die Bedeutung „der Dehmels“ als „konsequenteste Dichter für das emanzipierte Kind“. Ausgewertet wurden bisher unbekannte Dokumente des Badischen Generallandesarchivs Karlsruhe, die einige bisherige Annahmen korrigieren. Zusätzlich mit einer Bibliographie der Werke von Paula und Richard Dehmel zu Kinder- und Jugendliteratur.

197 **Doderer, Klaus**: Fabeln. Formen – Figuren – Lehren. *Mit 4 Farbtafeln und zahlreichen, teils ganzseitigen Illustrationen.* Zürich. Atlantis, 1970. 24 x 16,5 cm. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 336 SS., 1 Bl. Inhalt. € 25,-

Erste Ausgabe. – Mit Nachweisen und Registern. – Mit Besitzvermerk Theodor Brüggemanns.

**BEILIEGT: HOLZBERG, Niklas**. Die antike Fabel. Eine Einführung. 2. erweiterte Auflage. Darmstadt. Wiss. Buchgesellschaft. 2001. Originalbroschur. V, 150 SS.

### Die Originalausgabe

198 **DODERER, Klaus** (Hrsg.): Lexikon der Kinder- und Jugendliteratur. Personen-, Länder- und Sachartikel zu Geschichte und Gegenwart der Kinder- und Jugendliteratur. 4 Bände. *Mit 657 Abbildungen.* Weinheim. 1977–82. Rote Originalleinwandbände mit Schutzumschlag. € 380,-

Unentbehrliches Standardwerk in der Originalausgabe. – Tadellos erhaltenes Exemplar.

199 **DRESDEN – KNORR, Renate**: Gulliver in Dresden. Kinder- und Jugendbücher Dresdner Verlage von 1524 bis 1978. *Mit 96 Farbtafeln und zahlreichen Textillustrationen.* Dresden. Spermann, 2005. 4to. Illustrierter Originalpappband. 288 SS. € 64,-

Wichtige Standardbibliographie zu Kinderbüchern aus Dresdner Verlagen mit einer kurzen Einführung in die Geschichte der Dresdner Kinderbuchverlage. Ausführlich beschrieben und kollationiert werden 2457 Titel sowie 26 sogenannte „Kinderbuchreihen“. Zu den meisten Autoren werden, soweit nachweisbar, Kurzbiographien gegeben. Erschlossen ist der Band mit vorzüglichen Registern zu Titeln, Autoren, Illustratoren und Verlegern. – Tadellos erhalten.

200 **DYHRENFURTH-GRAEBSCH, Irene**: Geschichte des Deutschen Jugendbuches. 2. Auflage. *Mit 19 Textabbildungen und 27 teils farbigen Tafeln.* Hamburg. Stichnete, E., 1951. Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 5 Bll., 324 SS. € 40,-

Standardwerk zur Geschichte des deutschen Kinder- und Jugendbuches. – „Diese 2. Auflage hat nicht nur vielfache Ergänzungen erfahren, sie konnte nun auch ohne die Zensur und Bevormundung durch eine offizielle nationalsozialistische Stelle in Druck gehen“ (Vorwort). – Mit einem guten Register. – Papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

201 **EXIL** – THOMALLA, Andrea, und Jörg Räuber: Kinder- und Jugendliteratur im Exil 1933–1950. Mit einem Anhang Jüdischer Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland 1933–1938. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen.* Leipzig. 1995. Originalbroschur. 151 SS. € 60,–

Eine Ausstellung der Sammlung Exil-Literatur der Deutschen Bücherei Leipzig. – Standardbibliographie zu diesem Bereich des Kinderbuches.

202 **GLANZ**, Luzia: Das Puppenspiel und sein Publikum. Berlin. Junker und Dünnhaupt, 1941. Originalbroschur. 98 SS. € 30,–

Aufgabe dieser Arbeit ist es, das Puppenspiel als bedeutsame kulturgeschichtliche Erscheinung, als poetisch-künstlerischen Ausdruck deutschen Geisteslebens zu betrachten.

**BEILIEGT:** PURSCHKE, Hans R.: Liebenswerte Puppenwelt. Deutsche Puppenspielkunst. Mit zahlreichen Abbildungen. Hamburg, M. von Schröder 1962. Quer-4to. Originalpappband. 211 SS. – Hervorragend illustriertes Werk.

**BEILIEGT:** JUNG, Ursula: Puppen und ihre Geschichten – Kinder erzählen. Die Einfälle von Kindern zu Dorothee Maubachs Puppen. Mit zahlreichen Illustrationen. Duisburg 1977. Originalbroschur. 50 SS. Ausstellungskatalog der Stadtbücherei Duisburg.

203 **GORKI**, Maxim: Über Kinderliteratur. Aufsätze und Äußerungen. Berlin. Verlag Neues Leben, 1953. Originalkunstlederband. 313 SS. € 25,–

Erste deutsche Ausgabe. LKJ I, 459. – Titel gestempelt, sonst schönes Exemplar.

204 **GREENAWAY** – SCHUSTER, Thomas E., und Rodney Engen: Printed Kate Greenaway. A Catalogue Raisonné. *Mit zahlreichen, teils farbigen Tafeln.* London. 1986. 25,5 x 19 cm. Grüner Originalleinwandband mit illustriertem Schutzumschlag (letzterer lichtrandig). 304 SS. € 120,–

Die maßgebliche Standardbibliographie zum Werk von Kate Greenaway mit sehr detailliert beschriebenen Zustandsdrucken zu den einzelnen Ausgaben, nach denen Erstausgaben eindeutig zu ermitteln sind. Am Ende mit mehreren sehr guten Registern. – Ausgezeichnet erhalten.

205 **HÄRTLING**, Peter (Hrsg.): Helft den Büchern, helft den Kindern! Über Kinder und Literatur. München. Hanser, (1985). Originalbroschur. 165 SS., 1 Bl. € 16,–

Mit teils unveröffentlichten Beiträgen von Peter Härtling, Herbert Heckmann, Hanna Johansen, Gabriele Wohmann u.v.a.

206 **HELLER, Friedrich C.:** Die bunte Welt. Handbuch zum künstlerisch illustrierten Kinderbuch in Wien 1890–1938. *Mit 137 Farbabbildungen und zahlreichen kleineren schwarz-weiß Abbildungen im bibliographischen Teil.* Wien. 2008. 28,5 x 24,5 cm. Originalpappband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 471 SS. € 98,–

Das Standardwerk zum Wiener Kinderbuch der Jahrhundertwende und der Wiener „Stil-Kunst“. Der bibliographische Teil beschreibt ausführlich 1294 Titel. Sechs Register erschließen das Buch auf hervorragende Weise. Tadellos.

207 **HOLLAND-BELGIEN – TANGE, Peter J. (Hrsg.):** Grenzenlos und Eigenständig. Grenzeloos en toch po eigen Benen. Ausstellungskatalog. *Mit zahlreichen Farbtafeln und Textabbildungen.* Troisdorf. 1992. 29,5 x 21 cm. Originalbroschur. 63 SS. € 18,–

Schöner und umfangreicher Ausstellungskatalog zu Illustratoren flämischer und niederländischer Kinder-Bilderbücher nach 1945. – Text zweisprachig Deutsch und Niederländisch.

208 **HOPSTER, N., P. Josting und J. Neuhaus:** Kinder- und Jugendliteratur 1933–1945. Ein Handbuch. 2 Bände. Stuttgart, Weimar. Metzler, J.B., 2001. Originalleinwandband. XLVI, 2306 Sp.; XXVIII, 958 Sp. € 340,–

Bibliographie des Schrifttums für Kinder in der NS-Zeit. Zu jeder der 6166 Titelaufnahmen sind Urteils-, bzw. Zensurvermerke, Angaben zur Auflagensgeschichte und die Zuordnung zu den jeweiligen Sachbeiträgen angegeben. Die Bibliographie geht von dem Grundsatz aus, eine möglichst große Anzahl von Titeln des gesamten Spektrums der in der NS-Zeit erschienenen und rezipierten Kinder- und Jugendliteratur zu berücksichtigen. – Band II: enthält den darstellenden Teil. – Grundlegend für die Arbeit und das Sammeln nationalsozialistischer Jugendliteratur.

209 **HOSEMANN – BRIEGER, Lothar:** Theodor Hosemann. Ein Altmeister Berliner Malerei. Mit einem Katalog der graphischen Werke des Künstlers von Karl Hobrecker. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen.* München. Delphin, 1920. Originalleinwandband (vorderes Innengelenk etwas gelockert). 179 SS. € 120,–

Standardbibliographie zu den Illustrationen Theodor Hosemanns in einem schönen und reich geprägten Leinwandexemplar.

210 **JANOSCH – FEUSS, Axel, und Andreas J. Meyer:** Janosch. Katalog mit einer vorläufigen Bibliographie seiner bisher erschienenen Bücher. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen.* Gifkendorf. 1998. 4to. Farbig illustrierte Originalbroschur. 143 SS. € 35,–

Die im Augenblick maßgebliche Bibliographie zu dem Kinderbuchkünstler Janosch (d.i. Horst Eckert). Der Katalog wurde für eine Wanderausstellung, die 1998 in Regensburg begann und 1999 in Karlsruhe endete, erstellt. Die Bibliographie, mit Primär- und Sekundärliteratur, umfasst 386 Titel. – Sehr gut erhalten.

211 **KINDERBUCHKATALOGE** – **WENNER**, H. Th.: Kinder- und Jugendliteratur 1535–1925. *Mit 16 Tafeln*. Osnabrück. 1988. Originalleinwandband. 80 SS. € 24,–

Antiquariatskatalog 344 mit 451 ausführlich beschriebenen Positionen und Registern.

**BEILIEGT: KOHLWEYER**, Wolfgang: Auf dem Flügelschifflein durch die Wunderwelt. Alte Kinderbücher. Teil I: Bücher von 1745–1959 für Knaben und Mädchen. Mit Abbildungen. Braunschweig 1998. Groß-8vo. Originalbroschur. 428 SS. Mit 1102 ausführlich beschriebenen Positionen und Registern.

212 **KLING-SAMMLUNG** – **HAASE**, Vera, Chr. Könnecke und G. Schmigalle: Lachende Kinder. Die Kinderbuchsammlung Ida Marie Kling. *Mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen*. Karlsruhe. 1985. Farbige Originalbroschur. 176 SS. € 20,–

Vorzüglich illustrierter und bearbeiteter Ausstellungskatalog der Badischen Landesbibliothek. Zeitlich geordnet, vom 19. Jhd. bis in die 70er Jahre und mit thematischem Anhang: Kasperle-Bücher, Frauen als Illustratoren, Expressionisten, Abstrakte, Surealisten, etc., enthält er 168 ausführlich beschriebene Titel, Literaturverzeichnis und Register. Tadellos.

213 **KLINGBERG**, Göte: Den tidiga barnboken i Sverige. Litterärastömningar. Marknad. Bildproduktion. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen*. Stockholm. 1998. Farbige illustrierter Originalpappband. 240 SS. € 30,–

Mit einer englischen Summary: „This book describes the historical background of and the prerequisites for the development in Sweden during the 19th century of a more modern kind of children’s literature“.

214 **KLINGBERG**, Göte: Denna lilla gris gar till torget och andra brittiska toy books i Sverige 1869–79 (Das kleine Schwein ging zum Markt und andere britische Spielbücher in Schweden 1869–79; schwedisch). *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen*. Stockholm. Raben & Sjögren, 1987. Groß-8vo. Farbige illustrierter Originalpappband. 179 SS. € 35,–

„With a Summary in English: British Toy Books in Sweden. A Bibliography of some British Toy Book Series (First Editions) and a Bibliography of Toy Book Editions Published in Sweden 1869–79“ (Untertitel). – Mit handschriftlicher Widmung des Autors an Th. Brüggemann.

215 **KLINGBERG**, Göte: Svensk barn- och ungdomslitteratur 1591–1839 (Schwedische Kinder- und Jugendliteratur 1591–1839; schwedisch). Stockholm. Natur och Kultur, 1964. Originalbroschur (unbeschnitten). 413 SS. € 20,–

„With a Summary in English: Swedish literature for children and adolescents 1591–1839. A historical and bibliographical survey“ (Untertitel).

216 **KLOTZ, Aiga**: Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland 1840–1950. Gesamtverzeichnis der Veröffentlichungen in deutscher Sprache. 6 in 7 Bänden. Stuttgart. 1990–2000. Groß-8vo. Originalalleinwandbände. Mit über 3600 Seiten. € 980,–

Für Kinderbuchforscher, Sammler und Antiquare unentbehrliches Nachschlagewerk der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur seit ca. 1840 bis ca. 1950. Auch als Datierungshilfe und Titelzuordnung hervorragend geeignet und mit dem umfangreichen Registerband bestens erschlossen. – Tadelloses Exemplar.

217 **LITTÉRATURE ENFANTINE et Collaboration internationale**. – Children's Books and International Goodwill. Book list and Report of an Inquiry. Genf. Bureau International d'Éducation, 1932. Originalbroschur (leicht beschädigt). 238 SS., 3 Bll. € 24,–

Französisch-Englische Parallelausgabe. – Die aufgeführten Bücher teils mit sehr ausführlichen inhaltlichen Kommentaren. Am Ende eine Personenregister.

218 **MANN – MURKEN, Barbara**: Gedanken zum Kinder- und Jugendbuchwerk von Erika Mann. Ein biographisches Puzzle. *Mit 13 Abbildungen*. Münster. 1995. Originalalleinwandband mit Deckeltitel. 29 SS. € 16,–

Die maßgebliche Bibliographie zum Kinderbuchwerk von Erika Mann. – Die Bibliographie wurde auf Grund bisher unbekannter Übersetzungen und nun geklärter Datierungsunterschiede in Standardverzeichnissen neu bearbeitet.

219 **MEGGENDORFER – PUPPENTHEATERMUSEUM**, Lothar Meggendorfers Lebende Bilderbücher. Ausstellungskatalog des Puppentheatermuseums im Münchner Stadtmuseum. Katalogbearbeitung von Bernd Günther, Lutz Siebert und Karin Schwendner. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen*. München. 1981. Originalbroschur. 86 SS. € 26,–

Mit Textbeiträgen von M. Sendak, H. Krahe, H. Herbst und W. Ruland. – Gut bearbeiteter Katalog, der über 150 Titel von Meggendorfer bibliographisch beschreibt.

220 **MENZEL – GRISEBACH, Lucius** (Hrsg.): Adolph Menzel. Zeichnungen, Druckgraphik und illustrierte Bücher. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Berlin. 1984. 4to. Originalbroschur. 525 SS. € 60,–

Ein Bestandskatalog der Nationalgalerie, des Kupferstichkabinetts und der Kunstbibliothek Staatliche Museen Preussischer Kulturbesitz. – Enthält 336 ausführlich kommentierte Positionen. – Standardwerk.

221 **MONSCHEIN, Johanna**: Europäische Kinderbücher vom 15. bis zum 19. Jahrhundert. Ausstellungskatalog. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen*. Wien. 1979. 4to. Originalbroschur (mschlag mit Knitterfalte). 199 SS. € 25,–

Katalog der Ausstellung im Prunksaal der Österreichischen Nationalbibliothek. Enthalten sind 266 vorzüglich beschriebene Bücher. Dem Hauptteil ist jeweils eine Abteilung Robinsonaden, ABC-Bücher und Schöne Einbände angegliedert. Am Ende mit sehr gutem Autoren- und Illustratoren-Register.

222 **MONTESSORI – ELSNER, Hans:** Raymund. Erinnerungen an einen Freund. *Mit zahlreichen ganzseitigen Illustrationen von Hans Elsner.* Köln. 1987. 20 x 19,5 cm. Illustrierte Originalbroschur. 51 SS. € 30,-

Erste und wohl einzige Ausgabe. – Der Pädagoge Hans Elsner (1923 in Köln geboren) gilt nach dem Zweiten Weltkrieg als einer der Pioniere und Mitbegründer der Deutschen Montessoripädagogik. Er gründete 1956 die erste Montessorischule in Köln und 1961 die „Montessori-Vereinigung“, die die Montessoripädagogik wissenschaftlich und praktisch fortentwickelte. – Bei seinem „Freund Raymund“, handelt es sich um den bekannten Dominikanerpater Raymund van Sante, dessen Wirken während der Zeit des Nationalsozialismus unterschiedlich gesehen wird. Gemeinhin wird er in seiner Kölner Zeit mit dem antinazistischen Kreis um den Stadtdechanten Robert Grosche in Verbindung gebracht. Er starb 1946 in Bergisch-Gladbach. – Erschienen in der Reihe „Veröffentlichungen der Montessori-Schule Köln“. – Tadellos erhalten.

223 **MUIR, Percy:** English Children's Books 1600 to 1900. *Mit zahlreichen, teils farbigen Text- und Tafelabbildungen.* London. Batsford, B.T., 1954/1969. 4to. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 255 SS. € 28,-

Standardwerk zur englischen Kinderliteratur. – Sehr umfangreich illustriert und mit guten Registern versehen. – Gut erhalten.

224 **Olfers – Herbst, Helmut:** Sibylle von Olfers ‚Etwas von den Wurzelkindern‘. Auflagengeschichte und Datierungshilfe zum erfolgreichsten Bilderbuch des Verlags J. F. Schreiber, Esslingen a.N. *Mit 8 Abbildungen.* Pinneberg. Renate Raecke, 1983. Originalbroschur. (18 SS.). € 14,-

Die Schiefertafel. Jg. VI, Heft 1. – Enthält u.a. auch einen Beitrag von Dagmar Grenz zur Aufklärung und Revolution in der Kinder- und Jugendliteratur der Spätaufklärung.

225 **PHILOBIBLON.** Eine Vierteljahrsschrift für Buch- und Graphiksammler. 15 Hefte der Reihe. *Mit zahlreichen Abbildungen.* Hamburg. 1974–80. Originalbroschur. € 15,-

Vorhanden ist: 1974/1+4 = Bibliographie von Semrau zu L. Thalheim; 1984/1; 1979/1–2+4; 1978/2–4 mit Bibliographie von Semrau zu G. Süs; 1980/2–4; 1999/2–3 mit Bibliographie von Stach zu Robinsonaden; 2000/1 und 2001/2.

226 **PLAUL, Hainer:** Illustrierte Geschichte der Trivialliteratur. *Mit zahlreichen, teils farbigen Illustrationen.* Hildesheim u.a.

Olms, 1983. 27,5 x 21 cm. Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag in Pappschuber. 263 SS. € 18,-

Eine mit Registern und Bildmaterial gut erschlossene erste Gesamtdarstellung dieses Themas.

227 **POCCI – DREYER**, Aloys: Franz Pocci, der Dichter, Künstler und Kinderfreund. *Mit Portrait, zahlreichen Tafeln (teils gefaltet) und Illustrationen*. München und Leipzig. Müller, Georg, 1907. Illustrierter Originalpappband. 3 Bll., 215 SS. € 90,-

Reich illustrierter, schön gedruckter Band, der keine „gelehrte Untersuchung“ sein will, sondern „ein schlichtes Bild des Aristokraten von Geist und Geblüt mit dem goldenen Kinderherzen“. – Ausgezeichnet erhalten.

228 **POCCI – LUCAS**, Anna: Franz Pocci und das Kinderbuch. Mit einer Bearbeitung der Schattenspiele. *Mit farbigem Brief-Faksimile, 1 Farbtafel und zahlreichen Tafeln und Illustrationen*. Münster. Regensberg, 1929. 23,5 x 16 cm. Originalleinwandband (Rücken leicht verblichen). 4 Bll., 92 SS. € 38,-

Die Arbeit hatte im gleichen Jahr der Westfälischen Wilhelmsuniversität Münster als Dissertation vorgelegen. – Mit vielen seinerzeit noch unveröffentlichten Abbildungen und einer auf die Kinderbücher bezogenen ausführlichen Bibliographie.

**BEILIEGT: BERNHARD**, Marianne (Hrsg.) Franz Graf von Pocci. Die gesamte Druckgraphik. Mit einem Vorwort von Eugen Roth. Herrsching, Pawlak (1974). 580 Seiten mit teils ganzseitigen Abbildungen. Originalleinwandband mit farbig illustriertem Schutzumschlag. 21,5 x 14 cm. 655 SS.

229 **POHLMANN**, Carola, und Rüdiger Steinlein (Hrsgg.): *Geschichtsbilder. Historische Jugendbücher aus vier Jahrhunderten. Ausstellungskatalog. Mit zahlreichen teils farbigen Illustrationen*. Berlin. 2000. Groß-8vo. Farbig illustrierte Originalbroschur. 366 SS. € 35,-

Ausstellung der Staatsbibliothek zu Berlin (Juni–Juli 2000) und der Universität Oldenburg (November–Dezember 2000). Wichtiger als der kurzgefaßte Katalog der Ausstellung sind die umfangreichen Textbeiträge von Andreas Bode, Otto Brunken, Friedrich C. Heller, Carola Pohlmann, Verena Rutschmann, Ernst Seibert, Rüdiger Steinlein u.a.

230 **RAMMENSEE**, Dorothea: *Bibliographie der Nürnberger Kinder- und Jugendbücher 1522–1914*. Hrsg. von der Stadtbibliothek Nürnberg aus Anlaß der 300. Wiederkehr des Erscheinens des *Orbis sensualium pictus* des J. A. Comenius. *Mit einigen Text- und 21 Tafelabbildungen*. Bamberg. Meisenbach, 1961. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 181 SS. € 50,-

Standardbibliographie zu den in Nürnberg erschienenen Kinderbüchern. Mit einem Vorwort von Karlheinz Goldmann. Erfasst sind ca. 1660 Titel mit teils genauen bibliographischen Angaben.

231 **RICHTER – HOFF**, Johann Friedrich: Adrian Ludwig Richter. Maler und Radierer. Mit einer Einleitung von Hermann Steinfeld. *Mit 1 Porträt und Handschriftenfaksimile*. Dresden. Richter, J. H., 1877. Halbleinwandband der Zeit mit Rückenschild (etwas berieben, Ecken bestoßen). XXXX, 489 SS., 2 Bll. Handschriftenfaksimile. € 120,-

Die inzwischen sehr selten gewordene erste Ausgabe der berühmten Richter-Bibliographie. „Des Meisters eigenhändige Radirungen sowie die nach ihm erschienenen Holzschnitte, Radirungen, Stiche, Lithographien, Lichtdrucke und Photographien“ (Untertitel). – Etwas stockfleckig, sonst gut erhalten.

**BEILIEGT: RICHTER**, Ludwig: Der Feierabend. 16 farbige und 62 einfarbige Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen. Texte aus den Lebenserinnerungen eines Deutschen Malers. Hrsg. von Johannes Beer. Königstein, Langewiesche 1938. Originalbroschur. 80 SS. – Aus der Reihe „Die Blauen Bücher“. – Gut erhalten.

232 **RICHTER – KOCH**, David: Ludwig Richter. Ein Künstler für das deutsche Volk. *Mit Poträt und 108 Abbildungen und Vignetten nach gemälden, Radierungen, Zeichnungen und Holzschnitten von Ludwig Richter*. Stuttgart. Steinkopf, J.F., 1903. 26 x 18 cm. Originalleinwandband. 160 SS. € 30,-

Erste Ausgabe. – „Dieses Buch möchte innerhalb der Ludwig Richter-Literatur einen besonderen Weg nehmen. Ich möchte in Ludwig Richter den Künstler zeigen, der in weltlichen und geitlichen, in beschaulichen und erbaulichern Bildern der Welt das Goethe-Wort zeigen wollte: ‚Alles Vergängliche ist nur ein Gleichnis‘“ (Vorwort). – Sehr gut erhalten.

233 **SAZ**, Natalia: Kinder im Theater. Erinnerungen. Übersetzt und mit einem Nachwort von Hans Rodenberg. *Mit zahlreichen Tafelabbildungen*. Berlin. Henschel, 1966. Originalleinwandband mit Schutzumschlag. 289 SS., 2 Bll. € 30,-

„Diese Veröffentlichung ist nicht nur ein Erinnerungsbuch, sondern es enthält auch umfangreiche, methodisch-pädagogische Hinweise zur Theaterarbeit für Kinder“.

234 **DIE SCHIEFERTAFEL**. Mitteilungen zur Vorbereitung einer Bibliographie Alter Deutscher Kinderbücher. Ab Jg. IV: Zeitschrift für historische Kinderbuchforschung. Ab Jg.VI: Zeitschrift für Kinder- und Jugendbuchforschung. Hrsg. von Renate Raecke-Hauswedell. Jahrgang I–IX in 19 (von 23) Heften (alles Erschienene) und Sonderheft „Ernte aus altem Lande“. Zus. 20 Hefte. *Mit zahlreichen Illustrationen*. Hamburg und Pinneberg. Hauswedell und R. Raecke, 1978–86. Originalbroschuren. € 250,-

Bis auf Heft I/1, III/3, IV/3 und VI/2 die komplette Reihe dieser außerordentlich wichtigen und informativen Zeitschrift für den Kinderbuchsammler und Kinderbuchforscher. Sie enthält zahlreiche Standardbibliographien zu Bilderbuchkünstlern, Kinderbuchautoren und Kinderbuchverlagen. – Jg. IV/H. 1/2 und Jg. VIII/H. 2/3 jeweils

Doppelhefte. – Das Sonderheft „Ernte aus altem Lande“ enthält u.a. ein bibliographisches Verzeichnis der Kinder- und Jugendbücher aus Hamburger Verlagen aus der Zeit von 1945–55. – Tadellos. – Von einigen Jahrgängen sind auch Einzelhefte lieferbar.

235 SCHÖNE ALTE KINDERBÜCHER. Eine Ausstellung der Arbeitsgemeinschaft Antiquariat im Börsenverein des Deutschen Buchhandels zur Frankfurter Buchmesse. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen.* Frankfurt/Main. 1978. Originalbroschur. 96 SS. € 14,–

Gut bearbeiteter Ausstellungskatalog der 251 Titel beschreibt und am Ende eine Auswahl wichtiger Sekundärliteratur bringt.

236 SCHROEDER – NEUGEBAUER, Michael (Hrsg.): *The Art of Binette Schroeder. Texte in Deutsch und Englisch. 89 meist farbige und ganzseitige Illustrationen, 1 Klappbild und 2 große ineinander gefaltete Tafeln.* Gossau. Neugebauer, 1995. 28 x 23 cm. Farblich illustrierte Originalbroschur mit Schutzumschlag. 63 nnum. Bll. € 45,–

Hervorragende Darstellung der Illustrationskunst von Binette Schroeder. Ein Textbeitrag von Hans ten Doornkaat, Bio- und Bibliographie ergänzen den aufwendig gestalteten Band, dessen Folienumschlag noch einmal von einem geriffelten Kartonumschlag mit ausgeschnittenem Fenster unterlegt ist.

237 SCHWAB, Gustav, und Karl Klüpfel: *Wegweiser durch die Literatur der Deutschen. Ein Handbuch für Laien. 2. verb. und verm. Auflage.* Leipzig. Mayer, G., 1847–53. Späterer Halbleinwandband mit Rückentitel. XV, 375, 107 SS., 2 Bll. € 140,–

Frühes Verzeichnis deutscher Literatur, das mit dem sechs Jahre später herausgegebenen Nachtragsband von G. Schwabs Schwager Karl Klüpfel sehr selten ist. Nach dem Vorwort von G. Schwab handelt es sich ihres Wissens nach bei diesem Werk um den ersten Versuch in der deutschen Literatur. Sagen und Märchen sowie Kinderbücher und pädagogische Schriften sind unter einer eigenen Abteilung erfasst. – Gut erhalten.

238 SEEBASS, Adolf (II): *Alte Kinderbücher und Jugendschriften. Livres de l'enfance. Children's books. Katalog 818. Mit hübschem Initial-Alphabet und 24 Tafeln.* Basel. Erasmushaus, (1983). Originalleinwandband mit Goldtitel. 4 Bll., 424 SS. € 45,–

Über 2200 vorzüglich bearbeitete Titel, Autoren- und Künstlerregister finden sich in dem meist als „Seebaß II“ zitierten Katalog. Preisliste liegt bei. – Tadellos erhalten.

239 SHAVIT, Zohar: *Der Anfang der hebräischen Kinderliteratur am Ende des 18. und zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Deutschland. Mit 3 Abbildungen.* Pinneberg. Renate Raecke, 1986. Originalbroschur. (17 SS.). € 14,–

Schiefertafel. Jg. IX, Heft 1. – Mit Literaturverzeichnis. – Das Heft enthält außerdem Beiträge von Norbert Hopster, Mädchenbild und Mädchenliteratur im Nationalsozialismus, und von Gerhard Haas: Phantastische Kinder- und Jugendliteratur.

240 STARK, Roland: Fitzebutze. 100 Jahre modernes Kinderbuch. Eine Ausstellung des Schiller-Nationalmuseums. Unter Mitwirkung von Silke Becker-Kamzelak und Petra Plättner. *Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen*. Marbach. 2000. Originalbroschur. 319 SS. € 22,-

Marbacher Kataloge 54. – Vorzüglich bearbeiteter und reichhaltig illustrierter Ausstellungskatalog zum Bilderbuch der Jahrhundertwende mit Schwerpunkt der von Freyhold, Karl Hofer und Kreidolf illustrierten Bilderbücher. Außerdem werden die Erstausgaben vom Struwelpeter und von Max und Moritz ausführlich behandelt, sowie die Verlage und das literarische Umfeld, soweit es Kinderbücher betrifft, der Jahrhundertwende besprochen.

241 STROBACH, Erich: Alte deutsche Kinderbücher. Ausstellung aus der Bibliothek Dr. Strobach in der Stadtbibliothek Paderborn. *Mit zahlreichen Abbildungen*. Paderborn. 1978. 4to. Originalbroschur. 147 SS. € 25,-

Als „Sammlung Strobach“ zitierter Katalog mit vorzüglichem beschreibendem Text und bibliographischen Angaben, erstellt von Dorothee Bendix und Karla Tepferdt. – Gut erhalten.

242 STROBACH, Erich: Fabeln und Erzählungen für Kleine und Große aus der Fabelsammlung von Dr. Erich Strobach. *Mit 171 teils farbigen und meist ganzseitigen Abbildungen*. Gütersloh. Prisma, 1980. 4to. Illustrierter Kunstlederband (kleine Beschädigung am unteren Rand des Vorderdeckels). 156 SS., 2 Bll. € 24,-  
Kenntnisreiche Einführung des Sammlers und sehr gut illustrierte Auswahl von Fabelsammlungen des 18. und 19. Jhdts. mit kurzen bibliographischen Erläuterungen. – Innen tadellos.

243 STUCK-VILLA – ZIERSCH, Amélie: Illustrierte Kinder-Bücher aus 3 Jahrhunderten. *Mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen*. München. 1970. Originalbroschur (gleichmäßig etwas gebräunt). 163 SS., 7 Bll. € 30,-

Üblicherweise als Stuck-Villa I bezeichneter, hervorragend bearbeiteter Katalog einer Ausstellung in München mit über 530 Titeln und zahlreichen meist farbigen Abbildungen.

244 STUCK-VILLA II – ZIERSCH, Amélie: Bilderbuch – Begleiter der Kindheit. Katalog zur Ausstellung über die Entwicklung des Bilderbuches in drei Jahrhunderten. *Mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen*. München. 1986. 4to. Originalbroschur. 158 SS., 7 Bll. € 28,-

Hervorragend bearbeiteter Katalog der Ausstellung in der Villa Stuck in München. Enthält darüber hinaus eine sehr gute Einführung und Bibliographie von Ute Liebert über die „Münchener Künstler-Bilderbücher“ des Verlages G. W. Dietrich, sowie dessen Verlagsgeschichte von 1906–1942.

245 STUTTGART – LIEBERT, Ute: Geschichte der Stuttgarter Kinder- und Jugendbuchverlage im 19. Jahrhundert. *Mit 3 gefalteten Stammtafeln*. Stuttgart. 1984. 4to. Originalleinwandband. 128 SS. € 15,–

Vorzüglich bearbeitete Bibliographie mit ausführlichen Verlagsgeschichten, Personen- und Firmenregistern sowie Literaturhinweisen. – Das Werk gibt wertvolle Datierungshilfen, da die Verlagsbezeichnungen und ihre Änderungen jeweils zeitlich eingegrenzt werden. – Neuwertig.

246 ULLRICH, Hermann: Robinson und Robinsonaden. Bibliographie, Geschichte, Kritik. Teil I: Bibliographie. Weimar. Felber, E., 1898. Unbeschnittene Originalbroschur (im Bund gebrochen, leicht angeschmutzt). XIX SS., 2 Bll., 247 SS. € 45,–

Die noch heute unentbehrliche Bibliographie zu Robinson und den Robinsonaden in der Weimarer Originalausgabe!

247 WALDMANN, Elisabeth: Passagen 1920–1960. Das Bilderbuch wird kosmopolitisch. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen*. Zürich. 1993. 4to. Originalbroschur (der Rückendeckel fehlt). 79 SS. € 18,–

Katalog zur Ausstellung des Schweizerischen Jugendbuch-Instituts mit Bilderbüchern aus der Sammlung E. Waldmann. „Die Ausstellung beleuchtet den Zeitabschnitt, der als geradezu exemplarisch gelten kann für raschen Wandel, für die Auflösung tradiertter Grenzen und für eine Gesellschaft im Umbruch“.

BEILIEGT: HÜRLIMANN, Bettina: Kinderbücher als Weltliteratur aus der Sammlung B. Hürlimann. Zürich 1980. Originalbroschur. 48 SS. Ausstellungskatalog der Zentralbibliothek Zürich.

248 WEGEHAUPT, Heinz: Robinson und Struwwelpeter. Bücher für Kinder aus fünf Jahrhunderten. Ausstellungskatalog der Deutschen Staatsbibliothek in der Stiftung Preussischer Kulturbesitz. *Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen*. Berlin. 1992. 4to. Originalbroschur. 175 SS. € 30,–

Wie von Heinz Wegehaupt nicht anders zu erwarten, vorzüglich bearbeiteter Ausstellungskatalog aus Beständen der Deutschen Staatsbibliothek, wobei Robinson und Struwwelpeter zwar vorkommen, aber nicht so dominieren, wie der Titel vielleicht aussagt; „Die Ausstellung soll eine Vorstellung von der Reichhaltigkeit der Sammlung alter Kinderbücher der Deutschen Staatsbibliothek vermitteln“. – Tadellos.

249 WEGEHAUPT I – WEGEHAUPT, Heinz: Alte deutsche Kinderbücher. Bibliographie 1507–1850. Zugleich Bestandsverzeichnis der Kinder- und Jugendbuchabteilung der Deutschen

Staatsbibliothek zu Berlin. Unter Mitarbeit von Edith Fichtner. *Mit 210 (davon 170 farbigen) Abbildungen.* Berlin und Hamburg. 1979. Groß-8vo. Originalleinwandband mit Schutzumschlag (Umschlag leicht beschädigt). 345 SS., 1 Bl. € 50,-

Unentbehrliche Standardbibliographie, die 2360 deutschsprachige Titel aufführt. Mit Verfasser-, Verlags- und Titelregister. – Gut erhalten.

250 **WEGEHAUPT II – WEGEHAUPT, Heinz:** Alte deutsche Kinderbücher. Bibliographie 1851–1900. Zugleich Bestandsverzeichnis der Kinder- und Jugendbuchabteilung der Deutschen Staatsbibliothek zu Berlin. *Mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen.* Stuttgart. Hauswedell, 1985. Groß-8vo. Originalleinwandband mit Schutzumschlag (Umschlag etwas beschädigt). 414 SS., 1 Bl. € 35,-

Gesuchte Standardbibliographie, die über 3800 Titelnachweise mit guten bibliographischen Angaben bringt und jeweils ein Register der Autoren, Titel und Verleger enthält. – Sehr gut erhalten.

251 **WINCKELMANN – WEGEHAUPT, Heinz:** Der Verlag Winckelmann & Söhne – Berlin 1830–1930. Eine Bibliographie. *Mit farbigen Illustrationen.* Münster. 2008. Illustrierte Originalbroschur. 82 SS. € 39,-

Monographien zur Geschichte der Kinder-, Jugend- und Bilderbücher, Bd.II. – Ausführliche Verlagsgeschichte und nahezu vollständige Bibliographie aller 380 bei Winckelmann erschienenen Kinder- und Jugendbücher – gleichzeitig eine umfassende Bibliographie zu dem Hausillustrator des Verlags: Theodor Hosemann.

252 **WOLFENBÜTTEL – RUPPELT, Georg, I. Nutz und M. Schlosser:** Deutsche Kinderbücher des 18. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Vorbereitung einer Bibliographie alter deutscher Kinderbücher. *Mit zahlreichen Abbildungen.* Braunschweig. 1978. 4to. Originalbroschur. 82 SS. € 20,-

Vorzüglich bearbeiteter und umfangreich illustrierter Ausstellungskatalog der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel vom 3. November 1978. – Mit leichten Gebrauchsspuren.

# KÜNSTLER

- Albus, A. 5  
 Alhberg, J. u. A. 4  
 Allsburg, C. 6  
 Andreae, C. 120  
 Andrae, W. 50  
 Balet, J. 13  
 Behmer, M. 168  
 Berger, B. 17  
 Bernadette (Watts) 18,  
   19, 58  
 Beskow, E. 77  
 Beza, J. 134  
 Bilibin, I.J. 113  
 Binder-Staßfurt, E. 94  
 Bischoff, H. 161  
 Blaebst, W. 39  
 Blanc, M. 22  
 Bode, F. 116  
 Bofinger, M. 195  
 Boutet de Monvel, M.  
   41, 157  
 Bradbury, Chr. 29  
 Breitschwert, W.v. 170  
 Brun, H. 2, 99  
 Burningham, J. 25  
 Busch, W. 26  
 Caspari, G. 28  
 Cefischer 68  
 Chalupova, Z. 33  
 Copper, W. 48  
 Crane, W. 30  
 Degler-Rummel, G.  
   90, 123  
 Delessert, E. 38  
 Delhumeau, A. 31  
 Diethe, A. 34  
 Edelmann, H. 46  
 Elsner, H. 222  
 Englert, D. 21  
 Ensikat, K. 57  
 Fischer, Hans 54  
 Flashar, M. 125  
 Flinzer, F. 78, 142, 143  
 Flinzer, Th. 23  
 Forss, E. 40  
 Franke, F. 42  
 Friedrichson, S. 7, 43  
 Fröhlich, E. 119  
 Fromm, L. 55  
 Georgy, W. 91  
 Gorey, E. 87  
 Greenaway, K. 47, 174,  
   175  
 Grejniec, M. 111  
 Grieshaber, H. 49  
 Gürtzig, E. 127  
 Hanck, S. 85  
 Hauptmann, T. 24  
 Hegenbarth, J. 97  
 Heine, H. 60  
 Hendschel, A. L. 62  
 Heras, A. 98  
 Herfurth, E. 1  
 Hertwig, R. 63  
 Hölzl, L. 154, 164  
 Hoerschelmann, R.  
   von 20  
 Hoffmann, H. 176, 177  
 Hosemann, Th. 37, 67,  
   146  
 Hummel, B. 172  
 Imbach, R. 86  
 J.N. 73  
 Janeczek, O. 159  
 Keene, C. 48  
 Kemp-v.Hayek 84  
 Kepler, R.E. 35  
 Kirchberg, U. 61, 79, 80  
 Klimsch, E. 78  
 Knötel, R. 103  
 Kreidolf, E. 180  
 Kretschmer, R. 91  
 Kruusval, C. 145  
 Laimgruber, M. 15  
 Lemke, H. 56, 71  
 Lenzen, H.G. 83  
 McLachlin, E. 93  
 Meier-Albert, E. 89  
 Mordillo, G. 124  
 Mühlenhaupt, K. 95  
 Neu, P. 114  
 Normann, F.G. 183  
 Oberländer, G. 8  
 Offterdinger, C. 160  
 Olden, I. 100  
 Olfers, S.von 101  
 Oski 32  
 Otten, M. 102  
 Piatti, C. 105  
 Pletsch, O. 106, 107,  
   142, 143  
 Pocci, F. 108, 109, 227,  
   228  
 Popp, M. 10  
 Provensen, A.und M. 3  
 Rabier, B. 115  
 Rämer, A. 158  
 Reinhardt, C.A. 185  
 Reinicke, E. 118  
 Richter, L. 120, 142,  
   143, 232  
 Riddell, J. 121  
 Ritter, M. 45  
 Römer, C. 96  
 Rothfuß, K. 135  
 Rottmann, L. 109  
 Sachse, E. 88  
 Saint Phalle, N. de 14  
 Sarraz, M. 16  
 Scarry, R. 76  
 Schäfer, W. 65  
 Schenkel, F. 140  
 Schinko, W. 112  
 Schnorr v. Carlosfeld,  
   J. 120  
 Scholz, R. 36  
 Schroeder, B. 130  
 Sendak, M. 133  
 Sklar, F. 134  
 Spirin, G. 153  
 Süs, G. 144  
 Teschemacher, M. 51,  
   52, 53  
 Thalheim, L. 147  
 Tharlet, E. 148  
 Thumann, P. 150  
 Tolkien, J. R. R. 151  
 Trier, W. 70  
 Volkmann, H. R. von  
   155  
 Voltz, J.M. 187  
 Vormstein, M. 152  
 Vries, A. de 81  
 Wacik, F. 132  
 Warwas, K. 82  
 Weit, H. 48  
 Wenz-Viëtor, E. 9, 117,  
   137, 138  
 Werthmann, W. 88  
 Wiesmüller, D.12  
 Willebeek Le Mair, H.  
   136  
 Winter, K. 161  
 Wolf, L. 104  
 Yano, S. 162  
 Zacharias, W. 110, 163  
 Zimnik, R. 165, 166

## SACHGEBIETE / VERLAGE UND VERLEGER

---

- |  |  |   |
|--|--|---|
| ABC 1  | Hunde 145  | Pädagogik 222                             |
| Abenteuer 29, 149                            | Insel-Bilderbücher 5, 113  | Puppenspiel 109, 202                      |
| Aids 14                                      | Jahrbücher 69  | Rätsel 146, 170                           |
| Almanach 47                                  | Judaica 192  | Religiöse Kinderbücher<br>59, 64, 65, 120 |
| Anschauungsbücher 21,<br>44, 119, 169, 179   | Jüdische Kinderbücher<br>27, 239   | Robinsonaden 246                          |
| Arbeiterklasse 189                           | Käfer 116  | Russland 203                              |
| Arche Noah 121                               | Kasperle 108, 110  | Sagen 129                                 |
| Aufstellbilderbuch 134                       | Katzen 12  | Schattenbilder 20                         |
| Bayern 114                                   | Kindertheater 233  | Schweden 40, 213, 214,<br>215             |
| Belgien 207                                  | Krieg 23   | Schweiz 247                               |
| Bibel 171                                    | Kulturgeschichte 42, 222   | Spielbücher 134, 156, 219                 |
| Biedermeier 147, 167, 187                    | Kunst 62, 220, 228, 232,<br>236  | Spiele 182                                |
| Botanik 131                                  | Lieder 142, 143  | Sport 23                                  |
| Büchergilde<br>Gutenberg 8                   | Liederbücher 188   | Stalling-Bilderbuch<br>117, 138           |
| Buschiade 63                                 | Lyrik 57, 88   | Struwelpeter 184, 185,<br>186, 248        |
| Comic 124                                    | Mädchenbücher 37, 74   | Struwelpeteriaden<br>139, 140, 141        |
| DDR-Bibliographie 189,<br>198, 201, 203, 208 | Märchen 7, 43, 50, 51,<br>52, 53, 54, 55, 56,<br>68, 96, 97, 142, 143,<br>155, 159 | Stuttgart 245                             |
| DDR-Kinderbücher<br>127, 158, 195            | Montessori 222   | Tschechoslowakei 135                      |
| Dresden 199                                  | Musik 132  | Turnen 178                                |
| Erstlingswerk 37                             | Mythologie 35  | Verwandlungsbücher 121                    |
| Exil 201                                     | Nationalsozialismus 208  | Weihnacht 148, 151                        |
| Fabeln 3, 15, 39, 76, 161,<br>172, 197, 242  | Naturwissenschaft 21,<br>44, 91, 116, 119, 131,<br>181                             | Westfalen 75                              |
| Friedrich der Große 103                      | Nürnberg 230   | Widmungsexemplare<br>72, 112              |
| Geographie 149                               | Österreich 132   | Wien 206                                  |
| Geschichte 129, 229                          |  | Wiener Werkstätte 206                     |
| Holland 207                                  |  |   |

## VERLAGE UND VERLEGER

---

- |   |   |                                     |
|---|---|-------------------------------------|
| Abel & Müller 96                          | Boje 145                                | Deutscher Schulverlag<br>51, 52, 53 |
| Almanach-Kunst-<br>verlag 50              | Brandstetter, F. 91                     | Dietrich, G.W. 77                   |
| Amelang, C. F. 104                        | Braun & Schneider 26,<br>118, 119       | Diogenes 24, 87, 115, 133           |
| Arena 39                                  | Breitkopf und Här-<br>tel 155           | Dressler, C. 165, 166               |
| Artemis 54, 105                           | Bucher 14                               | Düms, W. 146                        |
| Artia 134                                 | Büchergilde Gutenberg<br>8, 70, 121     | Dürr, A. 106, 107, 142,<br>143      |
| Atlantis 22, 197                          | Bureau International<br>d'Education 217 | Effenberger, W. 78                  |
| Bädeker 75                                | Carlsen 76                              | Ellermann 55                        |
| Batsford, B.T.223                         | Classen, W. 72                          | Elsevier 81                         |
| Beltz 161                                 | Cotta, J. G. 59                         | Epstein, L. 27                      |
| Beltz & Gelberg 7, 43                     | Darton & Clark 48                       | Erasmushaus 238                     |
| Bertelsmann 61, 83-86,<br>89, 90, 93, 123 | Delphin 209                             | Felber, E. 246                      |
| Betz, A. 4, 13, 122                       |   | Fleischhauer & Spohn<br>116         |
| Bitter 135                                |   |                                     |

## VERLAGE UND VERLEGER / DRUCKORTE

---

- Flemming, C. 34  
Gerstenberg 15, 17  
Gnamm, I. 68  
Haas, F. 44  
Haase, A. 132  
Hachette 41  
Hahn, A. 9, 28  
Hanser 205  
Henschel, M. 62, 233  
Heye 124  
Hirt, F. 74  
Hoffmann und Campe 82  
Human & Rousseau 56  
Insel 5, 32, 98, 113, 183, 202  
Junker und Dünnhaupt 202  
Kaiser, E. 154  
Kaiser-Verlag 164  
Kaufmann 33  
Kinderbuchverlag 1, 127, 195, 180  
Kindler 176, 177, 186  
Klett-Cotta 151  
Kösel 97  
Kröner, A. 160  
Kungsholmen, A.B. 40  
Langen-Müller 108  
Literarische Anstalt Rütten & Loening 141  
Löwensohn 63, 140  
Maier, Otto, 3, 6, 25, 126  
Mayer, E. H. 129  
Mayer, G. 237  
McKay, D. 136  
Meidinger, H. J. 65  
Meinhold, C. C. 88  
Meisenbach 230  
Metzler, J. B. 193, 194, 208  
Mey & Widmayer 109  
Middelhaue, G. 38, 46, 60  
Mohn, R. 2  
Mohn, S. 31, 79, 80, 99, 110, 152, 163  
Müller, G. 20  
Müller, Georg 227  
Neff, P. 35  
Neugebauer Press 102, 148, 236  
Nord-Süd Verlag 16, 18, 19, 58, 130  
Octopus 66  
Parabel 49, 94, 95  
Patmos 111, 162  
Perthes, F. A. 64  
Piper, R. 114  
Plon 157  
Prisma 242  
Raben & Sjögren 214  
Regensberg 228  
Richter, J. H. 231  
Routledge and Sons 47  
Rütten & Loening 23  
Sauerländer 10, 12  
Scherz für Rütten + Loening 139  
Schmidt & Spring 69  
Schneider, F. 73  
Schneider, R. 45  
Schreiber und Schill 167  
Schreiber, J. F. 21, 101, 131, 169, 179  
Schroedel 100  
Spamer, O. 103, 128, 149, 156  
Spermann 199  
Staackmann, L. 36  
Stalling, G. 117, 137, 138  
Steinkopf, J.F. 232  
Stichnote, E. 200  
Stroefel, Th. 92, 150  
Südwestverlag 159  
Thienemann, K. 57, 112, 125  
Ueberreuter 71  
Verlag Neues Leben 158, 203  
Vieweg, F. 144  
Vista Books 29  
Warne, F. 30  
Wigand, G. 120  
Winckelmann 37, 67, 147  
Wohlfeld, A. 42

## DRUCKORTE

---

- Aarau 10, 12  
Bamberg 230  
Basel 73, 100, 238  
Berlin 1, 37, 50 - 53, 65, 67, 104, 127, 147, 158, 165, 166, 180, 189, 195, 202, 203, 220, 229, 233, 248  
Berlin und Hamburg 249  
Braunschweig 144, 252  
Breslau 74  
Chur 66  
Dortmund 171  
Dresden 88, 199, 231  
Düsseldorf 111, 162  
Duisburg und Essen 75  
Erlangen 145  
Esslingen 21, 131, 169, 179  
Esslingen und München 101  
Frankfurt/M 5, 8, 23, 70, 32, 62, 98, 113, 141, 172, 183, 235  
Frankfurt/Wien/Zürich 121  
Fürth 63, 140  
Genf 217  
Gifkendorf 210  
Glogau 34  
Gossau 102, 236  
Gotha 64  
Großschönau 154  
Gütersloh 2, 31, 61, 79, 80, 83 - 86, 89, 90, 93, 99, 110, 123, 152, 163, 242  
Hamburg 82, 200, 225  
Hildesheim 15, 17, 226  
Kapstadt 56  
Karlsruhe 212  
Köln 38, 46, 129, 190, 222  
Lahr 33  
Leipzig 9, 28, 36, 91, 96, 103, 106, 107, 120, 128, 142, 143, 149, 155, 170, 173, 184, 185, 187, 188, 201, 237

## DRUCKORTE

---

- Leipzig und Berlin 156  
Lindau 181  
London 29, 48, 204, 223  
London & New York  
30, 47  
Luzern 14  
Magdeburg 42  
Marbach 240  
Markersdorf 45  
Mönchaltorf 16, 58  
Mönchaltorf und  
Hamburg 18, 19, 130  
München 13, 26, 49, 55,  
77, 94, 95, 97, 109,  
114, 118, 119, 122, 159,  
176, 177, 186, 205,  
209, 219, 243, 244  
München und Leipzig  
20, 227  
München, Bern, Wien  
139  
München-Wien 108  
München-Hamburg 124  
Münster 218, 228, 251  
Nordhausen 196  
Nürnberg 92, 150  
Oldenburg 117, 137, 138  
Osnabrück 192, 211  
Paderborn 241  
Paris 41, 157  
Philadelphia 136  
Prag 134  
Prag-Wien-Leipzig 132  
Ravensburg 3, 6, 25, 126  
Recklinghausen 135  
Reutlingen 116  
Rotterdam 81  
Salzburg-München 148  
Stockholm 40, 213, 214,  
215  
Stuttgart 35, 57, 68, 69,  
112, 125, 151, 160,  
178, 193, 194, 216,  
232, 245, 250  
Stuttgart und Eßlingen  
167  
Stuttgart und Leipzig 78  
Stuttgart und Tübingen  
59  
Stuttgart, Weimar 208  
Tel Aviv 27  
Toronto 174, 175, 182  
Troisdorf 207  
Velber/Hannover 60  
Weimar 168, 246  
Weinheim 7, 161, 198  
Weinheim und Basel 43  
Wesel 146  
Wien 206, 221  
Wien und Prag 44  
Wien, Heidelberg 71  
Wien-München 4  
Würzburg 39  
Zürich 24, 54, 72, 87,  
105, 115, 133, 197, 247  
Zürich und Freiburg 22

# WICHTIGE NEUERSCHEINUNG

---

**Sehlke, Stephan:**

## **Pädagogen – Pastoren – Patrioten.**

Biographisches Handbuch zum Druckgut für Kinder und Jugendliche von Autoren und Illustratoren aus Mecklenburg-Vorpommern von den Anfängen bis einschließlich 1945.

**Selbstverlag, 2009. Pappband.**

**512 Seiten. Preis: € 80,-**

Über 1350 Persönlichkeiten aus Mecklenburg-Vorpommern, die Anteil an der Kinder- und Jugendliteratur hatten, werden hier vorgestellt. Dazu gehören viele Autoren und Illustratoren die uns bekannt sind, aber auch Personen, die bislang in keinem Verzeichnis Erwähnung fanden. Damit liegt hier erstmals ein umfassendes biographische Handbuch zu diesem Bereich vor.

**Das Buch kann über uns bezogen werden.**

**Unser nächster Kinderbuchkatalog:**

**Kinderbücher  
Bilderbücher  
Märchen und Sagen**

**XXXIII**

Durchgehend farbig illustriert

Erscheint im Oktober/ November 2009

---

**Wir sind stets am Ankauf  
ganzer Sammlungen oder wertvoller  
Einzelstücke interessiert:**

**Kinder- und Bilderbücher  
Naturwissenschaften und  
Autographen**



**ANTIQUARIAT WINFRIED GEISENHEYNER**

Postfach 480155, 48078 Münster-Hiltrup

Roseneck 6, 48165 Münster-Hiltrup

Tel.: 02501/7884, Fax : 02501/13657

e-mail: rarebooks@geisenheyner.de

www.geisenheyner.de